

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 46 • Donnerstag, 13.11.2014 • Jahrgang 27



Einladung...

... zum Adventsbasar
am Sonntag, 23.11.2014
von 14:30 - 17:00 Uhr in der
Kindertagesstätte Goldwiese,
Goldwiese 16 in 57612 Eichelhardt

Adventsbasar mit:

- Allerlei Dekorativem rund um den Advent
 - Kaffee und Kuchen
 - verschiedenen Kreativangeboten für Kinder
- Kerzen drehen mit Herrn Kölbach



Hinweis der Verbandsgemeindekasse Altenkirchen



Die Verbandsgemeindekasse Altenkirchen macht darauf aufmerksam, dass
am 15. November 2014

Grundsteuer, Gewerbesteuer, Straßenreinigungsgebühren, Wassergeld, Schmutzwassergebühr, wiederkehrender Beitrag Wasserversorgung, wiederkehrender Beitrag Schmutzwasser und wiederkehrender Beitrag Niederschlagswasser fällig sind.

Idelberger, Kassenverwalter



Manege frei - wir waren dabei!

Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen

Gespannt und neugierig fanden sich rund 30 Kinder in den Herbstferien im Ev. Kinder- und Jugendzentrum ein, um gemeinsam einen Zirkus auszurichten. Unter der Leitung des Zirkuspädagogen Herr Zopp (Christof Heiner) gewannen sie 5 Tage lang Einblicke in die spannende und schillernde Welt der Zirkusartisten. Es wurde gelacht, geschwitzt, jongliert und immer wieder

Neues aufs Neue probiert, bis es endlich funktionierte. „Die meisten Kinder kennen kein Diabolo oder sind schon mal auf einem Einrad gefahren. Dies zu erlernen ist nicht ganz einfach und bedarf eines kontinuierlichen Trainings. Unser Zirkus läuft unter dem Motto: „Das kann ich nicht, gibt es nicht!“ Wir sagen: „Ich kann es noch nicht!“ Und so machten sich bereits am zweiten Tag deutliche Fortschritte messbar. Am letzten Tag des Zirkusprojekts luden die jungen Artistinnen und Artisten zu der Abschlussvorstellung in die Turnhalle der Erich-Kästner-Grundschule ein. Dort wurde auch das tägliche Training absolviert. Aufgeregt und voller Vorfreude arbeiteten die Kinder auf dieses Ziel hin und überraschten ihre Familien und Freunde mit einem tollen Programm. Eröffnet wurde die Vorführung mit einer Waveboard-Nummer, gefolgt von verschiedensten Jonglage- Nummern, Einradfahren und jungen Seiltänzerinnen. Auch eine „Raubtierdressur“ durfte im Programm nicht fehlen. Furchtlosen Fakire stellten sich auf Scherben und legten sich mutig aufs Nagelbrett. Kinder balancierten auf Abflussrohren und einer großen Kugel. Sie boten sich gegenseitig Hilfestellung und bewiesen mit ihrer Akrobatik, dass Pyramiden nicht nur in Ägypten stehen. Das Publikum zollte den Kindern mit ihrem lauten Applaus Respekt und Wertschätzung für diese gelungene Darbietung und alle schienen sich einig, dass so ein Zirkus erneut stattfinden soll.

**Ausflug zur
EISDISCO**
 in die Eishalle Neuwied
SAMSTAG, 15.11.2014
 18.15 - 24.00 Uhr
 Für Jugendliche ab 12 Jahren
 Teilnahmegebühr 5,50 €
 (Fahrt und Eintritt)

KiJu
 Ev. Kinder- und Jugendzentrum
 Altenkirchen

Infos und Anmeldung:
 Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen
 Wilhelmstraße 6 in 57610 Altenkirchen
 Tel.: 02681-5899
 info@kiju-altenkirchen | www.kiju-altenkirchen.de



Veranstaltet wurde das Projekt vom Regionalen Arbeitskreis Suchtprävention und von der Landeszentrale für Gesundheitliche Aufklärung gefördert. Pädagogische Begleitung erfolgte durch das Ev. Kinder- und Jugendzentrums Altenkirchen in Zusammenarbeit mit der Kreisverwaltung Altenkirchen und mit freundlicher Unterstützung der Verbandsgemeinde und Erich-Kästner-Grundschule.



Herbstfest beim DRK

Mit einer gut besuchten Stadthalle feierte das DRK sein diesjähriges Herbstfest für Senioren. Bei einem bunten Unterhaltungsprogramm spielte zum Auftakt die Bindweider Bergkapelle. Die DRK-Gymnastik- und Tanzgruppen von Betzdorf-Elkenroth, Brachbach,

Flammersfeld, Mehren und Weitfeld zeigten mit einigen Darbietungen ihr Können. Der Dickendorfer Chor „Heimtaklänge“ überraschte das Publikum mit stimmungsvollem Gesang. Der Tenor der Veranstaltung war, es war ein kurzweiliger Nachmittag.



Warum soll ich Mitglied werden?



Sie wollen sich sozial engagieren.
 Sie haben Zeit und wollen etwas Nützliches tun.
 Sie leben als älterer Mensch allein und bedürfen hin und wieder kleinerer Hilfen im Alltag.
 Sie wollen mit Ihrem Beitrag die gute Sache unterstützen.

Was wir bieten:

Interessante Tätigkeiten, Anerkennung, Wertschätzung, gemeinsame Planung und Sachkostenersatz

Ihr Nutzen:

Erfolgserlebnisse, soziale Kontakte, Arbeiten in Gemeinschaft und Versicherungsschutz.

Wir suchen daher:

- aktive Mitglieder, die helfen können, und
- passive Mitglieder, die Hilfe brauchen,
- Fördermitglieder, die den Verein in anderer Form unterstützen möchten.

Herbstliches Basteln im DRK Seniorenzentrum

Das DRK-Seniorenzentrum ist derzeit mit handgefertigten Dekorationen, wie bunten Blättern, Igel, Sonnenblumen, Weintrauben und vielem mehr, herbstlich dekoriert. All dies wird stets von den fleißigen Händen der Bewohner und Ehrenamtlichen gefertigt. Als diese sich nun wieder zu einem kreativen Basteln trafen, kam noch eine weitere zur Jahreszeit passende Dekoration hinzu. Mit Transparentpapier, Spaß, Elan und manchmal auch Geduld wurde gefaltet, geschnitten und geklebt. Das Resultat waren phantasievoll angefertigte Eulen, die auch sofort ihre Plätze an den Fenstern der Zimmer bzw. der Wohnbereiche bekamen. Einige Senioren hatten die Idee für Bettlägerige und für die Bewohner, die nicht mehr aktiv an den kreativen Angeboten teilnehmen können, zu basteln. Mit Freude verschenkten sie die wunderschöne selbstgebastelte Herbstdekoration an diese Bewohner und erhielten dafür leuchtende Augen und dankende Blicke als Geschenk. Eine wunderschöne Geste, die zeigt, wie eng doch die Bewohner miteinander verbandelt sind und sich gegenseitig wertschätzen.





Herbstfest am 16. Oktober im Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Unter dem Motto „Erntedank“ feierten die Bewohnerinnen, Bewohner und Gäste ein besinnliches Herbstfest im Theodor-Fliedner-Haus. Nach dem Einbringen der Ernte wird traditionell ein Fest gefeiert. Freudentänze und Festumzüge sind dabei allorts Ausdruck des Dankes an Gott und die Natur. In diesem Sinne wurde auch in diesem Jahr das Herbstfest gefeiert. Der Speisesaal füllte sich bis auf den letzten Platz und ließ Gästen sowie Bewohnerinnen und Bewohnern viel Raum zum Plaudern bei Zwetschkuchen, Kaffee, Federweißem und Zwiebelkuchen. Es wurden Herbstlieder gesungen und Herbstgedichte vorgetragen. Viel zu schnell ging dieser Nachmittag vorbei.



*Bewohnerin Hedwig Thiel und treuer Besucher Martin Neustadt
Foto: Sabine Klußmann*

Veranstaltungsplanung 2015

Mitteilungen der Vereine für den Veranstaltungskalender

Auch im Jahr 2015 soll ein Veranstaltungskalender erstellt werden, der einerseits die Bürger der Verbandsgemeinde Altenkirchen auf stattfindende Termine aufmerksam macht und andererseits die ansässigen Vereine bei ihrer Terminplanung unterstützen soll.

Zu diesem Zweck möchten wir alle Vereinsvertreter bitten, uns die im Jahr 2015 anstehenden Veranstaltungstermine, Uhrzeiten, Eintrittspreise, Vorverkaufsstellen - soweit diese bereits festgelegt sind - bis zum 30.11.2014 mitzuteilen. Die Mitteilung kann schriftlich, telefonisch, per E-mail oder Fax erfolgen. Ansprechpartnerin ist Frau Rebecca Seuser, Tel. 02681/85-250, Fax: 02681/85-450, rebecca.seuser@vg-altenkirchen.de .

Nach Vorlage Ihrer Termine erstellen wir eine Zusammenfassung, die dann auf der Homepage der Verbandsgemeinde Altenkirchen (www.vg-altenkirchen.de) einsehbar ist. Auf Wunsch lassen wir die Aufstellung auch zukommen. Des Weiteren bitten wir zu beachten, dass keine vereinsinternen Veranstaltungen (z.B. Jahreshauptversammlung, Mitgliederversammlung, vereinsinterne Sportwettkämpfe u.ä.) sowie außerhalb der Verbandsgemeinde Altenkirchen stattfindende Veranstaltungen in den Veranstaltungskalender aufgenommen werden. Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Planungen die Ferientermine 2015.

Darüber hinaus bitten wir um sofortige Mitteilung, sofern sich Änderungen hinsichtlich des Vereinsvorsitzenden, seiner Adresse oder Telefonnummer ergeben haben oder in nächster Zeit ergeben werden. Auch bitten wir um Mitteilung, sollte ein Verein aufgelöst worden sein. Nur so ist es uns möglich, das Vereinsregister auf einem aktuellen Stand zu halten.

Wie bisher werden wir zu Beginn des Monats eine monatliche Veranstaltungsübersicht im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde veröffentlichen. In dieser Übersicht kann Ihre Veranstaltung nur dann erscheinen, wenn Ihre Meldung bis spätestens zum 15. des Vormonats bei uns eingegangen ist. Das heißt z. B. eine Veranstaltung im Oktober 2015 muss uns bis spätestens zum 15. September 2015 bekannt sein.

Wir wünschen uns auch weiterhin eine gute Zusammenarbeit

Ihre Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)

Planungsprozess Umbau Fußgängerzone in Altenkirchen



Die Ideen zum Umbau der Fußgängerzone wurden in einem Entwurf zusammengestellt. Diesen Entwurf möchten wir allen Interessierten am Montag, 17.11.2014, 19 Uhr, im großen Ratssaal des Rathauses Altenkirchen vorstellen. Gerne sind Sie hierzu eingeladen.

Kreisstadt Altenkirchen

Heijo Höfer, Stadtbürgermeister



Ein Road Movie mit subtilem Humor

FilmPlus im

Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wilhelmstr. 10 (gegenüber Marktplatz), Altenkirchen

19. November 2014, 19.00 Uhr



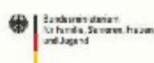
Vincent leidet am Tourette-Syndrom. Als seine Mutter stirbt, will er ihr ihren letzten Wunsch, einmal noch das Meer zu sehen, erfüllen. Mit ihrer Asche in einer Bonbondose flieht er aus seinem Pflegeheim und macht sich im von der Heimleiterin geklauten Auto auf den Weg nach Italien. Begleitet wird er von illustrier Gesellschaft, einer magersüchtigen jungen Frau und einem Zwangsneurotiker. Verfolger lassen nicht lange auf sich warten: Die Heimleiterin und Vincents Vater setzen alles daran, den Ausreißer zu stellen. Beginn eines turbulenten Abenteuers.

Film Vincent will Meer Regie: Danny Boyle
Nach einem Roman von Irvine Welsh

Der Eintritt ist Frei

Spenden zur Unterstützung des „Mittendrin“ sind erwünscht!

„Die Maßnahme wird aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union kofinanziert“



Evangelische Kirchengemeinde
Birnbach

Den eigenen Tod stirbt man nur -
mit dem Tod der anderen muss man
leben

Trauercafé

Trauer durchschreiten,
zum Leben zurück finden.



Wer einen lieben Menschen verliert, verliert einen Teil von sich selbst. Vieles scheint sinnlos. Das Leben gerät aus den Fugen. Sogar manche Freunde wenden sich vom Trauernden ab. Die Sehnsucht nach dem Verlorenen tut weh und es scheint, dass niemand es versteht und sich dafür interessiert. Mit Ihrem Leid sind Sie nicht allein. Vom selben Leid betroffene Menschen, verstehen wovon Sie reden und hören Ihnen zu. In unserem Trauercafé finden Sie ein offenes Ohr und Verständnis. Dazu noch einen heißen Kaffee oder einen Tee, wenn Sie mögen.

Wir treffen uns am Samstag, 22. November 2014, um 15 Uhr im Gemeindezentrum Weyerbusch, Kölner Str. 7, 57635 Weyerbusch.

Falls Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte ans Gemeindebüro (Tel. 02681/6141).

Wir freuen uns auf Sie!

700 Jahre - 700 Stühle



Der 500. Stuhl ist da!



„Mein Sonnen-Stuhl“ steht zwischen Himmel und Erde. Die 4 Beine = 4Elemente = Feuer, Wasser, Luft und Erde tragen das Viereck - die Materie - die ich“ besitzen“ darf.

Strahlen auf der Rückenlehne führen aufwärts zur Sonne, wie ein Hinstreben, an die ich mich anlehnen kann.

Eine 3-fältige Blume öffnet sich und empfängt goldenes Licht von der lachenden Sonne-die Krönung meines „Sonnen- Stuhles. Uta Rohde befasst sich seit Jahren mit der Lehre der Kabala und dem Baum des Lebens.

Auch die Altenkirchener Gruppe „Frühstückstreffen für Frauen“ hat sich an der Aktion „700 Stühle für Altenkirchen“ beteiligt (siehe Foto rechts).

Bei der letzten Veranstaltung in diesem Jahr am 24. Oktober 2014 im Hotel Sonnenhof in Weyerbusch wurde der zertifizierte Stuhl Nr. 463 den anwesenden Besuchern vorgestellt.

Der Stuhl ist mit Zeitungsausschnitten von verschiedenen Veranstaltungen der Frühstücks-Treffen ausgeschmückt worden und weist mit dem Frühstücksgedeck und dem Emblem auf den Namen des Vereins hin.

An den Samstagen, 15. und 22. November, ist von jeweils 16 bis 18 Uhr wieder Raum und Zeit, gestaltete Stühle in die Jugendkunstschule zu bringen und zertifizieren zu lassen.

Auch interessierte Stuhlgestalter können an diesen Tagen die Werkstatt der Jugendkunstschule nutzen und sich kreativ ausleben.



Sa. 22. NovemberEinlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr**Ort: Stadthalle Altenkirchen****Eintritt:**VVK ermäßigt 14 € / normal 17 €
ABK ermäßigt 17 € / normal 20 €
Jugendliche bis 16 Jahre 10 €

Saor Patrol

SCOTTISH AUTM

Feat. **LOUD & PROUD** Jugendrockband,
Mayen/Koblenz

Nach dem großen Erfolg in WACKEN, jetzt in Altenkirchen:

Saor Patrol heißt übersetzt Freiheitspatrouille (Saor wird ‚schoor‘ ausgesprochen und kommt vom gälischen Wort ‚Saorsa‘ und bedeutet Freiheit).

Von Zentralschottland und Fife (zwischen den Meeresarmen Firth of Tay und Firth of Forth), bringen Saor Patrol und ihr einzigartiger Sound aus dem Schottland des 21. Jahrhunderts die Klänge der Vergangenheit in die Gegenwart und versetzen die Zuhörer in das fesselnde Gefühl der Zusammengehörigkeit.

Diejenigen die Saor Patrol live gehört und erlebt haben werden diese Eindrücke nie vergessen. Die Band gibt ihre Energie während des Auftritts an ihr Publikum weiter. Mit vibrierendem Dudelsack und Trommelrythmen erregen und erfreuen sie die Menge aus allen Gesellschaftsschichten.

Der Sound von Saor Patrol hat sich wie Bluegrass, Rockabilly und viele andere Stilrichtungen über die Jahrhunderte aus traditioneller schottischer und irischer Musik entwickelt, dies ist ihr Beitrag!!!

Indem sie an ihrem einzigartigen Sound und Stil festhalten werden sie weiterhin alte musikalische keltische Wurzeln mit dem Neuen verbinden.

Der Sound, den sie entwickelt und fortentwickelt haben, wird als „Tribal“ und „Celtic Rock“ bezeichnet und die Band wurde von Lemmy selbst als „The Motorhead of Folk“ bezeichnet.

Saor Patrol ist auf vielen Festivals in ganz Großbritannien, Europa und den USA aufgetreten und kann für alle Gelegenheiten gebucht werden.

www.saorpatrol.com

Altenkirchen
bewegt

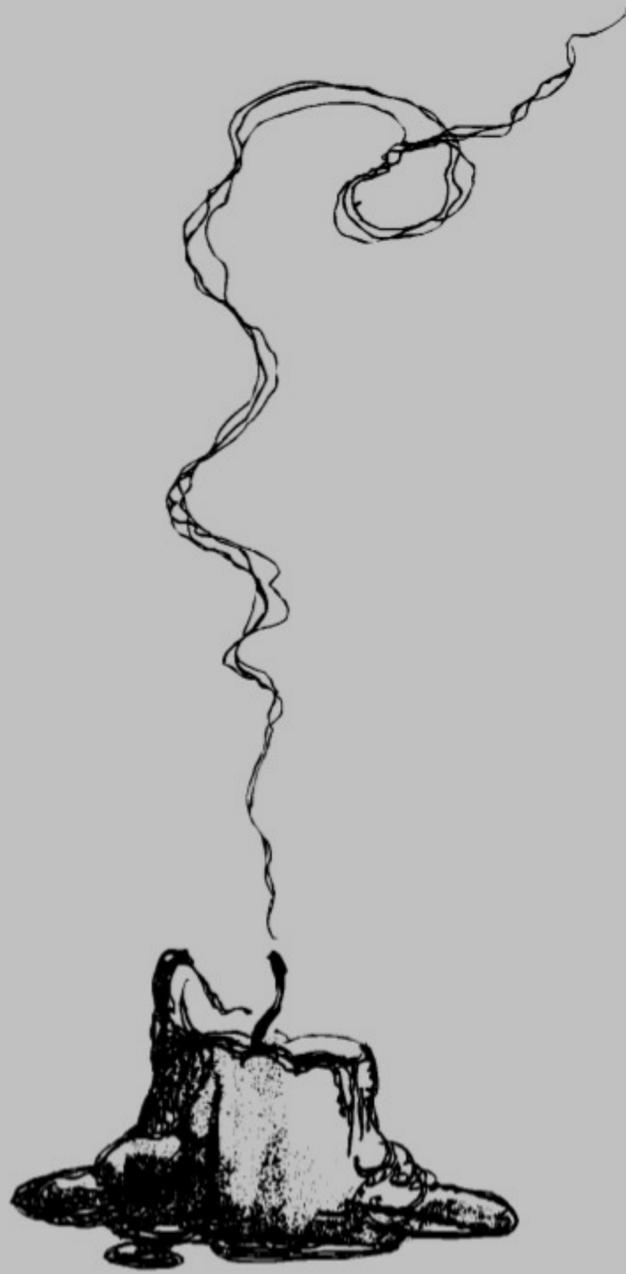
Planung, Organisation & Durchführung:

Kultur-/Jugendkulturbüro

Haus Felsenkeller e.V.

Altenkirchen
Westerwald

Infos: www.kultur-felsenkeller.de • Tel. 02681/7118



Volkstrauertag 2014

Die zentrale Gedenkfeier der Verbandsgemeinde Altenkirchen zum Volkstrauertag findet am

**Sonntag, 16. Dezember 2014, um 11.15 Uhr
im Forum der Evangelischen Kirchengemeinde
Altenkirchen, Wilhelmstraße 6,**

statt.

Mitwirkende sind unter anderem die Bläser AG der Realschule plus Altenkirchen unter der Leitung von Alfred Stroh, Schüler der Klasse 10 a der Realschule plus Altenkirchen

unter der Leitung von Ulla Stock-Hermann sowie die Chorgemeinschaft „Alfone“ unter der Leitung von Sven Hellinghausen.

Die Bürgerinnen und Bürger der Verbandsgemeinde sind herzlich eingeladen!

In der Zeit vom 17. bis 20. November 2014 werden Schülerinnen und Schüler der Klasse 10 a der Realschule plus die jährliche Sammlung zugunsten der Deutschen Kriegsgräberfürsorge in der Verbandsgemeinde Altenkirchen durchführen.

BEKANNTMACHUNG



Jahresablesung der Wasserzähler



Ab dem 17. November 2014 bis zum 29. November 2014 werden in den Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Altenkirchen, sowie in der Stadt Altenkirchen wieder die Hauptwasserzähler in jedem Haushalt abgelesen.

Wir bitten Sie, wie auch in den vergangenen Jahren, dafür zu sorgen, dass die Wasserzähler zugänglich sind, damit Verzögerungen beim Ablesen vermieden werden.

Die zur Ablesung berechtigten Wasserzählerableser führen einen Ausweis mit sich, der auf Verlangen vorgezeigt wird.

Bei Abwesenheit eines Anschlussnehmers wird eine Benachrichtigung hinterlassen. Wir bitten, die Angaben umgehend dem Ableser oder den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen schriftlich, telefonisch oder per Email mitzuteilen.

Gleichzeitig weisen wir darauf hin, dass die Wasserzähler vor Beschädigung und vor Frosteinwirkung geschützt werden müssen. Hierdurch bleiben Ihnen unnötige Kosten erspart.

Ihre

Verbandsgemeindewerke Altenkirchen

Ansprechpartner

Andreas Buchholz 02681 85291 andreas.buchholz@vg-altenkirchen.de
Charlene Wetzig 02681 85274 charlene.wetzig@vg-altenkirchen.de



Aufführungstermine:

Premiere und Jubiläumsfeier
Sa., 15.11.2014 17.30 Uhr
Gemeindehaus Flammersfeld

Sa., 22.11.2014 19.00 Uhr
Forum der ev. Kirche Altenkirchen

Sa., 29.11.2014 19.00 Uhr
So., 30.11.2014 19.00 Uhr
Sa., 06.12.2014 19.00 Uhr
So., 07.12.2014 19.00 Uhr
Gemeindehaus Flammersfeld

Eintritt:

Erwachsene 9,00 €
Kinder 4,50 €

Vorverkaufsstelle:

Schreibwaren Schmidt, Flammersfeld
Ev. Bücherei Altenkirchen (nur für 22.11.)

Kartenvorbestellung:

026 85/ 20 60 374
www.bartels-buehne.de



Knobeltournier
Am 19. November
19:30 Uhr
Im Schützenhaus Marenbach
1. - 3. Platz Geldpreise

Bereitschaftsdienste/Notrufe

Notrufe

■ **Ärzte**

Samstag/Sonntag, 15./16. November 2014

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 02681 - 9843209 in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen. An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

■ **Augenärztliche Bereitschaft**

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst.

Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ **Zahnärzte**

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Telefentarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und

an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ **Apotheken**

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ **Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)**

Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen

Tel. Büro 02681/988861

Fax: Büro 02681/70159

Bürozeiten:..... Mo., Mi., Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr

Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

www.kinderschutzbund-altenkirchen.de

e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ **Allgemeiner Notruf** **110**

■ **Kinderschutzdienst**

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ **Polizei**

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ **Schiedsamt Altenkirchen**

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ **DRK-Rettungsdienst-Krankentransport**

für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

■ **Krankenhaus**

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ **Feuerwehren: Notruf** **112**

Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350

Handy 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Dirk Idelberger privat 02681/70914

dienstlich 02681/8610080

Handy 0171/4874572

Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat 02681/987116

dienstlich 02681/9563-34

Handy 0170/7871060

Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat 02680/9889669

Handy 0170/4759819

Wehrführer Löschzug Mehren

Jörg Schwarzbach privat 02686/988125

dienstlich 02602/999428818

Handy 0151/23062089

Stellvertretender Wehrführer

Florian Klein privat 02686/988654

dienstlich 02602/914401

Handy 0171/4373317

Wehrführer Löschzug Neitersen

Frank Bettgenhäuser privat 02681/6727

Handy 0171/8666625

Stellvertretender Wehrführer

Sven Schüler privat 02685/987114

dienstlich/Handy 0171/1443187

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Stellvertretender Wehrführer

Michael Imhäuser privat 02686/989084

Handy 0171/6830947

■ **Stromversorgung und Kabelfernsehen**

Stromversorgung

für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod

und Ortsteil Michelbach-Widerstein..... 0261 392-2440

Energieversorgung Mittelrhein AG

Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

Süwag Energie AG

Service-Telefon 0800/4747488

Service-Fax 069/3107-3710

EnergieNetz Mitte GmbH

Flachsweg 6, 57537 Wissen 02742/913080

Internet: www.EnergieNetz-Mitte.de

E-Mail: info@EnergieNetz-Mitte.de

Service-Center:

Mo bis Fr kostenfrei (8 - 18 Uhr) 0800-3250532

Entstörungsdienst Strom:

täglich kostenfrei (0 - 24 Uhr) 0800-3410134

RWE Energieladen Altenkirchen

Marktstr. 7, Altenkirchen

Mo - Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr

Gasversorgung**Rhenag Netzservice Betzdorf-Alsdorf,**

57518 Alsdorf 01802/484848

Rhenag Netzservice Eitorf,

53783 Eitorf, für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen-Leingen und

Weyerbusch 01802/484848

Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170

für Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,

Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

**Kinderärztliche Notdienstzentrale
oberer Westerwald in Kirchen**

Mittwochs: von 13.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr

an Wochenenden: von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr

an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr

..... bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr

Telefonnummer 01805 / 112 057

Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 19 222.

Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen 02681/85-0

rathaus@vg-altenkirchen.de ; www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Rathaus:

nachmittags:

Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

- durchgehend geöffnet -

Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon Bürgerbüro 02681/85-226, 85-227, 85-228

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982

Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.**Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg**

Geschäftsstelle: 02682/969314

Notrufhandy: 0178/5921256

Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr, Tel. 02662/5888. Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

Internetadresse für StraßenbeleuchtungsstörungenDurch die Umfirmierung der E.ON Mitte AG zur Energie Netz Mitte GmbH ab dem 01.06.2014 können Straßenbeleuchtungsstörungen nun unter: <http://strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen/index.php> gemeldet werden. Hier können unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchtnummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, Störungen gemeldet werden.**Sozial- und Pflegedienste**

- Anzeige -

Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter. Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr, 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach

Absprache.

- Anzeige -

Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

Pflegedienst Klaus Weller**häusliche Alten-/Krankenpflege**

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200

24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft

www.ahz-kirchsoz.de

- Anzeige -

DRK-Kreisverband Altenkirchen e. V. - Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43

Betreuungsverein, MenüService, HausNotruf-

Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

**Hospiz- und Palliativberatungsdienst
des Hospizverein Altenkirchen**

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen

und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

Mobiler Pflegeservice Elke Preyer

Telefon 02634 - 7565

Mobil 0171 74 15 460

- Anzeige -

DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Ärztelhaus); 57610 Altenkirchen

02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

**IMPRESSUM:**

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Telefon: 0 26 24 / 911-0.

Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: www.wittich.deANZEIGEN-eMail: anzeigen@wittich-hoehr.deRedaktions-eMail: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Trudi Eudenbach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

- Anzeige -

**Evangelisches Alten- und Pflegeheim
Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen**

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 4021
Fax: 02681 988260
E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

Amtliche Bekanntmachungen



**WKA
Öffentliche Bekanntmachung**

Der Jahresabschluss zum 31.12.2012 des Zweckverbandes Wasserversorgung Kreis Altenkirchen - WKA wurde von der Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Dr. Dornbach & Partner GmbH, Koblenz, geprüft und mit Datum 03.05.2013 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Verbandsversammlung hat in ihrer 120. Sitzung am 27.11.2013 gemäß § 9 der Verbandsordnung den Jahresabschluss 2012 festgestellt.

Die Bilanz zum 31.12.2012 schließt in Aktiva und Passiva in den Bilanzsummen mit 16.230.913,11 € ab. Die Gewinn- und Verlustrechnung weist einen Gewinn in Höhe von 15.911,54 € aus.

Der Jahresgewinn 2012 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Gemäß § 27 Abs. 3 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung für RLP vom 05.10.1999 erfolgt hiermit die Bekanntgabe des vorstehend bezeichneten Jahresabschlusses.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Jahresabschluss mit Lagebericht und Bestätigungsvermerk in der Zeit

vom 24.11. bis 02.12.2014

im Verwaltungsgebäude der Stadtwerke Wissen GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen, Betriebsführerin des WKA, während der Dienstzeit (Montag - Donnerstag 8.30 - 12 und 14 - 16 Uhr, Freitag 8.30 - 13 Uhr) öffentlich ausliegt.

57537 Wissen, 04.11.2014 Stadtwerke Wissen GmbH Dirk Baier
Betriebsführerin des WKA Geschäftsführer

Bekanntmachung

Schmutzwassergebühren 2014

Beantragung von Abzügen für die nicht den öffentlichen Abwasseranlagen zugeführten Wassermengen

Grundstückseigentümer, die im Jahre 2014 laut „Abgabenbescheid“ zu Schmutzwassergebühren veranlagt wurden, aber nicht alle auf ihr Grundstück gelangten Wassermengen der öffentlichen Kanalisation zuführen, können auf Antrag Abzüge auf die Schmutzwassergebühren 2014 bekommen. Antragsvordrucke sind bei den jeweils zuständigen Ortsbürgermeistern in den Ortsgemeinden und für die Stadt Altenkirchen bei den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen, 57609 Altenkirchen, Rathaus (Zimmer U 18), erhältlich. Nach Ausfüllen sind diese über die Ortsbürgermeister, bzw. für die Stadt Altenkirchen über die Verbandsgemeindewerke, mit deren Bestätigungsvermerk oder den erforderlichen Nachweisen und Unterlagen bis spätestens zum 01.12.2014 an die Verbandsgemeindewerke zu richten.

Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um Wassermengen bei Betrieben mit Viehhaltung, die in geschlossene Gruben zur anschließenden landwirtschaftlichen Verwertung gesammelt werden. Maßgebend ist der Viehbestand vom 20. November 2014. Die Grundlage für die Gewährung von Abzügen bildet der § 19 Abs. 5 der „Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung“ der Verbandsgemeinde Altenkirchen vom 13. Dezember 2011.

Bei Betrieben mit Viehhaltung gilt dieser Nachweis als erbracht, wenn der Verwaltung eine Bescheinigung über die am 20. November 2014 vorhandenen Großvieheinheiten vorgelegt wird. Bei der Ermittlung der Großvieheinheit werden nach § 19 Abs. 7 der „Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung“ bewertet:

- 1 Pferd mit 12,00 cbm
 - 1 Rind bei gemischtem Bestand mit 7,92 cbm
 - 1 Rind bei reinem Milchviehbestand mit 12,00 cbm
 - 1 Schwein bei gemischtem Bestand mit 1,92 cbm
 - 1 Schwein bei reinem Zuchtschweinebestand mit 3,96 cbm
- Eine Wassermenge von 35 cbm je Haushaltsangehörigen und Jahr bleibt vom Abzug ausgeschlossen.

Wir weisen darauf hin, dass die nach Ausschlussfrist eingereichten Anträge auf Abzüge der Wassermenge von der Schmutzwassergebühr nicht mehr berücksichtigt werden können.

Altenkirchen, 13. November 2014
Verbandsgemeindewerke Altenkirchen

Kolb
Werkleiter



Besuchen Sie das

Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölferkarte Erwachsene	30,00 €
Zwölferkarte Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)

- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr
Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222 oder www.vg-altenkirchen.de (Rubrik „Freizeit und Tourismus“)! Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!

Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen

30 Minuten für 3,00 €

Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.vg-altenkirchen.de (Rubrik „Freizeit und Tourismus“)!

WKA

Satzung zum Wirtschaftsplan des Zweckverbandes Wasserversorgung Kreis Altenkirchen für das Wirtschaftsjahr 2014

Aufgrund des § 7 Zweckverbandsgesetz vom 22. Dezember 1982 (GVBl. S. 476), in Verbindung mit den §§ 95 ff. der Gemeindeordnung (GemO) in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), beide zuletzt geändert zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.09.2010 (GVBl. S. 280), den §§ 15 ff. der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung für Rheinland-Pfalz (EigAnVO) vom 05. Oktober 1999 (GVBl. S. 373) und dem § 9 der Verbandsordnung für das Wasserwerk des Zweckverbandes Wasserversorgung Kreis Altenkirchen i. d. F. vom 15.06.2011 wird gemäß Beschluss der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Kreis Altenkirchen vom 27.11.2013, für das Wirtschaftsjahr 2014 folgende Satzung erlassen, die nach Vorlage bei der Kreisverwaltung Altenkirchen (Kommunalaufsicht) als Aufsichtsbehörde (Az.: 13/029-917), hiermit öffentlich bekannt gegeben wird:

§ 1

Der Wirtschaftsplan 2014 wird im

Erfolgsplan

in den Erträgen auf	4.308.400,00 EUR
in den Aufwendungen auf	4.327.200,00 EUR

Vermögensplan

in den Einnahmen auf	3.112.000,00 EUR
in den Ausgaben auf	3.112.000,00 EUR

festgesetzt.

§ 2

1. Die Umlage gem. § 8 Abs. 1 Betriebssatzung wird festgesetzt auf 0,730 EUR
2. Die Umlage gem. § 8 Abs. 2 Betriebssatzung wird festgesetzt auf 0,075 EUR

§ 3

Der Baukostenzuschuss gem. § 14 Abs. 1 der Verbandsordnung, der von den Mitgliedern anteilig zu zahlen ist, wird im Einzel- und Gesamtbetrag unter Berücksichtigung der erwarteten Fördermittel vorläufig wie folgt festgesetzt:

VG Altenkirchen	101.918,00 EUR
VG Betzdorf	59.638,00 EUR
VG Daaden	28.902,00 EUR
VG Flammersfeld	67.513,00 EUR

VG Hamm	49.259,00 EUR
VG Kirchen	62.368,00 EUR
Stadtwerke Wissen GmbH	33.330,00 EUR
VG Wissen	22.191,00 EUR
Stadt Herdorf	22.281,00 EUR
.....	447.400,00 EUR

§ 4

Die Umlagen zur Tilgung der bestehenden Förderdarlehen werden im Einzel- und Gesamtbetrag wie folgt festgesetzt:

VG Altenkirchen	117.350,45 EUR
VG Betzdorf	73.884,02 EUR
VG Daaden	31.895,52 EUR
VG Flammersfeld	66.031,34 EUR
VG Hamm	54.229,91 EUR
VG Kirchen	80.205,43 EUR
Stadtwerke Wissen GmbH	42.446,01 EUR
VG Wissen	23.488,46 EUR
Stadt Herdorf	28.864,80 EUR
Zwischensumme	518.395,94 EUR
VG Puderbach	17.837,98 EUR
Gesamt	536.233,92 EUR

§ 5

- Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung des Vermögensplans erforderlich ist, wird festgesetzt auf 1.623.700,00 EUR
- Der Höchstbetrag des Kassenkredites wird festgesetzt auf 2.500.000,00 EUR
- Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 3.411.000,00 EUR

Wissen, 27.11.2013
Zweckverband
Wasserversorgung Kreis Altenkirchen
Die Satzung zum Wirtschaftsplan 2014 sowie der Wirtschaftsplan 2014 liegen zur Einsichtnahme vom 24.11. bis 02.12.2014, Mo. - Do. von 8.30 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr, Fr. von 8.30 bis 13 Uhr im Verwaltungsgebäude der Stadtwerke Wissen GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen -Betriebsführerin des WKA- öffentlich aus.
57537 Wissen, den 04.11.2014
Dirk Baier
Stadtwerke Wissen GmbH
Betriebsführerin des WKA
Bürgermeister Michael Wagener
Verbandsvorsteher

■ Feuerwehrdienste



- Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen**
... am Donnerstag, 13. November 2014, 19 Uhr.
- Dienst der Jugendfeuerwehr Altenkirchen**
... am Montag, 17. November 2014, 17.45 Uhr.
- Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod**
... am Sonntag, 16. November 2014, 10.45 Uhr.
- Dienst der Jugendfeuerwehr Mehren**
... am Samstag, 15. November 2014, 14 bis 16 Uhr.
- Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen**
... am Donnerstag, 20. November 2014, 19 Uhr.
- Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch**
... am Montag, 17. November 2014, 19.30 Uhr.

Öffentliche Bekanntmachung

■ Vierte Nachtragshaushaltssatzung der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 vom 3. November 2014

Der Verbandsgemeinderat hat aufgrund des § 98 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) folgende vierte Nachtragshaushaltssatzung beschlossen, die nach Genehmigung durch die Kreisverwaltung Altenkirchen als Aufsichtsbehörde vom 30. Oktober 2014 hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Die §§ 1 bis 4 und §§ 6 bis 10 der Haushaltssatzung vom 21.01.2013 werden nicht geändert.

§ 2

Der § 5 erhält für das Haushaltsjahr 2014 folgende Fassung: Für die Eigenbetriebe werden in den Wirtschaftsplänen für das Haushaltsjahr 2014 gegenüber den bisherigen Festsetzungen neu festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für 2014 von bisher 5.214.879 EUR auf nunmehr 5.185.743 EUR.		
davon	verzinsliche Kredite vom Kreditmarkt	zinslose Kredite des Landes
Betriebszweig Wasserversorgung	564.673 EUR	661.250 EUR
Betriebszweig Abwasserbeseitigung	2.158.920 EUR	1.800.900 EUR
	2.723.593 EUR	2.462.150 EUR

- der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für 2014 im Betriebszweig Abwasserbeseitigung verringert sich von bisher 3.170.000 EUR auf 2.550.000 EUR.
Der Anteil der Kreditmarktmittel beträgt 807.150 EUR.
- der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung bleibt unverändert mit 3.000.000 EUR.

Altenkirchen, 3. November 2014
Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen (Westerwald)

Heijo Höfer
Bürgermeister

Hinweis:

Die Nachtragshaushaltssatzung liegt in der Zeit von Montag, 17. November 2014, bis Dienstag, 25. November 2014, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 113, öffentlich aus.
Altenkirchen, 3. November 2014
Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen (Westerwald)

Heijo Höfer
Bürgermeister

Aus den Gemeinden



■ Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 25. September 2014

Zunächst befasste sich der Rat mit einem Antrag des MSC Altenkirchen zur Durchführung der 31. ADAC Westerwald Rallye am 11.4. oder am 18.4.2015. Die Rallye-Strecke soll auch durch die Ortsgemeinde Berod führen. Im Verlauf der Rallye eventuell entstehende Schäden an Wegen, Banketten und Zäunen werden vom Veranstalter beseitigt. Der Ortsgemeinderat erteilte dem MSC Altenkirchen die einstimmige Genehmigung zur Durchführung der Westerwald Rallye und zum Befahren der Wege innerhalb des Gebiets der Ortsgemeinde Berod.

- Unter Punkt 2 der Tagesordnung informierte Ortsbürgermeisterin Ruchnewitz den Ratsmitgliedern u. a. folgende Informationen:
 - Die LED-Leuchte in der Bushaltestelle wurde montiert. Die Anschaffungskosten dieser Leuchte belaufen sich auf 110,43 € ohne Montage. Die Kosten für das Lampenfundament, das von der Firma Orthey gefertigt wurde, betragen 1.999,80 €.
 - Gleichzeitig wurde die zusätzliche Straßenlampe im Bereich der Bushaltestelle/Kinderspielplatz Rheinstraße installiert.
 - Die Ortsbürgermeisterin verlas das Schreiben der Deutschen Funkturm GmbH, Köln. Hieraus ging hervor, dass die sich Festlaufzeit des Mietvertrags um 5 Jahre verlängert und somit am 31.10.2021 endet.
 - Die Kosten für die Endreinigung des Bürgerhauses nach Veranstaltungen sollen neu kalkuliert werden. In der nächsten Ratssitzung wird daher über die Änderung der Gebührensatzung Bürgerhaus beraten und beschlossen werden.
 - Holzbestellungen können bis zum 15.11.2014 bei der Ortsbürgermeisterin angemeldet werden. Im Winterhalbjahr 2014/2015 wird es gemäß Absprache mit Berthold Kölbach Mischholz (Esche/Ahorn) geben. Die Abgabemenge pro Haushalt bleibt wie in den Vorjahren bei 10 RM.

Die Preise bleiben ebenfalls unverändert:
35 €/RM Stammholz am festen Weg gerückt
50 €/RM 1-m-Stück am festen Weg gerückt
Die Maßnahme über die Erneuerung der K 149 ist in eine entsprechende Liste aufgenommen worden.
Es wurde auf einen nötigen Rückschnitt von Bäumen im Bereich des Sportplatzes hingewiesen. Herr Christ und die Ortsbürgermeisterin nehmen entsprechenden Kontakt auf.
Der Reinerlös des Dorfcafés vom 14.09.2014 beträgt 279,38 €. Er wurde zweckgebunden für die Jugendarbeit eingezahlt.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Themen erörtert:

- Adventszeit in der Ortsgemeinde Berod
Es wurden Vorschläge über Veranstaltungen gesammelt. Tägliche Aktionen wurden nicht gewünscht. Stattdessen wurden Veranstaltungen freitags abends vorgeschlagen (Beginn jeweils 18 Uhr). Als Orte wurden das Umfeld der Kapelle, die Insel in der Dorfmitte und der Backes vorgeschlagen. Die Veranstaltungstermine werden im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.
- Die Gabbionen nebst Sitzbänken und Blumenkübeln an der Insel wurden durch Kinder und Jugendliche (Verursacher sind bekannt) stark beschädigt. Der Vorfall ist der Verbandsgemeinde gemeldet und wird bezüglich der Regulierung von ihr überwacht.
- Die Nachfrage zu dem bereits beantragten Zuschuss zur Anschaffung eines Rasentraktors an den Sportverein SC Union Berod/

Wahlrod wurde wie folgt beantwortet: Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt dann, wenn ein entsprechender Beschluss der Ortsgemeinde Wahlrod vorliegt. Soweit bisher bekannt, ist dieser noch nicht gefasst.

· Am 12.09.2014 fand die jährliche Jagdgenossenschaftsversammlung statt. Lothar Hackbeil gab eine schriftliche Zusammenstellung von notwendigen Regulierungsarbeiten an Wegen u. ä. an die Ortsbürgermeisterin weiter.

Es wurde vereinbart, dass aufgrund dieser Liste eine Begehung stattfindet, um die dringendsten Maßnahmen festzulegen. Zu dieser Begehung sind alle Mitglieder des Ortsgemeinderats eingeladen. Die Ortsbürgermeisterin wurde beauftragt, von verschiedenen Firmen Angebote einzuholen.

· Ein Ratsmitglied teilte der Ortsbürgermeisterin mit, dass das Umfeld der Schutzhütte in einem ungepflegten Zustand ist. Die Ortsbürgermeisterin wird diesbezüglich mit der ersten Vorsitzenden des Heimatvereins Kontakt aufnehmen.

· Das Mulchen der Wegränder wurde nicht vollständig ausgeführt. Im nächsten Frühjahr sollen diese Arbeiten fortgesetzt werden.

■ Advent in der Ortsgemeinde Berod



Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger, in diesem Jahr hat sich der Ortsgemeinderat dafür ausgesprochen, an den drei Freitagabenden, beginnend vor dem zweiten Advent (5. Dezember, 12. Dezember, 19. Dezember), für die gesamte Ortsgemeinde Berod einen vorweihnachtlichen Abend zu organisieren.

Folgende Treffpunkte sind hierzu ausgewählt:

- 5. Dezember: Inselbereich Rheinstraße (der unterhalb liegende Teil der Brunnenstraße wird an diesem Abend für die Veranstaltung gesperrt)

Beginn: 18 Uhr

- 12. Dezember: Kapelle der Familie Puderbach in Verbindung mit dem Feuerwehrhaus in der Straße „Am Lauterberg“

Beginn 18 Uhr

- 19. Dezember: Backes am Bürgerhaus in der Straße „Am Lauterberg“

Beginn 18 Uhr

An allen drei Veranstaltungstagen ist für das leibliche Wohl gesorgt. Neben Glühwein und heißem Kakao werden Gebäckspezialitäten und herzhaftes Häppchen gereicht.

Freuen wir uns jetzt schon auf einige schöne gemeinsame vorweihnachtliche Stunden.

Der Ortsgemeinderat

Birnbach

■ Vertretung Ortsbürgermeister

In der Zeit vom 17.11. bis 19.12.2014 wird mich der Erste Beigeordnete Uwe Schmidt, Auf der Höhe 21, Tel. 0170 3570529, vertreten.

Wolfgang Lanvermann, Ortsbürgermeister

Busenhausen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 27. November 2014, 19.30 Uhr, findet in der Dorfschänke eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Sachstand Sanierung Wöschhoisjen
3. Willkommensbesuche
4. Informationen der Ortsbürgermeisterin
5. Verschiedenes

Erika Hüsck, Ortsbürgermeisterin



Fiersbach

Bekanntmachung

I.

■ Satzung über den Bebauungsplan Nr. 2 „Auf dem Platz“

der Ortsgemeinde Fiersbach vom 05.11.2014

§ 1 - Allgemeines

Der Ortsgemeinderat Fiersbach hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) in Verbindung mit § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) und des § 86 der Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO) den Bebauungsplans Nr. 2 „Auf dem Platz“ in seiner Sitzung am 11.09.2014 als Satzung beschlossen.

§ 2 - Bestandteile der Satzung

Bestandteile der Satzung sind:

- Bebauungsplanurkunde
- der zur Planurkunde gehörende Text.

Dem Bebauungsplan ist gemäß § 9 BauGB eine Begründung beigefügt.

§ 3 - Räumlicher Geltungsbereich

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die in der Bebauungsplanurkunde mit unterbrochenen schwarzen Linien umgrenzte Fläche.

§ 4 - In-Kraft-Treten

Der Bebauungsplan Nr. 2 „Auf dem Platz“ der Ortsgemeinde Fiersbach tritt gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) mit der öffentlichen Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses in Kraft.

Dieser Satzung entgegenstehende Festsetzungen treten gleichzeitig außer Kraft.

Fiersbach, 05.11.2014

Ortsgemeinde Fiersbach

Siegfried Krämer

Ortsbürgermeister

II.

Der ausgefertigte Bebauungsplan wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan (Satzung, Planurkunde, Text) und die dazugehörige Begründung sowie etwaige weitere Anlagen zu der Satzung werden bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen während der allgemeinen Dienststunden, zu jedermanns Einsicht ausgelegt.

Er kann dort eingesehen werden. Es kann Auskunft über den Inhalt verlangt werden.

Greifen Festsetzungen des Bebauungsplans in eine zulässige Nutzung mit der Folge ein, dass Entschädigungsansprüche nach §§ 39 - 42 BauGB entstehen können, sind diese gemäß § 44 Abs. 3 BauGB geltend zu machen.

Gemäß § 44 Abs. 4 BauGB erlischt ein Entschädigungsanspruch, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Fiersbach, 05.11.2014

Ortsgemeinde Fiersbach

Siegfried Krämer

Ortsbürgermeister

III.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 215 Abs. 1 BauGB

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Ortsgemeinde Fiersbach unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

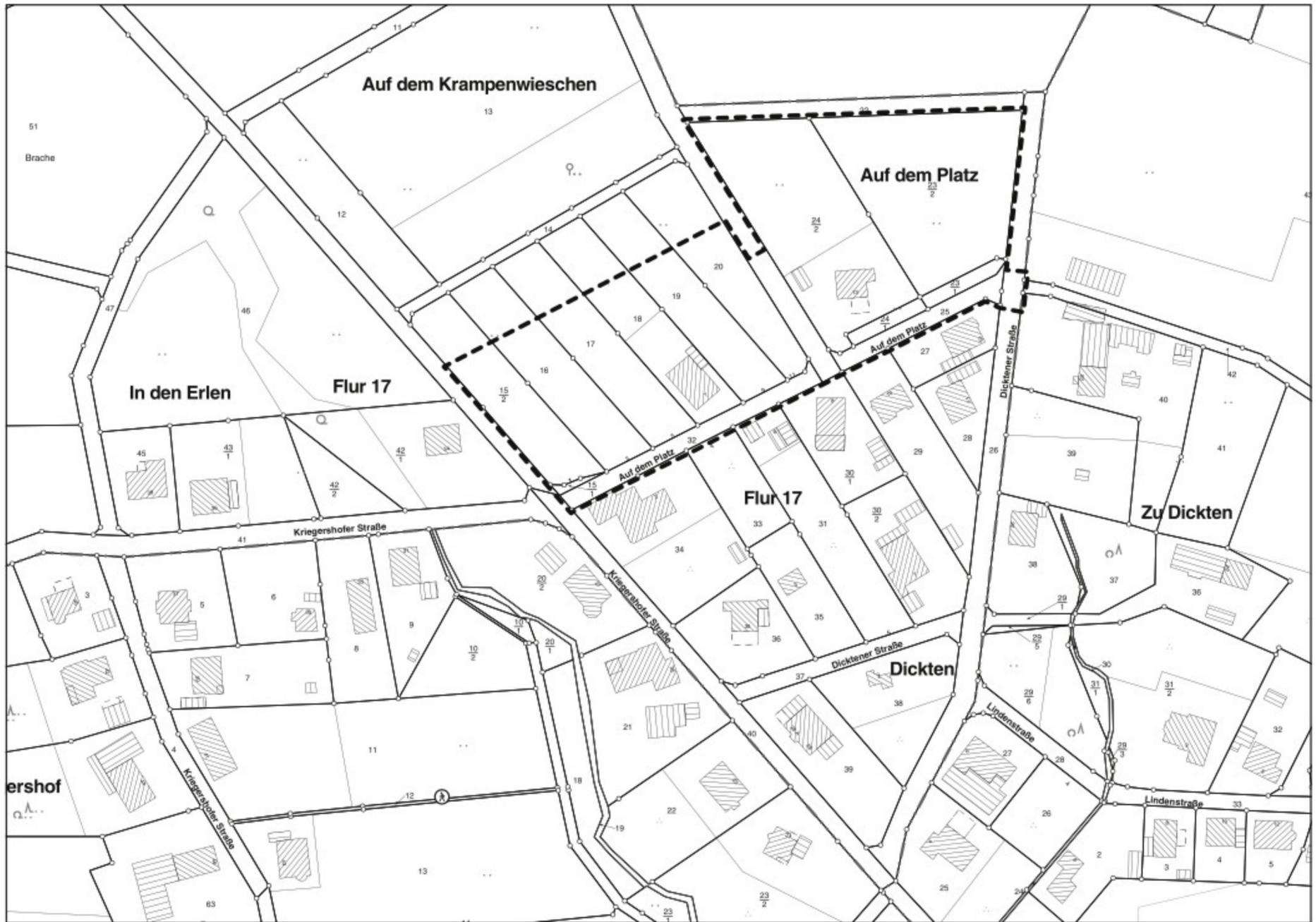
Fiersbach, 05.11.2014

Ortsgemeinde Fiersbach

Siegfried Krämer

Ortsbürgermeister

(Plan hierzu auf Seite 13 oben)




Fluterschen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 18. November 2014, 20 Uhr, findet im Landgasthof Koch eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Ausbau der Gemeindestraße „Wasserberg“
 - 1.1 Vorstellung der Ausführungsplanung
 - 1.2 Beschlussfassung über das Ausbauprogramm
2. Änderung der Satzung über die Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen (Ausbaubeitragssatzung „wiederkehrende Beiträge“) der Ortsgemeinde Fluterschen
3. Einwohnerfragestunde

Ralf Lichtenthäler, Ortsbürgermeister



Forstmehren

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 26. November 2014, 19 Uhr, findet im Haus Bahlo, Kuhweg 18 eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Haushaltsplanung und Steuerhebesätze 2015/2016
2. Seniorentreffen/Bürgerausflug
3. Anträge der Ratsmitglieder
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Harald Gollek, Ortsbürgermeister




Gieleroth



Einladung

zum ersten

„Drei-Dörfer-Treff“

Amert - Gillert - Herptert

Samstag, 15. November 2014
 ab 17:00 Uhr gehts los!
 bis 22:00 Uhr geöffnet
 im Dorfgemeinschaftshaus in Gieleroth




gemütliches Beisammensein
 Ideenaustausch zur Dorfmoderation

Wir freuen uns auf Jung & Alt mit Kind & Kegel!

■ Jagdgenossenschaft Gieleroth

In der Jagdgenossenschaftsversammlung am 25.4.2014 wurde beschlossen, ein Waldfest durchzuführen.

Dieses findet am **Samstag, 29.11.2014, um 19.30 Uhr** im Sportlerheim in Berod statt. Hierzu laden wir recht herzlich ein. Anmeldungen nehmen bis zum 21. November 2014 Gerd-Rainer Theiß (Tel. 02681/5314) und Helmut Altgeld (Tel. 02681/3446) entgegen.

Der Jagdvorstand

Helmenzen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 20. November 2014, 19.30 Uhr, findet im Landgasthaus „Westerwälder Hof“ eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters und Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse
2. Gerätehaus am Hohlweg
3. Weihnachtsmarkt
4. Seniorenfeier
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

7. Breitbandversorgung
8. Grundstücksangelegenheiten
9. Bauanträge
10. Verschiedenes

Klaus Schneider, Ortsbürgermeister

■ Basteln für den Weihnachtsbaum

Liebe Helmenzer Kinder,

ihr wisst vielleicht schon, dass dieses Jahr wieder ein Weihnachtsmarkt in Helmenzen stattfindet. Auf dem Denkmalplatz vor dem Spielplatz wird ein großer Weihnachtsbaum aufgestellt. Wir würden diesen Baum gerne weihnachtlich schmücken und dabei brauchen wir Eure Hilfe! Wer Lust hat, mit uns in gemütlicher Runde bei Kakao und Plätzchen Schmuck und Anhänger für den Helmenzer Weihnachtsbaum zu basteln, der ist dazu am 22. November von 14.30 - 16.30 Uhr in den „Westerwälder Hof“ herzlich eingeladen. Im Anschluss wollen wir den Baum auch direkt gemeinsam schmücken. Sicher bleibt auch ein Anhänger übrig, den ihr mitnehmen und an Euren eigenen Weihnachtsbaum zu Hause hängen könnt. Wir freuen uns, wenn Ihr uns vorher kurz anruft, damit wir wissen, wie viele Kinder mitmachen möchten (Kinder unter 5 Jahren kommen am besten in Begleitung eines Erwachsenen!). Anmeldungen telefonisch bei Silke Augst, Tel. 02681-98 15 76 oder Melani Henn, Tel. 02681-98 10 420.

Klaus Schneider, Ortsbürgermeister

Heupelzen

■ Gemeinsamer Arbeitseinsatz

Am Samstag, 15.11.2014, ab 8 Uhr, führt der Ortsgemeinderat wieder den alljährlichen Herbst-Arbeitseinsatz durch. Es sollen verschiedene Pflegemaßnahmen an öffentlichen Flächen durchgeführt werden. Jede helfende Hand aus der Bürgerschaft ist gerne gesehen. Der Arbeitseinsatz beginnt am Friedhof. Nach getaner Arbeit wird mittags ein Imbiss gereicht.

Rainer Düngen, Ortsbürgermeister



Ingelbach

■ Gedenkfeier zum Volkstrauertag

Die Gedenkfeier zum Volkstrauertag findet am 16.11.2014 um 11.15 Uhr auf dem Friedhof in Ingelbach statt.

Dirk Vohl, Ortsbürgermeister



Michelbach

■ Jagdgenossenschaft Michelbach

Bekanntmachung

Die Niederschrift über die Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Michelbach/Widderstein vom 4.

November 2014 liegt vom 14. November bis 1. Dezember 2014 zur Einsichtnahme aller Jagdgenossen beim Jagdvorsteher öffentlich aus.
Michelbach, 5. November 2014 Der Jagdvorsteher, Hans Kwiotek

■ Schlachtessen am 22.11.2014

Ich möchte hiermit daran erinnern, dass Abgabetermin der Anmeldungen für das diesjährige Schlachtessen Dienstag, der 18.11.2014, ist. Aus organisatorischen Gründen bitte ich diesen Termin unbedingt einzuhalten.

Hans Kwiotek, Ortsbürgermeister



Obererbach

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 7. Oktober 2014

Eingangs der Sitzung informierte Ortsbürgermeister Schneider den Rat wie folgt:

· Die Erhebung wiederkehrender Straßenausbaubeiträge ist nach einem Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 25. Juni 2014 verfassungsrechtlich zulässig.

· Die Eheleute Andreas Wall, Hauptstraße 24, beabsichtigen, einen im Gemeindeeigentum befindlichen Wirtschaftsweg auf eigene Kosten zu pflastern. Hierbei müssten auch einige Birken gefällt werden. Der Vorsitzende hat diesem Ansinnen zugestimmt, unter der Voraussetzung, dass für die Ortsgemeinde keinerlei Kosten oder Pflichten entstehen. Anschließend befasste sich der Rat mit Friedhofsangelegenheiten. Die Bestattungsformen haben sich in den letzten Jahren — hin zu einer Urnenbestattung - stark verändert. Auf dem Friedhof Obererbach standen für Einzelurnenbestattungen nur noch vier Grabstellen zur Verfügung. Ein Teil des Friedhofs verursachte einen hohen Pflegeaufwand und sah durch überwucherndes Unkraut stets ungepflegt aus. Im Gehwegbereich sind viele Risse im Asphalt. Weiter mussten kaputte Bordsteine ausgetauscht werden. In Teilbereichen war die Beschädigung des Asphalts so groß, dass jederzeit Unfallgefahr bestand. Aus versicherungstechnischen Gründen musste hier schnell gehandelt werden.

Die Hecke im Bereich des Doppelurnengrabfeldes muss darüber hinaus erneuert werden. Viele Friedhofbesucher beschwerten sich darüber, dass der Friedhof ungepflegt sei. Dies ist auch darauf zurückzuführen, dass große Fugen zwischen Grabstelle und Gehweg vorhanden sind.

Folgende Arbeiten wurden nun an den Bauhof Altenkirchen vergeben:

1. Einebnung einer ungepflegten Fläche
2. Neuerstellung von 12 zusätzlichen Einzelurnengrabfeldern
3. Neuerstellung von 19 zusätzlichen Doppelurnengrabfeldern
4. Pflanzung einer Buchsbaumhecke im Bereich des neuen Einzelurnengrabfeldes
5. Pflanzung von 55 m Eibenhecke entlang des Doppelurnengrabfeldes
6. Austausch von Bordsteinen
7. Reparaturarbeiten im gesamten Gehwegbereich des Friedhofs (Versiegelung von Rissen)
8. Fugenverfüllung mit Bitumen im gesamten Friedhofsbereich
9. Beseitigung der unfallträchtigen Stellen im Gehwegbereich (großflächige Asphaltierung)
10. Anlieferung von Mutterboden

Für diese Maßnahmen wurde einer außerplanmäßigen Überschreitung der Haushaltsmittel von 12.000 € zugestimmt. Die Kosten teilen sich wie folgt auf:

- 5.000 € Erweiterung des Einzel- und Doppelurnengrabfeldes
- 4.000 € Sanierungsmaßnahmen im Gehweg- und Gräberbereich
- 3.000 € Pflanzung einer Eibenhecke

Insbesondere die Bitumenverfüllung wird dazu führen, dass kurz- bis mittelfristig die Unterhaltungskosten Friedhof gesenkt werden können. Die Grabfeldkapazitäten wurden für viele Jahre erhöht, so dass hier in den nächsten Jahren keine weiteren Kosten entstehen, und das Wegenetz wurde saniert. Es werden dadurch weitere kostenintensive Folgeschäden vermieden. Die Arbeiten sind so weit abgeschlossen. Es erfolgt noch die Pflanzung der Buchsbaumhecke, sowie der Eibenhecke. Dies soll im Herbst dieses Jahres erfolgen. Der Auftrag geht an den Bauhof.

Nächstes Thema war der Haushalt 2015/2016:

· In den Haushaltjahren 2015/2016 sollen die Grundsteuern nicht erhöht werden

· Die Ortsgemeinde gewährt den örtlichen Vereinen weiterhin Zuschüsse.

· Zur Anschaffung von Geräten sollen 2.000 € in den Haushalt eingestellt werden.

Unter Punkt Verschiedenes wurde erörtert, dass der SV Niedererbach um ein Gespräch mit dem Vorsitzenden gebeten hat, in dem erneut das Bauvorhaben „Anbau Bürgerhaus“ angesprochen werden soll.

Ferner erläuterte Ratsmitglied Martin Heinemann den überarbeiteten Raumordnungsplan.

■ Obererbacher Kulturbauwagen



Basteln für Nikolausfeier

Unser nächster Bauwagen-Nachmittag ist am Sonntag, 16. November. Wir werden aus verschiedenen Materialien Tiermasken für die Nikolausfeier basteln. Wer Lust hat mitzumachen, ist herzlich willkommen. Beginn ist wie

immer um 14 Uhr. Noch Fragen? Die beantwortet Elke Neschen (02681/1084)

Bis dahin, Euer Bauwagenteam



Oberwambach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Freitag, 21. November 2014, 19 Uhr, findet im Restaurant „Daryoush“ eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Auftragsvergaben Friedhofhalle
 - 1.1. Dacheindeckung
 - 1.2. Fassadenanstrich
2. Nachbereitung der 550-Jahr-Feier
3. Anschaffung einer Feuerschale für den Dorfplatz
4. Informationen des Ortsbürgermeisters
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

7. Grundstücksangelegenheiten
8. Verschiedenes

Achim Ramseger, Ortsbürgermeister

Ölsen

■ Bekanntmachung

Ortsbürgermeister Kurt Schmidt hat sein Mandat als Ortsbürgermeister niedergelegt. Bis zur Neuwahl werden die Amtsgeschäfte von der Ersten Beigeordneten der Ortsgemeinde, Frau Ute Wagner, Lindenstraße 1, 57612 Ölsen, geführt.

Öffentliche Bekanntmachungen

■ Bekanntmachung des Tages der Wahl der Ortsbürgermeisterin/ des Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinde Ölsen und über die Einreichung von Wahlvorschlägen

I.

Am Sonntag, 1. Februar 2015, findet die Wahl der Ortsbürgermeisterin/ des Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinde Ölsen statt. Eine etwa notwendig werdende Stichwahl wird am Sonntag, 15. Februar 2015, durchgeführt.

Aufgrund des § 62 des Kommunalwahlgesetzes (KWG) und des § 74 Abs. 1 der Kommunalwahlordnung (KWO) fordere ich hiermit zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl der Ortsbürgermeisterin/ des Ortsbürgermeisters auf.

II.

Wahlvorschläge können von Parteien im Sinne des Artikels 21 des Grundgesetzes, von Wählergruppen sowie von Einzelbewerberinnen und Einzelbewerbern eingereicht werden. Parteien und Wählergruppen können auch eine gemeinsame Bewerberin oder einen gemeinsamen Bewerber in einem gemeinsamen Wahlvorschlag benennen. In einem Wahlvorschlag darf nur eine Bewerberin oder ein Bewerber benannt werden. Parteiwahlvorschläge und Wahlvorschläge mitgliederschäftlich organisierter Wählergruppen sind in einer Versammlung der wahlberechtigten Mitglieder oder Vertreterinnen und Vertreter der Ortsgemeinde, Wahlvorschläge nicht mitgliederschäftlich organisierter Wählergruppen in einer Versammlung, zu der die Wahlberechtigten der Ortsgemeinde einzuladen sind, in geheimer Abstimmung aufzustellen. Eine gemeinsame Bewerberin oder ein gemeinsamer Bewerber kann auch in geheimer Abstimmung einer gemeinsamen Versammlung von wahlberechtigten Mitgliedern/Anhängern und Anhängern/ Vertreterinnen und Vertretern der beteiligten Parteien und Wählergruppen gewählt werden. Eine Partei, die unter § 16 Abs. 4 KWG fällt, muss spätestens am 54. Tag vor der Wahl, das ist am 9. Dezember 2014, bis 18 Uhr bei der Landeswahlleiterin oder dem Landeswahlleiter Rheinland-Pfalz, Mainzer Straße 14-16, 56130 Bad Ems, die Teilnahme an der Wahl anzeigen und ihre Eigenschaft als Partei im Sinne des Parteiengesetzes nachweisen. Dies entfällt, wenn die entsprechende Bestätigung zur Wahl der derzeitigen Vertretungskörperschaft eingereicht worden war.

III.

Der vollständig unterzeichnete Wahlvorschlag soll mit den erforderlichen Anlagen möglichst frühzeitig bei der zuständigen Wahlleiterin **Ute Wagner, Lindenstraße 1, 57612 Ölsen**

oder bei der zuständigen

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathaus, Zimmer 108, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen eingereicht werden. Die Einreichungsfrist läuft am 48. Tag vor der Wahl ab, das ist

am Montag, dem 15. Dezember 2014, 18 Uhr.

IV.

Vordrucke für Wahlvorschlag, Niederschrift über die Benennung der Bewerberin oder des Bewerbers, Zustimmungserklärung der Bewerberin oder des Bewerbers und Bescheinigung der Wählbarkeit der Bewerberin oder des Bewerbers sind bei der zuständigen Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Zimmer 108, sowie bei der Wahlleiterin erhältlich.

Ölsen, 5. November 2014

Ute Wagner

Erste Beigeordnete als Wahlleiterin

■ Öffentliche Bekanntmachung der Wahlleiterin der Ortsgemeinde Ölsen zur Eintragung der von der Meldepflicht befreiten wahlberechtigten Staatsangehörigen anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union in das Wählerverzeichnis

I.

Am Sonntag, dem 1. Februar 2015, von 8 bis 18 Uhr, findet die Wahl der Ortsbürgermeisterin/ des Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinde Ölsen und am Sonntag, dem 15. Februar 2015, von 8 bis 18 Uhr die etwaige Stichwahl der Ortsbürgermeisterin/ des Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinde Ölsen statt.

II.

Wahlberechtigte Staatsangehörige anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die von der Meldepflicht befreit und deshalb in der Gemeinde nicht gemeldet sind und daher auch nicht von Amts wegen in das Wählerverzeichnis eingetragen werden können, werden hiermit aufgefordert, ihre Eintragung in das Wählerverzeichnis bis zum 26. Dezember 2014, 12 Uhr, bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathaus, Zimmer 108, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, zu beantragen.

Der Antrag soll nach dem Muster der Anlage 1 a der Kommunalwahlordnung gestellt werden. Antragsvordrucke können Sie bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Zimmer 108, unter der oben aufgeführten Anschrift erhalten.

Ölsen, 5. November 2014

Ute Wagner

Erste Beigeordnete als Wahlleiterin

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 24. November 2014, 19 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus „Haus am Brunnen“ eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Jahresabschlüsse der Ortsgemeinde für die Haushaltsjahre 2011 und 2012
 - 1.1 Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung des Jahresabschlusses durch den Rechnungsprüfungsausschuss
 - 1.2 Feststellung der Jahresabschlüsse gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO
 - 1.3 Entlastung des Ortsbürgermeisters sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Altenkirchen gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO
 2. Information der Ersten Beigeordneten
 3. Verschiedenes
 4. Einwohnerfragestunde
- ##### Nichtöffentliche Sitzung:
5. Verschiedenes

Ute Wagner, Erste Beigeordnete

Racksen

■ Einen Arbeitseinsatz mit Traktoren und Motorsägen

... hatten die Ratsmitglieder der Ortsgemeinde Racksen an einem Entwässerungsgraben.

Damit ein Bagger die notwendigen Arbeiten durchführen konnte, musste der Graben von Bäumen, Sträuchern und anderem Bewuchs befreit werden.

Der Graben dient der Entwässerung eines Baugebiets im Ortsteil Nassen, und nach den erfolgten Arbeiten kann das Wasser wieder ungehindert abfließen. Um zukünftig die Funktion des Grabens zu

gewährleisten, werden die Anlieger gebeten, sich bei auftretenden Störungen frühzeitig an die Ortsgemeinde zu wenden, damit die notwendigen Maßnahmen eingeleitet werden können.



Rettersen

Bekanntmachung

■ Einziehung eines Weges

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Rettersen hat in seiner Sitzung am 29.10.2014 die Einziehung des Weges Gemarkung Rettersen, Flur 2, Flurstück 68 beschlossen.

Die Planunterlagen über den zu beseitigenden Weg liegen in der Zeit vom 17.11. bis 17.12.2014 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Zimmer 213, während der üblichen Dienstzeiten zur Einsichtnahme aus.

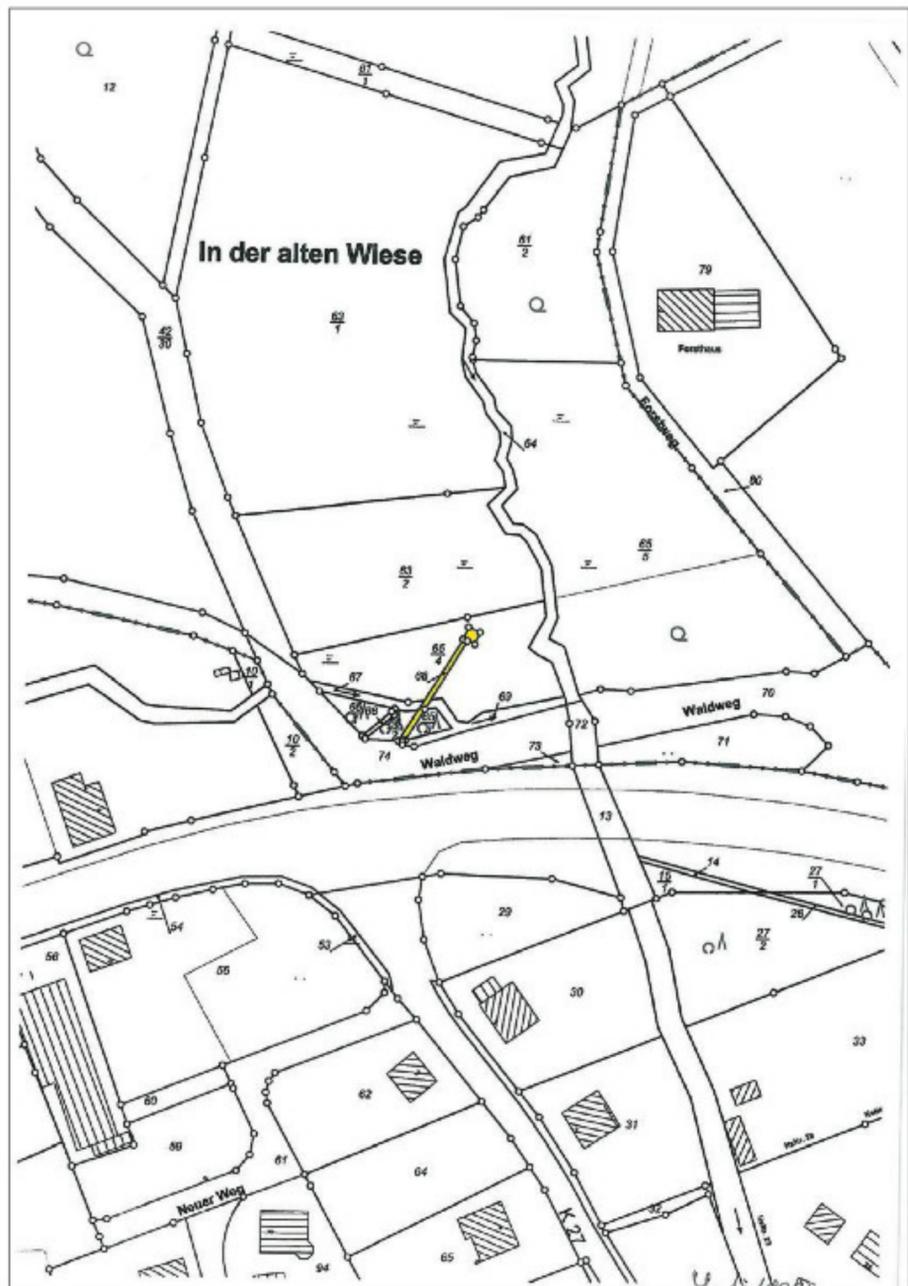
Gegen die beabsichtigte Beseitigung können berechtigte Einwendungen während der Auslegungsfrist bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, 57609 Altenkirchen eingebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass es sich nicht um ein Einziehungsverfahren nach § 37 Landesstraßengesetz (LStrG) handelt.

Altenkirchen, 06.11.2014

Ortsgemeinde Rettersen

Wolfgang Schmidt
Ortsbürgermeister



Werkhausen

■ Seniorennachmittag in Werkhausen

Zwei Seniorinnen, beide über 90 Jahre alt, geehrt



Fotos: Renate Wachow

Zu einem gemütlichen Nachmittag hatten die Ortsgemeinde und die Dorfgemeinschaft Werkhausen ihre Senioren und Seniorinnen in den Werkhausener Dorftreff eingeladen. Ortsbürgermeister Otmar Orfgen begrüßte die älteren Mitbürger/innen des Örtchens. 45 Senioren hatten den Weg in den Dorftreff gefunden, um bei Kaffee und leckerem Kuchen ein paar gemütliche und unterhaltsame Stunden zu verbringen. Barbara Mäuler gab zwischendurch immer wieder ein Gedicht zum Besten. Sie begann - der Jahreszeit entsprechend - mit einem Herbstgedicht. Es folgten noch die Lesungen „Beim Arzt“ und „Das gute Alter“. Mit seiner Mundharmonika trug Manfred Müller zur musikalischen Unterhaltung bei. Mit altem Volksliedgut - „Am Brunnen vor dem Tore“, „Weißt du wieviel Sternlein stehen“, dem „Westerwaldlied“ und „Hohe Tannen“ - begeisterte er die Senioren.



Anschließend nahm Otmar Orfgen die Ehrungen der ältesten Mitbürger vor. Hertha Krämer (93 Jahre) und Elfriede Udert (91 Jahre) waren die ältesten Seniorinnen und Günther Heimann mit 85 Jahren der älteste Mann in der Runde. Zum Abschluss sangen alle gemeinsam das Lied „Kein schöner Land in dieser Zeit“. Danach ging jeder Senior mit einem Päckchen Kaffee unter dem Arm gut gelaunt nach Hause. (rewa)



Weyerbusch

■ Wilde Müllentsorgung zwischen Weyerbusch und Hilkhäusen

Vor einigen Tagen - im Oktober - wurden auf einem Privatgrundstück wilde Müllablagerungen gefunden. Es ist in besonderer Weise zu verachten, da dies unmittelbar vor einem Bienenhaus geschehen ist. Die Bienen sind in der Regel in der jetzigen Jahreszeit bereits im

Ruhezustand, doch die warmen Oktobertage veranlassten sie auszufliegen. Dann nehmen sie auch Reste aus offenen Gläsern und angebrochenen Dosen. Mit dieser Nahrungsaufnahme können die Bienen an der bösartigen „Amerikanischen Faulbrut“ erkranken und ganze Bienenvölker sterben.



Vertrauensvolle Hinweise nimmt gerne Herr Wolfgang Ramseger, Unter den Eichen 10, in 57635 Weyerbusch, entgegen. Für sachdienliche Hinweise, die zur Ergreifung der Täter/Verursacher der wilden Müllablagerung führen sind 200 Euro ausgesetzt.

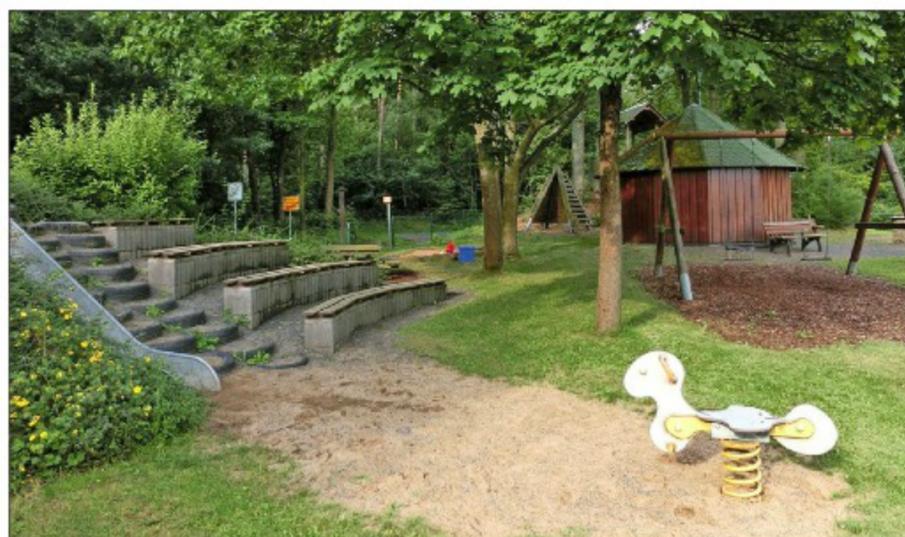
Dietmar Winhold, Ortsbürgermeister



■ Dorfmoderation in Wölmersen



**Einladung für Kinder und Jugendliche
Spielmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche in Wölmersen
... am Samstag, 15. November 2014, um 10 Uhr am/im Dorftreff**



Bei der Dorfmoderation steht auch das Thema Spielplätze und sonstige Spiel- und Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche auf unserem Programm.

Bei unserem gemeinsamen Rundgang durch Wölmersen habt Ihr uns dazu schon einige Ideen genannt, was wir auf dem Spielplatz an der Gartenstraße an zusätzlichen Spielgeräten (beispielsweise eine Seilbahn) vorsehen könnten und was Ihr Euch an weiteren Spielmöglichkeiten (beispielsweise Scater-Platz oder Abenteuer-/Walderlebnisspielplatz) wünscht.



Um Eure Wünsche genauer planen zu können, möchten wir Euch - alle Kinder und Jugendlichen, die unsere Spielplätze nutzen oder nutzen möchten - herzlich einladen, gemeinsam mit uns zu überlegen, was wir tun können, damit die Spielplätze für Euch zum Spielen und sich Treffen interessant sind.

Zu dem Treffen sind alle Kinder, Jugendlichen und Eltern eingeladen, die Ideen und Vorschläge haben und mit uns über die Spielmöglichkeiten in Wölmersen reden möchten.

Einladung zu Projektgruppen-Treffen

Thema Dorftreff / Backes

(Erweiterung der Nutzungsmöglichkeiten / Nutzer)

... am Montag, 17. November 2014, um 18.30 Uhr im Neues Leben Zentrum

Thema Hauptstraße

(Maßnahmen zur Geschwindigkeitsminderung und Verkehrssicherheit)

... am Montag, 17. November 2014, um 20 Uhr im Neues Leben Zentrum

Thema Seniorentreff / Seniorenhilfe

(Treffpunkte, gemeinsame Unternehmungen, gegenseitige Hilfe)

am Donnerstag, 20. November 2014, um 18.30 Uhr im Dorftreff

Thema historische Punkte

(Wissenswertes rund um Wölmersen bewahren und anschaulich darstellen)

... am Donnerstag, 20. November 2014, um 20 Uhr im Dorftreff

In der Ortsgemeinderatssitzung am 28.10.2014 wurden als Ergebnis der Auftaktveranstaltung und Ortsbegehung sowie der eingereichten Anregungen und Wünschen 8 themenbezogene Projektgruppen festgelegt, in denen jeweils Perspektiven und konkrete Maßnahmen gemeinsam erarbeitet werden sollen. Dazu sind alle Wölmenser, die sich für die Themen interessieren und mitplanen möchten, herzlich eingeladen. Neben den oben aufgeführten Terminen finden in der 48. Kalenderwoche weitere Treffen am 24.11.2014 um 19 Uhr zum Thema „Kommunikation in der Gemeinde / Begrüßung von Neu-Wölmersern“ und am 27.11.2014 um 18 Uhr zum Thema „Mobile Händler aktivieren“ jeweils im Dorftreff statt.

Zudem ist ein gemeinsames Gespräch zwischen Ortsgemeinde, NLZ und EFG Wölmersen vorgesehen, um einen regelmäßigen Austausch von Informationen, Wünschen und Anregungen zu gewährleisten. Solche Gespräche sollen künftig zu einer festen Einrichtung in der Gemeinde werden, an der jeder Wölmenser teilnehmen kann. Der Termin für das erste Gespräch wird noch bekannt gemacht.

Wir gratulieren



Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit

Altenkirchen		
14.11.2014	Josef Hertel	74 Jahre
15.11.2014	Klaus Kunz	73 Jahre
16.11.2014	Gertrud Wellmann	77 Jahre
16.11.2014	Hans Wieske	76 Jahre
18.11.2014	Frieda Schmidt	95 Jahre
19.11.2014	Paul Bäcker	87 Jahre
20.11.2014	Elvira Eisner	72 Jahre

Fluterschen	
14.11.2014 Walter Weller	81 Jahre
Forstmehren	
14.11.2014 Waltraud Birkenbeul	79 Jahre
Gieleroth	
20.11.2014 Albert Schüchen	91 Jahre
20.11.2014 Günter Rosenbach	83 Jahre
Helmenzen	
14.11.2014 Willi Buchwald	83 Jahre
15.11.2014 Herta Fuchs	76 Jahre
18.11.2014 Dorothea Krapp	72 Jahre
Heupelzen	
15.11.2014 Rita Walkenbach	79 Jahre
Isert	
16.11.2014 Edelgard Weiss	71 Jahre
Kettenhausen	
18.11.2014 Heinz Löb	72 Jahre
Mammelzen	
14.11.2014 Elisabeth Borchers	87 Jahre
17.11.2014 Marie Grab	71 Jahre
Mehren	
14.11.2014 Anna Kath	76 Jahre
17.11.2014 Georg Henseler	74 Jahre
Neitersen	
15.11.2014 Christel Krüger	76 Jahre
20.11.2014 Edith Peters	79 Jahre
Obererbach	
17.11.2014 Elisabeth Harder	88 Jahre
18.11.2014 Hans Kochhäuser	85 Jahre
19.11.2014 Wolfgang Wagener	80 Jahre
Oberirsen	
15.11.2014 Erwin Grab	74 Jahre
Ölsen	
16.11.2014 Irene Meister	80 Jahre
18.11.2014 Gerald Wagner	88 Jahre
Schöneberg	
17.11.2014 Elfriede Marth	76 Jahre
Sörth	
17.11.2014 Walter Klotz	77 Jahre
Weyerbusch	
17.11.2014 Manfred Clahsen	74 Jahre
18.11.2014 Anna Kremer	72 Jahre
20.11.2014 Werner Wengenroth	79 Jahre

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

■ Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Finley Neumann, Oberirsen
Mira Maria Moritz, Hirz-Maulsbach
Elia Sam Löwen, Altenkirchen
Elisa Malou Edel, Mehren
Jule Marie Pruß, Altenkirchen

Eheschließungen:

Linda Thomas, Fluterschen, und Frank Herbeck, Helmeroth
Marco Jung und Anke Hering, Altenkirchen
Rüdiger Hübert, Altenkirchen, und Kornelia Thiessen, Breitscheid
Denis Nickel, Helmenzen, und Rebecca Schmidts, Altenkirchen

Sterbefälle:

Lilli Leder, Helmenzen
Walter Kehl, Altenkirchen
Hilda Ott, Mammelzen
Elsa Plennis, Wölmersen
Holger Stumpf, Obererbach
Ilse Auguste Trepper, Altenkirchen

Sonstige Mitteilungen

Die Kriminalinspektion Betzdorf informiert:

■ Einbruchsserie in/aus Wohnhäuser - Hochwertiger Porsche entwendet

In der Nacht zum 01.11.2014 drangen Täter gewaltsam in ein Wohnhaus an der Breslauer Straße in Betzdorf ein und entwendeten einen neuwertigen Porsche, Modell Macan mit dem aml. Kennzeichen AK-HP 90, Farbe schwarz. Der oder die Täter dürften mit dem Fahrzeug nach wie vor unterwegs sein.

Vermutlich sind die gleichen Täter auch verantwortlich für einen Einbruchsdiebstahl in/aus PKW in den späten Nachmittagsstunden des 31.10.2014 in der Allensteiner Straße in Betzdorf und für Einbruchsdiebstähle in/aus Wohnungen in der Jung-Stilling-Straße in Betzdorf am 31.10. und 01.11.2014. Aus dem vorgenannten PKW entwen-

deten die Täter eine geringe Menge Bargeld und diverse Ausweispapiere. Bei einem der Einbrüche wurden diverse Schmuckstücke im Wert von mehreren tausend Euro entwendet. Des Weiteren kam es in der Zeit vom 31.10. bis 01.11.2014 zu einem versuchten Wohnungseinbruch in der Breslauer Straße in Betzdorf, sowie einem Diebstahl aus Wohnung in der Kölner Straße in Betzdorf.

Die Kriminalinspektion Betzdorf bittet um Hinweise zu verdächtigen Personen und/oder Fahrzeugen zu den tatrelevanten Zeiten an den o.g. Örtlichkeiten unter Tel. 02741/926-0.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die gleichen Täter für weitere Wohnungseinbruchsdiebstähle im Zeitraum von Mittwoch, 29.10. bis Freitag, 31.10.2014 in Steimel, Am Sonnenhang, in Oberdreis, Gartenstraße und in Hamm/Sieg, Haydenstraße, Fürthen, Schulstraße und Lindenweg und ggf. in Mudersbach, Mommstraße verantwortlich sind.

Die bei der Kriminalinspektion Betzdorf eingerichtete Arbeitsgruppe zur Bekämpfung der Wohnungseinbruchsdiebstähle in der dunklen Jahreszeit konzentriert derzeit ihre Ermittlungen auf mindestens einen 22-jährigen Tatverdächtigen, der sich bis zum 01.11.2014 in einem Betzdorfer Hotel einquartiert hatte. Dieser junge Mann der mit Haftbefehl in anderer Sache gesucht wird, ist derzeit flüchtig, möglicherweise mit dem o.g. Porsche.

Sonstige Hinweise, insbesondere zu dem Verbleib des hochwertigen Fahrzeugs mit dem genannten Kennzeichen, bitte an die Ermittlungsgruppe „EG Wohnung“ bei der Kriminalinspektion Betzdorf.

■ Öffnungszeiten in der Öffentlichen Bücherei



der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen
(im Untergeschoss der Kirche) Tel.
02681/70972

Internet: www.buecherei-ak.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch von 15.00 Uhr bis 18.00

Uhr

Donnerstag durchgeh. von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Freitag geschlossen

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Vegane Küche: Was ist das?

Am Dienstag, 18. November, lädt die Kreisvolkshochschule zum Kurs „Vegane Küche“ nach Altenkirchen ein. Die Ernährung hat entschei-

denden Einfluss auf unsere Gesundheit: „Man ist was man isst.“ Eine optimale Ernährung eröffnet uns wunderbare Chancen, ein langes Leben bei bestmöglicher Gesundheit und guter Fitness zu verbringen. Obwohl wir alle die Empfehlungen aus der Presse kennen, mehr Obst und Gemüse und weniger Fleisch zu essen, gelten tierische Produkte immer noch als normaler Bestandteil einer gesunden Ernährung. Doch mit dem Verzicht auf tierische Produkte muss Ernährung sorgfältiger geplant werden, um alle essenziellen Stoffe aufzunehmen. Mischkost ist zwar die einfachste Möglichkeit, den Körper mit allen wichtigen Mineralstoffen, Vitaminen und Energie zu versorgen, aber keineswegs die einzige.



Der Kurs zur veganen Küche in der Zeit von 18.30 bis ca. 22 Uhr richtet sich an Interessierte, die mehr darüber erfahren wollen, wie sie vegane Ernährung in ihrem Alltag integrieren können und die gemeinsam mit anderen erste Rezepte ausprobieren möchten - die Kursgebühr beträgt 17 Euro zuzüglich der Lebensmittelumlage. Anmeldungen oder weitergehende Informationen bei der Kreisvolkshochschule unter
Telefon (02681) 812212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de

■ Mitmachen bei den Internationalen Wochen gegen Rassismus

Die nächsten Internationalen Wochen gegen Rassismus werden vom 16. bis zum 29. März 2015 veranstaltet. Weltweit engagieren sich viele Organisationen und Vereine in diesem Zeitraum gegen die Benachteiligung von Menschen aufgrund von Herkunft, Hautfarbe, Sprache oder Religion. Mit den unterschiedlichsten Aktionen, die von einer Diskussionsveranstaltung bis zum Sportevent reichen können, soll für Diskriminierung sensibilisiert werden. Bundesweit gab es bei den diesjährigen Internationalen Wochen gegen Rassismus über 1300 Veranstaltungen. Das „Bündnis für Demokratie und Menschenfreundlichkeit statt Rassismus und Ausgrenzung“ wird für 2015 ein Programmheft erstellen, das einen Überblick über die Veranstaltungen im Landkreis Altenkirchen geben wird. Alle Organisationen, Vereine, sonstige Gruppen oder auch Einzelpersonen haben die Möglichkeit ihre Veranstaltung im Programmheft zu veröffentlichen. Alle, die eine Veranstaltung durchführen möchten, senden dazu bitte **bis zum 21. November 2014** folgende Informationen per E-Mail an koblenz@dgb.de: Titel der Veranstaltung; Kurzbeschreibung; Zielgruppe (Alter, Anzahl der Teilnehmenden); genauer Termin; Veranstaltungsort; Kosten; Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummer einer Ansprechperson; Website (falls vorhanden).

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den DGB Koblenz unter Telefon 0261-3030615 oder per E-Mail an koblenz@dgb.de. Weitere Informationen zu den Internationalen Wochen gegen Rassismus im Internet unter www.internationale-wochen-gegen-rassismus.de

■ Wanderausstellung „Russlands-Deutsche-Haus“ auf „Lebenswege“



Veranstaltung hierzu am 18. November, 18 Uhr, in der Landjugendakademie Altenkirchen

Die Wanderausstellung wird ab Anfang November 2014 noch einmal in Germersheim aufgebaut. Ziel ist es, diese Ausstellung filmisch festzuhalten und diese als virtuelle Sonderausstellung auf „Lebenswege“ aufzunehmen.

Die reale Wanderausstellung „Das Russlands-Deutsche Haus“ soll so durch eine multimediale Aufzeichnung ihre Einzigartigkeit, ihre Erkenntnisse und somit ihre Nachhaltigkeit in der virtuellen Welt erfahren.

Dies ist in diesem Kontext ein Novum, insbesondere, da die Objekte durch ihre Leihgeber (= Zeitzeugen) beschrieben werden.

Fazit ist eine Gesamtevaluation zum Thema „Erinnerungskultur als museale Installation“ mit dem Ziel, durch Ausstellungskonzepte wie diesem die Teilhabe aller gesellschaftlichen Gruppen zu fördern und Integration als wechselseitigen Prozess zu verstehen. So könnte künftig gezielt auf neue Museums-Besuchergruppen im analogen wie im virtuellen Raum zugegangen werden.

Um dieses Projekt öffentlichkeitswirksam zu kommunizieren, wird es im Rahmen der Kampagne „Lebenswege vor Ort“ durch die Veranstaltungen in Germersheim sowie in der Landjugendakademie Altenkirchen - am 18.11.14, 18 Uhr, mit Frau Staatssekretärin Margit Gottstein - eingebunden.

Hier kommt in den jeweiligen Podiumsdiskussionen Zeitzeuginnen und Zeitzeugen, die Ausstellungsverantwortlichen und Persönlichkeiten der Ev. Kirche zu Wort.

■ Deutsche Rentenversicherung



Riester-Sparer: Zulage rechtzeitig bis 31.12. beantragen

Riester-Sparer können bis 31. Dezember ihre staatliche Zulage noch für die Jahre 2012 und 2013 beantragen. Nach diesem Stichtag geht der Anspruch auf die rückwirkende Zulage für 2012 verloren. Die Zulagen fließen nur in den Altersvorsorgevertrag, wenn sie beantragt sind. Wer seine Zulage automatisch erhalten will, kann einen Dauerzulagen-Antrag stellen. Der Anbieter beantragt dann für den Sparer jedes Jahr die Zulage bei der Zentralen Zulagenstelle für Altersvermögen (ZfA). Wichtig ist aber, seinem Anbieter mitzuteilen, wenn sich etwas ändert, insbesondere beim Einkommen, beim Kindergeld oder durch Arbeitslosigkeit. Auch für alle, die bislang noch nicht riestern, ist der 31. Dezember ein wichtiges Datum. Denn wer vor Jahresende damit beginnt, kann die Zulagen und Steuersparnisse für das ganze Jahr 2014 bekommen. Vorausgesetzt, bis dahin ist der Eigenbetrag eingezahlt. Das sind vier Prozent des Vorjahresbruttoeinkommens abzüglich der staatlichen Zulagen. Je höher die Zulagen, desto weniger muss der Sparer selbst einzahlen. Vom Staat gibt es jährlich 154 Euro als Grundzulage für jeden Riesterer. Pro Kind kommen noch mal 300 Euro oder für vor 2008 geborene Kinder 185 Euro dazu. Und für junge Neu-Riesterer bis 25 Jahre gibt es einen einmaligen Sonderbonus von 200 Euro.

Unabhängige und kompetente Berater in den Auskunft- und Beratungsstellen der rheinland-pfälzischen Rentenversicherung helfen, die individuelle Altersvorsorge zu planen. Gerne vereinbaren die Berater auch feste Termine.

■ Eine Selbsthilfegruppe für Angehörige von psychisch Kranken in Altenkirchen gründen

Wenn Menschen eine psychische Erkrankung haben oder bekommen geraten nicht nur sie, sondern auch oftmals die Angehörigen sprichwörtlich aus der Bahn. Wie gehe ich nun richtig mit meinem Mann, meiner Frau, meinem Kind, meiner Schwester oder meinem Bruder um? Kann ich durch mein Verhalten die Kranken stützen? Oder kann ich etwas falsch machen, die Erkrankung verstärken? Wie soll ich mich der Erkrankung entsprechend überhaupt verhalten? Selten sind Angehörige sozusagen vom Fach, sie sind meist liebende Laien. So eine Situation ist allemal belastend für das familiäre Umfeld, die Angehörigen müssen den richtigen Umgang mit den Kranken herausfinden, aber auch, wie sie sich dabei selbst schützen und gesund erhalten können, sich nicht völlig aufgeben und entkräften.

In einer Selbsthilfegruppe können sich die Angehörigen austauschen, sich gegenseitig stützen, ermuntern und auch einmal ein offenes Wort mit anderen Angehörigen sprechen. Die Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS) möchte deshalb auf Wunsch einer betroffenen Angehörigen eine Selbsthilfegruppe für Angehörige von psychisch erkrankten Menschen in Altenkirchen gründen.

Wer Interesse an der Gründung dieser Selbsthilfegruppe hat meldet sich vertrauensvoll bei der WeKISS unter Telefon 02663-2540 (Sprechzeiten Mo. 15 - 18 Uhr, Di., Mi., Do. 9 - 12 Uhr) oder per Mail unter wekiss@gmx.de



Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag: 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe Altenkirchen e.V. (Vermittlung von Hilfsangeboten von und für Senioren); 10 - 12 Uhr Markttagfrühstück; 11.30 - 12.30 Uhr Schuldnerberatung; 14 - 17 Uhr Caféhaus-Nachmittag; 15 - 16.30 Uhr Herzenssprechstunde; 15 - 17 Uhr Bücherannahme; 15 - 17.30 Uhr Herzenssprechstunde; 17.15 - 18.45 Uhr Hilfe für die Seele (angeleitete SHG); 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag: 10 - 12 Uhr Näh-Café; 10 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch in sozialen Angelegenheiten; 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag; 18 - 19.30 Uhr Führerscheingruppe

Montag: 10 - 12 Uhr Tagesstätte; 14 - 17 Uhr Kaffee-Treff mit leckeren selbstgebackenen Waffeln; 15 - 17 Uhr Beratung von Menschen in seelischen Krisen; 17.30 - 19 Uhr Freie Übungsgruppe Entspannung durch Bewegung; 19.30 - 21.30 Uhr Anonyme Arbeitssüchtige

Dienstag: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 15 Uhr Konversationsgruppe Deutsch; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 15.30 - 17 Uhr Herzens Sprechstunde

Mittwoch: 9 - 11 Uhr Gemeinsam fit bis ins hohe Alter; 15 - 17 Uhr Kreativität entdecken; 18 - 19 Uhr Sitzung Förderverein, 19 - 21 Uhr FilmPlus.

Besondere Veranstaltungen: Am Mittwoch, 19. November, ab 19 Uhr, FilmPlus im MGH - Film und Gespräch: Film Vincent will Meer Regie: Danny Boyle Nach einem Roman von Irvine Welsh Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

■ Deutscher Psoriasis Bund e.V. Regionalgruppe Mündersbach/Westerwald „Sozialrecht“

Im Gespräch mit Jutta Schughart, Kreisgeschäftsführerin, vom VdK Westerwald. Am Mittwoch, 19.11. um 19 Uhr in der „Aura Mündersbach Tagespflege“, Hubertusweg 4, 56271 Mündersbach. Dazu sind alle Betroffenen mit Schuppenflechte, die sich informieren möchten, auch gerne mit Partnern herzlich willkommen. Info: Manfred Greis, Tel. 02680/8024

■ Altenkirchener Tafel und Suppenküche (Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.45 Uhr bis 13 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 50 Cent, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Taschen sind mitzubringen! Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen!

Telefonisch zu erreichen montags und dienstags von 8 bis 16 Uhr, mittwochs von 8 bis 12 Uhr unter 0151-56830792 oder E-Mail: info@altenkirchener-tafel.de

Homepage: www.altenkirchener-tafel.de

Spendenkonto: Kreissparkasse Altenkirchen

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI

■ L'una Theater präsentiert das Schauspiel „Wilhellmine Weihnachtsstern“ in Hamm

Das prämierte L'una Theater präsentiert ein himmlisches Schauspiel mit Musik und Figuren rund um die Milchstraßen-Bewohne-

rin Wilhellmine. Sie ist der mit Abstand kleinste Stern am Himmelszelt. Und das ist nicht das Einzige, was sie von den anderen Sternen unterscheidet.

Statt Zacken zu polieren, erfindet sie lustige Geräusche. Statt zu schlafen, lauscht sie „dem süßen Klang der Stille“. Kein Wunder, dass die Sternwelt Kopf steht, als ausgerechnet Wilhellmine zum diesjährigen Weihnachtsstern auserkoren wird. Wie soll dieser Winzling in der Heiligen Nacht das alles erstrahlende Licht zu Stande bringen? Das fragt sie sich auch!

Vor lauter Aufregung wird sie immer blasser und dann passiert noch etwas ziemlich Schlimmes. Ihre Nachbarn, Frau Schlauschuppe und Herr Roter Riese, die russische Sternforscherin Ludmilla Lumikowski, sowie das Glühwürmchen Sprotz begleiten ihre abenteuerliche Heldenreise.

„Wilhellmine Weihnachtsstern“ ist ein Theaterstück für Kinder ab 4 Jahren und Junggebliebene und wird am Sonntag, 23. November, um 15 Uhr im Kulturhaus in Hamm/Sieg gezeigt. Das Luna Theater wurde 2009 und 2012 mit dem Publikumspreis Wiesbadener Kinder-Kulturtage ausgezeichnet.

Veranstalter ist die Kreisverwaltung Altenkirchen, Jugendarbeit und Jugendschutz. Dank einer Aufführungsförderung durch den Landesverband professioneller freier Theater Rheinland-Pfalz e.V. beträgt der Eintritt 3 Euro. Weitere Informationen gibt es bei der Kreisverwaltung Altenkirchen unter Tel. 02681-812541 oder per E-Mail unter anmeldung.jugendarbeit@kreis-ak.de

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Donnerstag, 13.11.14, 19 Uhr Presbyteriumssitzung, Pfarrsaal Almersbach

Freitag, 14.11.2014, 17.30 Uhr Probe Kinderchor im Gemeindehaus Oberwambach; 18.30 Uhr Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach; 18 Uhr, i. d. R. am 2. Freitag im Monat: Frauenabendkreis im Gemeindehaus, Oberwambach, Info: Tel. 5027

Sonntag, 16.11.14 (Volkstrauertag) - Almersbach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 10 Uhr Gottesdienst mitgestaltet vom Frauenchor Fluterschen. Anschließend Kranzniederlegung am Ehrenmal für die Gefallenen der Weltkriege

Montag, 17.11.14, 9 Uhr Müttertreff im Gemeindehaus Oberwambach für Kleinkinder

Dienstag, 18.11.14, 15 Uhr Kirchlicher Unterricht der Konfirmanden im Gemeindehaus Oberwambach

Mittwoch, 19.11.14 (Buß- und Betttag), 15 Uhr Gemeindegottesdienst 60 plus (Seniorenkreis) im Gemeindehaus in Oberwambach; es ist ein Fahrdienst mit Privatfahrzeugen eingerichtet. Bitte geben Sie im Gemeindeamt Bescheid, ob Sie abgeholt werden möchten.

19.00 Uhr- Almersbach (Pfarrer Triebel-Kulpe) Gottesdienst mit Abendmahl (Wein und Traubensaft) mitgestaltet vom Frauenchor Oberwambach

Donnerstag, 20.11.14, 18 Uhr Bibelstunde, Pfarrsaal Almersbach

Freitag, 21.11.2014, 17.30 Uhr Probe Kinderchor im Gemeindehaus Oberwambach; 19 - 20.30 Uhr Probe Weihnachtsanspiel, anschl. Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach;

Samstag, 22.11.14 - Oberwambach (Pfarrer Triebel-Kulpe und Team) 15 Uhr Kinderkirche

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr. Gemeindegemeinschaft: Jutta Zemlin, Tel. 02681-2864, Fax: 02681-9843688, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de; Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963; Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindeamt Altenkirchen, z.Zt. Frankfurter Str. 23, (Frau Müller) Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 12 Uhr sowie Do. von 14 bis 16 Uhr. Tel.: 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, Email: ev.kirche.ak@t-online.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 16.11.2014: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Walkenbach/Brenner, 10 Uhr Gottesdienst, Sonnentag

Montag, 17.11.2014: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 20 Uhr CVJM-Gebetskreis im Forum

Dienstag, 18.11.2014: 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Nordbezirk, Weber-Gerhards, 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Ostbezirk, Brückner, 19.30 Uhr Kantorei

Mittwoch, 19.11.2014: 8.30 Uhr Gottesdienst des Ev. Kirchenkreises zum Buß- und Betttag, 15 Uhr Bibelstunde in Hüttenhofen/Mammelzen im Dorfgemeinschaftshaus, 15 Uhr Bibelstunde in Kettenhausen mit Heupelzen, 16 Uhr Bibelstunde in Bachenberg mit Busenhausen, 17 Uhr Bibelstunde in Helmenzen, 18 Uhr ökumenischer Gottesdienst in St. Jakobus mit Posaunenchor, Brückner/Nebel

Donnerstag, 20.11.2014: 9 Uhr Zeit zu Stille und Gebet, 16 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, Zeidler, 19.30 Uhr Posaunenchor
Freitag, 21.11.2014: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15 Uhr Frei-Tag-Runde, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe des MGH im Martin-Luther-Saal

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Müllerstraße 1, Asbach; Gemeindebüro: Tel. 02683 949340;

Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 8.30 - 11 Uhr

Donnerstag, 13.11.: 18 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 14.11.: 9.30 Uhr Spielgruppe, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor

Sonntag, 16.11., Volkstrauertag: Kircheib: 10.30 Uhr Andacht auf dem Friedhof, Asbach: 11.15 Uhr Kirche mit Kindern im Gemeindehaus; Asbach: 11.30 Uhr Feier mit Gebet für den Frieden am Denkmal (gemeinsam mit der kath. Kirchengemeinde und der Ortsgemeinde)

Montag, 17.11.: 20 Uhr Posaunenchor

Dienstag, 18.11.: 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht, 19.30 Uhr Nähtreff

Mittwoch, 19.11. Buß- und Betttag: 15 Uhr Seniorenkreis; Asbach: 19 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Kapelle der Kamillus-Klinik mitgestaltet vom Posaunenchor. Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem kleinen Imbiss in der Cafeteria eingeladen. Es wäre schön, wenn jeder Teilnehmer einige Häppchen dafür mitbringt.

Donnerstag, 20.11.: 18 Uhr Konfirmandenunterricht

Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

dienstags von 16 bis 19 Uhr, mittwochs von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 14.11.2014: Weyerbusch: 16.30 CVJM-Jungchar, 20.00 Probe Posaunenchor

Samstag, 15.11.2014: Weyerbusch: 15.30 Familienkirche (Prädikant Schumann, Diakon Grab)

Sonntag, 16.11.2014: Birnbach: 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl - Gastpredigt eines Bewerbers für die Pfarrstelle der Kirchengemeinde Birnbach, anschl. Kirchen-Café; 10.00 Kindergottesdienst

Dienstag, 18.11.2014: Weyerbusch: 16.00 Katechumenenunterricht, 20.00 Probe Kirchenchor

Mittwoch, 19.11.2014 Buß- und Betttag: Weyerbusch: 14.30 - Frauenhilfe - Andacht mit Abendmahl (Prädikant Osten-Sacken; 19.00 Gottesdienst (Prädikant Schumann), es spielt der Posaunenchor

Donnerstag, 13.11.2014: Weyerbusch: 10.00 Krabbelgruppe „Die Spieloase“; Flammersfeld: 18.30 - 20.00 Jugendgruppe für Jugendliche aus der Region

Gastpredigt

Am Sonntag, 16.11.2014, 10 Uhr, laden wir herzlich zum Gottesdienst in die Kirche nach Birnbach ein! Ein Bewerber um die Pfarrstelle der Kirchengemeinde Birnbach wird diesen Gottesdienst mit der Gemeinde feiern und eine Gastpredigt halten.

Das Presbyterium der Kirchengemeinde Birnbach

Konzert in Birnbach: „Schwesterhochfünf“

am Samstag, 15.11.2014, 19 Uhr

Herzliche Einladung zu einem wunderschönen Konzert mit bekannten Abendliedern, gesungen von „Schwesterhochfünf“. Die fünf echten Schwestern Agnes, Cordula, Maria, Franziska und Monika Tschuschke, geboren zwischen 1976 und 1986, singen als Quintett seit 10 Jahren.

Die „Kieler Nachrichten“ schrieben über ein Konzert im letzten Jahr (6. 9. 2013): "(...) man fängt eben doch an, sich zu fragen, warum diese fünf Schwestern (...) gesanglich so betörend sind. Warum man bei den Abendliedern und vertonten Nachtgedichten des Konzerts so ins Schwärmen gerät?

Vielleicht, so würde man sich antworten, vielleicht liegt das an dieser erstaunlichen Homogenität, mit der die Stimmen der Sängerinnen ineinander gleiten, sich übereinanderlegen oder in einem harmonisch vollen Chor-Satz erstrahlen.“ Der Eintritt des Konzerts, das von „SHS Stiftung Helmut Schmidt“ (Altenkirchen) und „Optik Bosch“ (Altenkirchen) unterstützt wird, ist frei; am Ausgang wird um eine Kollekte gebeten.

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

»Glauben entdecken - Leben gestalten«

DONNERSTAG 13.11.: 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

FREITAG 14.11.: EfG Altenkirchen, im Hähnchen: 16.30 Uhr Jungchar, Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendkreis

SONNTAG 16.11.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10 Uhr Gottesdienst, Predigt Klaus-Peter Kunz, (gleichzeitig Kinderbetreuung), Hohegrete (Erholungsheim): 10 Uhr EC-Kindergottesdienst

MONTAG 17.11.: Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendbund (14-tägig)

DIENSTAG 18.11.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball
 MITTWOCH 19.11.: Hohegrete (Erholungsheim): 16.30 Uhr Jungchar, 18.30 Uhr Teenagerkreis
 DONNERSTAG 20.11.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Beginn der Unglaublich -Tage mit Matthias Hennemann, Generalthema: „Gott hat einen Plan für dein Leben“
 Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de
 Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682 – 1770, E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 13.11.2014: 15.30 Uhr Krabbelgruppe für die größeren Kinder im Gemeindezentrum 16.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht
 Sonntag, 16.11.2014: 10 Uhr Gottesdienst in Eichelhardt mit Pfr. Volk, 10 Uhr Kindergottesdienst in Eichelhardt
 Montag, 17.11.2014: 20 Uhr Posaunenchor in Eichelhardt
 Dienstag, 18.11.2014: 10 Uhr Krabbelgruppe für die jüngeren Kinder, 16.15 Uhr Katechumenen-Unterricht
 Mittwoch, 19.11.2014: 15 Uhr Frauenhilfe, Thema: Gedanken zum Buß- und Bettag, 19 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag in Eichelhardt mit Pfr. Volk
 Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 bis 12.30 Uhr geöffnet, Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: hilgenroth@ekir.de
 Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

Samstag, 15.11.14, 19.30 Uhr Jugendhauskreis im Gemeindehaus
 Sonntag, 16.11.14, (Volkstrauertag), 11 Uhr Gottesdienst in der Friedhofshalle u. Kindergottesdienst
 Dienstag, 18.11.14, 15 Uhr Konfirmanden Kurs, 16.30 Uhr Katechumenen Kurs (beide in Mehren)
 Mittwoch, 19.11.14. (Buß- und Bettag), 14.30 Uhr Frauenhilfe – Theaterbesuch in Breitscheid; 19 Uhr gem. Gottesdienst in Schöneberg
 Freitag, 21.11.14, 19 Uhr Bibellesekreis

Vorankündigung:

Am Sonntag, 30.11.2014 (1. Advent), findet nach dem Gottesdienst ein Mittagessen im Gemeindehaus statt. Interessierte mögen sich bitte anmelden bei Lydia Becker, Tel. 02686/368, oder im Gemeindebüro.

Hinweise:

Das Ev. Gemeindebüro in Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags und mittwochs in der Zeit von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Gemeinsekretärin: Beate Kohl, Tel. dienstl. 02686/237, privat: 02686/8009, Fax dienstl. 02686/988281, E-Mail: mehren@ekir.de
 Küsterin: Gianna Kath, Gollenseifen 6, 57635 Mehren; Tel. 02686/1011 und 0151/61234561; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237 und 0160/92354178

■ Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg

FREITAG, 14.11.2014: 19 Uhr Teenkreis im Gemeindehaus Kontakt: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801
 SONNTAG, 16.11.2014: 9.30 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag unter Mitwirkung des gemischten Chors Schöneberg
 DIENSTAG, 18.11.2014: 15 Uhr Konfirmanden Kurs; 16.30 Uhr Katechumenen Kurs (Beide in Mehren)
 MITTWOCH, 19.11.2014: 19 Uhr gem. Gottesdienst von Mehren und Schöneberg zum Buß- und Bettag in Schöneberg
 DONNERSTAG, 20.11.2014: 16 Uhr Jungen Jungchar im Gemeindehaus. Alle Jungs im Alter von 8 - 12 Jahren sind herzlich eingeladen. Kontakt: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801

Vorankündigung:

SONNTAG, 23.11.2014: 11 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Totenehrung und Feier des Abendmahles; 18 Uhr musikalischer Gottesdienst in der Ev. Kirche Schöneberg, gestaltet von Herrn Kreiskantor A. Kuhlo u. Prof. Dr. (Pfr.i.R.) Otte

Amtshandlungen:

Taufe: 26.10.2014: Emma Sophie Schmidt aus Seifen, Yasmin Krieger aus Niederölfen, Alena Krieger geb. Chdych aus Niederölfen
 Bestattung: 29.10.2014: Frau Margot Fischer geb. Heise aus Neiterosen, 82 Jahre
 Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9 ist dienstags in der Zeit von 10-12 Uhr und freitags von 16-18 Uhr geöffnet. Gemeinsekretärin Katja Mattern Tel.: 02681/2912, E-Mail Kontakt Küsterin Erika Zimmermann Tel.: 02681/5614 Kontakt Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel.: 0151/65864801 Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel.: 02686/237, Mobil: 0160/92354178

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 16.11. - 10 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Pfrin. Kühmichel
 MONTAG, 17.11. - 15-16 Uhr Singkreis für Kinder im Gemeindehaus Berod

DIENSTAG, 18.11. - 14 Uhr Frauenhilfe in Berod mit Referent Harald Lauterbach zum Thema Ewigkeitssonntag und seine Bedeutung für uns.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, bitte telefonisch bei Frau Margit Richter anmelden.

20 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod

MITTWOCH, 19.11. - 18 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Prädikantin Kopold

SAMSTAG, 22.11. - 14-15 Uhr Bücherei im Gemeindehaus Wahlrod

Einladung zur Gemeindeversammlung

Die Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod lädt alle Gemeindeglieder herzlich ein zur Gemeindeversammlung am 7. Dezember 2014 - 2. Advent - um 11 Uhr - im Anschluss an den Gottesdienst - in der Evangelischen Kirche Wahlrod zur Ergänzung des vorläufigen Wahlvorschlages (§ 10 Abs. 3 KGWO) für die Kirchenvorstandswahl 2015 und zur Wahl von Jugenddelegierten (§ 10a KGWO). In der Gemeindeversammlung wird der Benennungsausschuss den vorläufigen Wahlvorschlag vorstellen (siehe hierzu die Aufstellung aller Kandidaten/innen im aktuellen Gemeindebrief). Der vorläufige Wahlvorschlag kann ergänzt werden; Gleiches gilt für den Wahlvorschlag für die Jugenddelegierten. Außerdem werden in der Gemeindeversammlung die Jugenddelegierten gewählt (siehe hierzu die Aufstellung der Kandidaten/innen im aktuellen Gemeindebrief). Wir bitten um zahlreiche Teilnahme. Nähere Infos finden Sie im aktuellen Gemeindebrief (den Sie bei Bedarf auch im Gemeindebüro erhalten).

Im aktuellen Gemeindebrief hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen; der Gottesdienst an Volkstrauertag findet um 10 Uhr und nicht wie angegeben um 18 Uhr statt.

Wir beabsichtigen den Gottesdienst an Buß- und Bettag von 18 Uhr auf 15 Uhr vorzuverlegen. Sollte diese Verlegung nicht möglich sein, fällt der Gottesdienst aus. Eine Ankündigung, ob und wann der Gottesdienst stattfindet, erfolgt an Volkstrauertag. Ein Aushang dazu hängt zusätzlich in den nächsten Tagen an der Kirche. An Buß- und Bettag findet um 9.30 Uhr das Frühstück der Frauenhilfe Wahlrod statt.

■ Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, Altenkirchen, Tel. 02681/5267,

Fax. 02681/70548 - E-Mail: buero@wwkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de

Pfarrsekretärin Anne Dielenhein

Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 14.11.14, 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr Wortgottesdienst in der Krypta

Samstag, 15.11.14, 18 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 16.11.14, 10.30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 18.11.14, 19 Uhr kfd Gottesdienst

Mittwoch, 19.11.14, 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr ökumenischer Gottesdienst zu Buß- und Bettag; 18 Uhr ökumenisches Abendgebet im DRK Klinikum

Wenn der Klang die Seele berührt

Altenkirchen. Die kfd Altenkirchen lädt alle interessierten Frauen herzlich ein, die beruhigende und entspannende Wirkung von Klangschalen kennen zu lernen. Im Anschluss an den Gottesdienst in der Katholischen Kirche am Dienstag, 18.11.14, um 19 Uhr mit dem Thema „Seelenklänge“ gibt Referentin Christa Röltgen ab 19.30 Uhr in der Jakobusstube Einblick in die heilsame Arbeit mit Klangschalen. Die Frauen haben Gelegenheit, sich von den Klängen und erlebbaren Schwingungen innerlich bewegen zu lassen und die Kraft spendende Erfahrung mit in ihren Alltag zu nehmen.

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 15.11.14, 16.30 Uhr Hl. Messe

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 16.11.14, 9 Uhr Hl. Messe

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 14.11.14, 18 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 16.11.14, 12 Uhr Hl. Messe mit Taufe Louisa Sophie Eickhoff und Elias Pick

Dienstag, 18.11.14, 18 Uhr Hl. Messe

■ Jehovas Zeugen Versammlung Altenkirchen

Kumpstraße 19, Altenkirchen, Tel. 02680 989065

Freitag, 14.11.2014: 19:00 bis 19:35 Versammlungs-Bibelstudium anhand des Buches: „Komm Jehova doch näher“, einer zu Herzen gehenden Abhandlung über die Eigenschaften Jehovas, Jesu Christi und darüber, wie wir diese selbst entwickeln können, Kapitel 15, Absatz 11-19: Thema: „Jesus „setzt auf der Erde das Recht ein“, 19:35 bis 20:45 Schulungskurs für Evangeliumsverkünder, Thema: „Wie sich die Sünde auf unser Verhältnis zu Gott auswirkt“, anschließend Ansprachen und Tischgespräche: Thema: „Im Predigt-dienst persönliches Interesse zeigen“.

Sonntag, 16.11.2014: 10:00 bis 11:45 Biblischer Vortrag, Thema: „Wessen Wertvorstellungen teilen wir?“, anschließend Bibel- und Wachturm-Studium. Thema: „Eltern, seid die Hirten eurer Kinder!“
 „Alle Zusammenkünfte sind öffentlich; Interessierte Personen sind jederzeit willkommen; Internet: www.jw.org

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend- und Erwachsenenarbeit, Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de, 'friends' (Hofstraße 3, AK):

Nächste Woche haben wir am Do 9 - 13 Uhr und Fr 12.30 - 15 Uhr geöffnet.

Spezial: Im Rahmen des Weihnachtsmarktes am 30.11.2014 hat das 'friends' seine Türen von 13 - 18 Uhr geöffnet. Wärmen sie sich bei einer Tasse hausgemachtem Apfeltraum zum Weihnachtspreis von 1 € oder genießen sie in gemütlicher Atmosphäre mit Live-Musik eine Waffel mit heißen Kirschen und Vanilleeis und vielem mehr!

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So., 23.11.2014: 10.30 Uhr

So., 07.12.2014: 10.30 Uhr

Kids- und Teenagerkreis:

Di., 18.11.2014, 17.15 - 18.45 Uhr (10 - 17 Jahre). Bei Interesse: 02685/988070

SA, 15.11.2014, 19 Uhr - Gebetsabend mit Open Doors in der Friends of Jesus-Halle. Herzliche Einladung

FR + SA, 28. + 29.11.2014 - Seminar mit Jobst Bittner (TOS Tübingen), Thema: „Gegen den Strom - Zurüstung für die Zeit, in der wir leben“.

Büro-Zeiten:

Mo. 15.30 - 18 Uhr, Mi. 16 - 18 Uhr, Do. 9 - 13 & 16.30 - 18 Uhr. Kontakt: Tel. 02681/950890 oder: info@friends-of-jesus.de

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdöR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

SAMSTAG, 15.11.2014, 19.30 Uhr Jugendtreff (ab 14 Jahre)

SONNTAG, 16.11.2014, 10 Uhr Gottesdienst, Predigt: Christopher Orth, und Kindergottesdienst

DIENSTAG, 18.11.2014, 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Heidi Sellen 02681 87 86 140), 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise,

MITTWOCH, 19.11.2014, 15 Uhr Hauskreis, 16.45 - 17.45 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18 Uhr Jungschar (9 - 12 Jahre),

18.30 - 20.30 Uhr h7-Teentreff (13 - 15 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

DONNERSTAG, 20.11.2014, 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Carolin Malessa, 02681 87 86531)

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Christoph Legiehn, Tel. 02681 984 68 55 (Mail: Christoph.Legiehn@efg-woelmersen.de) und Michael Voigt, Tel. 02681 7 09 42 oder www.efg-woelmersen.de

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breikreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breikreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Bibelkreis 14-tägig mittwochs; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399

■ Christus Zentrum Altenkirchen

Leuzbacher Weg 2

Ev. freie Pfingstgemeinde

Sonntags, 10:30 Uhr Gottesdienst

Mittwochs, 19 Uhr Bibel- und Gebetsabend

Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff

Info: A. Wesel, Tel. 0175-6066823

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

Einladung
zum Kreativ-Nachmittag
 mit Kinderbetreuung

Wollten Sie schon lange mal wieder etwas basteln oder handarbeiten?
 Doch es fehlt die Idee, Zeit oder Betreuung für die Kinder?

Dann kommen Sie doch am **Samstag, den 15. November um 16 Uhr** in die FeG, Altenkirchen!

Hier können Sie ganz entspannt bei einer Tasse Kaffee weihnachtliche Deko, Karten, Geschenke und Adventskalender herstellen. Ihre Kinder sind ebenfalls herzlich willkommen und werden in einem Kinderprogramm liebevoll betreut.

Wir freuen uns auf Sie!

FeG **Altenkirchen** Koblenzer Str. 4, 57610 Altenkirchen

Telefonische Anmeldung bis 9. November erbeten bei Fam. Kremer, Tel.: (02662) 5084497

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 16. November 2014, um 10.30 Uhr statt.

Am 15. November, um 16 Uhr, findet in unseren Räumen ein Kreativnachmittag mit Kinderbetreuung statt. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Einladung im Mitteilungsblatt (Hauptteil) oder auf unserer Webseite.

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück

MITTWOCH: 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 18.30 Uhr: Teeny

DONNERSTAG: 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 17 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 8 - 12 Jahre)

FREITAG: 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschließendem Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breikreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breikreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden SONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am letzten Sonntag mit Gemeinde-Mittagessen)

Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am zweiten, dritten und vierten Sonntag im Monat)

MONTAG, 18 - 20 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 20 Uhr: Bibelgesprächskreis

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis

MITTWOCH, 17 - 19 Uhr: Teen Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen), 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 18 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle, 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508)

FREITAG, 16.30 - 18 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre), Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149)

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i. d. R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an. Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindeführer), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeführer), Tel. 02681/2868.

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de, E-Mail: benne@egfd.de

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de, E-Mail: benne@egfd.de

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de, E-Mail: benne@egfd.de

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de, E-Mail: benne@egfd.de

■ **Ev. Christen Baptisten-Missionswerk**

Kölnerstr. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungchar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebete, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindegottesdienst

■ **Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.**

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein!

Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst; 15 Uhr Kinderstunde; 16.30 Uhr Jugendstunde

Mittwoch: 19 Uhr Bibelbetrachtung

Samstag: 18 Uhr Gebetsgottesdienst

Nähere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindeführer), Tel. 02682/3058 und Viktor Reimer (stellv. Gemeindeführer), Tel. 02681/9817327.

■ **Zelt der Begegnung e.V.**

Kölner Straße 16, Altenkirchen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ **Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.**

Kölner Straße 16, Altenkirchen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Eheberatung und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201;

Internet: www@cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

Aus Vereinen und Verbänden

■ **LandFrauen Bezirk Altenkirchen**



Weihnachtsmarkt in Altenkirchen 2014 - Wir sind wieder da!

In diesem Jahr dürfen wir am 29. und 30. November jeweils von 11 - 18 Uhr im Küchenstudio Hausmann Lang in der Wilhelmstraße 41 in gemütlicher Atmosphäre unsere Gäste verwöhnen.

Angeboten werden neben Kaffee unsere leckeren Waffeln, Glühwein, Kinderpunsch und - nicht zu vergessen - das selbst gebackene Spritzgebäck. Wir freuen uns auf Euren Besuch.

■ **Diakonisches Werk Altenkirchen**

Sucht im Alter als gesellschaftliches Problem



von links: Dirk Bernsdorff, Ute Grönke-Jeuck, Jens Flassbeck

Auf der Fachtagung des Diakonischen Werks Altenkirchen zum Thema Sucht im Alter, die im Hotel Glockenspitze in Altenkirchen stattfand, war neben dem Suchtverhalten im Alter vor allem auch die Angehörigenarbeit von Suchtkranken zentrales Thema. Medikamente, Alkohol und Tabak sind unter alten Menschen in Deutsch-

Ihr EAM-Service



Bei Fragen zum Vertrieb von Strom
und Erdgas: 0561/9330-9330

land weit verbreitet. Vor allem der Gebrauch von Medikamenten ist bei der Generation 60 plus oft problematisch. Im Alter leben viele Menschen alleine und haben weniger persönliche Kontakte, Altersarmut und soziale Isolation gehören immer mehr zum Alltag von älteren Menschen.

Eine Suchterkrankung wird daher selten oder oft erst sehr spät, zum Beispiel von Angehörigen oder Ärzten, entdeckt. Sucht bei älteren Menschen ist auch dadurch schwierig zu erkennen, dass ihre Symptome typische Begleitscheinungen des Alters darstellen.

Die Bundestagsabgeordnete und ehemalige Bundesdrogenbeauftragte Sabine Bätzing-Lichtenthäler betonte in ihren Grußworten zu der Veranstaltung die Problematik des oftmals langsamen, schleichenden Prozesses bis zu einer Suchterkrankung, die meist nur sehr spät erkannt werden kann.

Dirk Bernsdorff von der Suchtprävention des Diakonischen Werks wies in seinem Vortrag darauf hin, dass man bei dem Thema Sucht im Alter verschiedene Perspektiven beachten muss.

Zum einen die Suchtkranken Senioren, aber auch deren Angehörigen, wie Partner und Kinder, müssen von der Suchthilfe in den Blick genommen werden, da die Angehörigen ebenso unter der Suchterkrankung leiden.

„Die Arbeit der Suchthilfe des Diakonischen Werks Altenkirchen erinnert mich an ein kleines gallisches Dorf, das sich heldenhaft die sehr wichtige Arbeit mit Angehörigen von Suchtkranken auf seine Fahnen geschrieben hat“, so Jens Flassbeck, Therapeutischer Leiter der Klinik für Suchtmedizin Gütersloh. Flassbeck berichtete in seinem Vortrag über die Bedeutung der Arbeit mit Angehörigen von Suchtkranken.

Angehörige leiden besonders und werden Co-Abhängig, d.h. sie unterstützen ungewollt die Suchterkrankung. Über die therapeutische Tätigkeit in den speziellen Gruppen für suchtkranke Senioren in den Kliniken Daun berichtete die Bezugstherapeutin der Seniorengruppe, Frau Ute Grönke-Jeuck.

Die Veranstaltung war eine Kooperation des Diakonischen Werks Altenkirchen, der Seniorenhilfe Altenkirchen e.V., des Betreuungsvereins im Diakonischen Werk Altenkirchen e.V. und des Mehrgenerationenhauses Mittendrin in Altenkirchen.

Weitere Informationen zum Thema Sucht im Alter und Suchthilfe erhält man beim Diakonischen Werk Altenkirchen, Stadthallenweg 16, Altenkirchen, 02681-8008 20 oder info@diakonie-altenkirchen.de

■ **AWO Altenkirchen e.V.**

Urlaubsfahrt 2014

34 Teilnehmer konnte Klaus Käfer als Vorsitzender des AWO Ortsvereins Altenkirchen e.V. Mitte September auf der achttägigen Urlaubsfahrt nach Hinterthiersee in Tirol begrüßen.

Das in einem von Kufstein erreichbaren Seitental ruhig gelegene Hotel Thaler war Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen in der Region. Mit fünf ganztägigen Bustouren und bei bestem Wetter wurden den Teilnehmern die Schönheit und die Besonderheiten der Region nähergebracht.

Die Rundfahrten durch das Kaisergebirge, nach Rattenberg, zum Achensee und zur im Chiemsee gelegenen Herreninsel waren Grundlage für ein reichhaltiges Besichtigungsprogramm. Stadtführungen in Kufstein und Innsbruck, die Besichtigung einer Käserei im Kaisergebirge, ein Rundgang durch die Swarovski Kristallwelten bei Wattens und der Besuch einer Alm im Kaisergebirge sorgten immer wieder für interessante Einblicke.



Die allabendlichen abwechslungsreichen Folkloreveranstaltungen im Hotel gaben gute Gelegenheit, sich über das tagsüber Erlebte ausgiebig auszutauschen.

Ganz herzlich möchten wir uns beim Reiseunternehmen Uwe Bischoff aus Fiersbach und unserem Busfahrer Harald Effert für die reibungslose Organisation und exzellente Durchführung der Reise bedanken.

Die Urlaubsfahrt 2015 wird im Zeitraum 31.05. - 07.06.2015 stattfinden. Über weitere Einzelheiten zum Ziel und zur genauen Durchführung werden wir zu gegebener Zeit ausführlich informieren.

■ Zucht-, Reit- und Fahrverein Altenkirchen 1921 e.V.



Erfolgreiche Reitabzeichen-Prüfung in Altenkirchen

Im Zucht-, Reit- und Fahrverein Altenkirchen 1921 e.V. wurden die Herbstferien zum Erwerb der Deutschen Reitabzeichen genutzt. Die seit dem 01.01.2014 novellierten DRAs wurden nun zum ersten Mal auch in Altenkirchen erprobt. Es gibt sie in 10 Kategorien, und sie steigern sich vom Einfachen bis zum Anspruchsvollen, für Jugendliche und Erwachsene, für Anfänger und Fortgeschrittene. Geprüft wird in der Praxis und in der Theorie.

Pferdewirtschaftsmeister Conrad Beck, als Ausbilder auf der Reitsportanlage in Altenkirchen tätig, war Lehrgangleiter und vermittelte über 10 Lehrgangstage die nötigen Fähigkeiten im Springen, der Dressur und in die theoretischen Kenntnisse bezüglich Pferdehaltung, Reitlehre etc. Da ein vor allem in der Theorie sehr umfassendes Wissen abverlangt wird, waren die 10 Tage recht arbeitsintensiv und für manche gerade mal ausreichend. In täglichen Unterrichtsstunden lernten die Teilnehmer die jeweiligen Anforderungen der unterschiedlichen Reitabzeichen zu bewältigen.

Pferdewirtschaftsmeister Conrad Beck, als Ausbilder auf der Reitsportanlage in Altenkirchen tätig, war Lehrgangleiter und vermittelte über 10 Lehrgangstage die nötigen Fähigkeiten im Springen, der Dressur und in die theoretischen Kenntnisse bezüglich Pferdehaltung, Reitlehre etc. Da ein vor allem in der Theorie sehr umfassendes Wissen abverlangt wird, waren die 10 Tage recht arbeitsintensiv und für manche gerade mal ausreichend. In täglichen Unterrichtsstunden lernten die Teilnehmer die jeweiligen Anforderungen der unterschiedlichen Reitabzeichen zu bewältigen.



Am Donnerstag, 30. Oktober, war es dann soweit: Alle Prüfungsinhalte wurden von den Richtern Evelyn Koch und Heiner Jeibman, von jedem der einzelnen Teilnehmer geprüft. Am Ende des Tages kam dann für alle 10 Prüflinge das in jeder Hinsicht erfreuliche Ergebnis: Alle haben bestanden! Die Richter waren beeindruckt von und zufrieden mit den gezeigten Leistungen; in der Dressur wurden Wertnoten bis 8,0 erzielt!

Auch Ausbildungsleiter Conrad Beck äußerte sich entsprechend zufrieden, erst recht, weil einige seiner Schulpferde maßgeblich am guten Ergebnis beteiligt waren.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

DRA 5: Jella Liebmann, Anna-Maria Wallau, Nele Fuchs

DRA 4: Annabelle Guse, Jaqueline Löbel, Ariane Kirstein, Katrin Burbach, Esther Gusmann

DRA 3: Aileen Hersemeyer, Nadine Janes

■ Neuer Vorstand des SPD-Ortsvereins Altenkirchen gewählt



Der SPD-Ortsverein Altenkirchen wählte in seiner Jahreshauptversammlung in Oberwambach einen neuen Vorstand sowie Delegierte zu den ordentlichen Kreiskonferenzen.

Die alte und neue Vorsitzende, Anka Seelbach, freute sich, viele interessierte Genossinnen und Genossen begrüßen zu können. Lebhaftige Diskussionen zum Kommunalwahlkampf, Werbestrategien und der Zukunft der Krankenhäuser Altenkirchen und Hachenburg fanden neben den Wahlen des Vorstands und der Delegierten zu ordentlichen Kreiskonferenzen statt. Anka Seelbachs neues Team besteht aus den stellvertretenden Vorsitzenden Ellen Creutzburg und Ulf Imhäuser, Kassiererin Daniela Hillmer-Spahr, stellvertretender Kassiererin Gabriele Sauer, Geschäftsführerin Dr. Kirsten Seelbach und dem stellvertretenden Geschäftsführer Christoph Ramseger. Dazu kommen im erweiterten Vorstand die Beisitzer Jaqueline Hassel, Paul-Gerhard Hachenberg, Gottfried Klingler, Frederik Kulpe, Fabian Seelbach und Klaus Weller.

Thorsten Wehner, MdL, der SPD-Kreisvorsitzende Andreas Hundhausen und Stadt- und Verbandsgemeindebürgermeister Heijo Höfer zeigten sich besonders erfreut darüber, dass viele Mitglieder des Ortsvereins Altenkirchen für langjährige Mitgliedschaft geehrt werden konnte. „Ohne dieses langjährige Engagement wäre die Kommunalpolitik gar nicht denkbar,“ stellte Wehner treffend fest. Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurde Erich Weber geehrt. 40 Jahre der SPD treu ist Brigitte Kuss. 25 Jahre in der Partei sind: Fred Jüngerich, Heijo Höfer, Udo Bitzhöfer, Gertrud Schäfer und Detlef Vollborth.



Heijo Höfer berichtete über die Situation der DRK-Krankenhäuser Altenkirchen und Hachenburg und betonte, dass keineswegs die Schließung eines der beiden Häuser zugunsten des anderen diskutiert werde. „Wichtig ist, dass die Diskussion immer mit Bezug auf die Qualität der medizinischen Versorgung für die Bevölkerung geführt wird“, erklärte Höfer den Anwesenden.

Zu Delegierten für die ordentlichen Kreiskonferenzen wurden gewählt: Anka Seelbach, Ulf Imhäuser, Daniela Hillmer-Spahr, Rainer Düngen, Ellen Creutzburg, Horst Klein, Dr. Kirsten Seelbach, Bernd Lindlein, Elke Orthey, Achim Ramseger und Gottfried Klingler. Besonders erfreulich ist es, dass sich so viele engagierte Jusos in den Reihen des Vorstands und der Delegierten finden lassen: „Das zeigt doch, dass die ‚alte Tante‘ SPD auch für junge Leute attraktiv ist,“ stellte Anka Seelbach fest.

Als nächste Veranstaltung steht für den Ortsverein der traditionelle Plätzchenstand auf dem letzten Wochenmarkt vor Weihnachten in Altenkirchen (18.12.2014) an. Wer gerne Plätzchen spenden möchte, kann diese bis zum 17.12.2014 bei Anka Seelbach in Almersbach abgeben.

■ Haus- und Grundeigentümerverschein Kreis Altenkirchen und Westerwaldkreis e.V.

Zum Jahresende: Betriebskosten sind abzurechnen - Abrechnung muss dem Mieter rechtzeitig zugehen

Vermieter, die die Betriebskosten nach dem Kalenderjahr abrechnen, müssen sicherstellen, dass die Abrechnung bis zum 31. Dezember beim Mieter ankommt.

Darauf weist die Eigentümerschutz-Gemeinschaft Haus & Grund Kreis Altenkirchen und Westerwaldkreis e.V. hin. Hält der Vermieter diese Frist nicht ein, bleibt er auf Nachforderungen sitzen. Grundsätzlich gilt: Sind Vorauszahlungen mit dem Mieter vereinbart, muss einmal jährlich abgerechnet werden. Nach Angaben von Haus & Grund genügt es nicht, die Abrechnung rechtzeitig abzusenden. Im Zweifel muss der Vermieter den rechtzeitigen Zugang nachweisen. Wenn die Post an der verzögerten Zustellung der Abrechnung schuld ist, wird dieses dem Vermieter zugerechnet. Als verspätet zugegangen gilt eine Abrechnung beispielsweise auch, wenn sie am Stichtag nach 18 Uhr in den Briefkasten des Wohnungsmieters eingeworfen wurde. Es wird in diesem Fall davon ausgegangen, dass der Mieter dann keine Möglichkeit hat, die Abrechnung rechtzeitig zur Kenntnis zu nehmen. Da am 31. Dezember in der Regel nur am Vormittag gearbeitet wird, sollte die Abrechnung an die-

Sonderaktion Vorführ- und Ausstellungswagen

Preisvorteil bis 10.150,- € Wählen Sie aus 25 sofort verfügbaren Fahrzeugen bis 30.12.2014 inkl. Winterradsatz.



Auto Wüst GmbH
Bedenkenlos Wüst fahren.

BMW Vertragshändler
56459 Kölbingen/Westerburg
Telefon 02663/6569
www.bmw-wuest.de



sem Tag bis zum Mittag in den Briefkasten eingeworfen werden - 18 Uhr ist diesem Fall zu spät. Haus & Grund rät Vermietern, die es eilig haben, einen Boten mit der Zustellung zu beauftragen. Im Streitfall muss der Bote bezeugen, wann er dem Mieter die Abrechnung übergeben oder in dessen Briefkasten eingeworfen hat. Der Haus- und Grundeigentümergebiet hält für seine Mitglieder Spezialmietverträge für Wohnungen und Gewerbevermietungen bereit. Der Landesverband in Mainz führt für Mitglieder auch Bonitätsprüfungen von Mietbewerbern durch. Es gilt der Grundsatz: „Vor Vermietung - Bonität der Mietbewerber prüfen!“

Nähere Infos zur Mitgliedschaft im Verein der Haus- und Grundeigentümer Kreis Altenkirchen und Westerwaldkreis e.V. unter www.hausundgrund-ak-ww.de oder Tel. 02743/4982.

■ Westerwälder Radsportfreunde e.V.



Ein neuer Vorstand ist gewählt

Auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 24.10.2014 fanden sich zu 19 Uhr knapp 20 Mitglieder der Westerwälder Radsportfreunde im Lokal „Zum Eichhahn“ ein. Nachdem der bisherige 1. Vorsitzende, Andre Reuber, bereits im Juli sein Amt niedergelegt hatte, und die bisherige Schatzmeisterin, Petra Gastall, diesem Schritt im August gefolgt war, musste der Vorstand neu gewählt werden. Michael Graben fiel nun die Aufgabe als 2. Vorsitzender zu, die erschienenen Mitglieder zu begrüßen und die Tagesordnung für die Versammlung noch einmal kurz vorzustellen. Nach einigen Diskussionen um den Fortbestand und die Ausrichtung des Vereins wurden dann die Neuwahlen durchgeführt.

Das Ergebnis wurde von einer großen Mehrheit der anwesenden Mitglieder bestimmt und somit setzt sich der Vorstand der Westerwälder Radsportfreunde nun folgendermaßen zusammen: Petra Gastall (1. Vorsitzende); Holger Schmahl (Geschäftsführer); Natasa Stripling (Schatzmeisterin).

■ American Football Probetraining



Für die Teilnahme an der kommenden Saison suchen wir weitere Mitstreiter. Wenn du gerne einmal die faszinierendste Sportart der Welt kennenlernen möchtest, bist du bei uns richtig.

Wir laden dich zu unserem unverbindlichen American Football Schnuppertraining ein!

Wann? Donnerstag, 13.11., 20.11. und 27.11.2014 jeweils von 19.45 - 21.45 Uhr

Wo? Halle 5/6 der Realschule Altenkirchen

Wer? Jungs und Mädchen ab Jahrgang 2000 oder älter. Jeder ist willkommen! Beim American Football gibt es kein „zu groß, zu klein - zu dick, zu dünn“.

Was? Du brauchst lediglich Hallenturnschuhe, Sportzeug und Lust, die faszinierendste Sportart der Welt kennenzulernen.

Die benötigte Ausrüstung stellen wir dir kostenlos zur Verfügung. Fragen? info@giborim-football.de oder 0178 2011 275

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen



Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen
Festigung und Aufbau von Fähigkeiten im Lesen und Schreiben - Praktische Grundbildung

Sie können nicht lesen und schreiben? Sie können nur den eigenen Namen schreiben und nur einfache Texte lesen? Haben Sie selbst damit Schwierigkeiten oder kennen Sie jemanden in Ihrem Verwandten- oder Bekanntenkreis?

Der Kurs wird für alle angeboten, die nicht ausreichend lesen und schreiben können oder keine oder nur wenige Buchstaben kennen. Referentin: Regina Groß, Alphabetisierungs-Dozentin

Dienstags, ab 4.11. 17:30h-21h, 8-mal, 28€

Der Einstieg in einen bereits laufenden Kurs ist möglich. Nr. 0402-1114K

Ein Leben im Luxus -

Selbstschutzstrategien gegen Erschöpfung und Burnout

„Ich habe mich für ein Leben in Luxus entschieden.“

Wann immer ich will, lasse ich mich ganz einfach vom Boden tragen oder nehme ein Bad in der Stille.“ Hubert Feurstein

Menschen mit vielen Kompetenzen und hoher Verantwortungsbereitschaft benötigen gute Selbstschutzstrategien, um Überlastungen vorzubeugen. Vor allem die Fähigkeit, sich aus eigener Kraft zu regenerieren, ist eine notwendige Voraussetzung, um auf Dauer mit Freude Leistungen vollbringen zu können. In diesem Workshop lernen Sie, welche Strategien Ihnen helfen, abzuschalten und aufzutanken. Sie erhalten vielfältiges theoretisches und praktisches Wissen, um individuelle Schutzmechanismen aufzubauen und zu verbessern.

Bitte mitbringen: Eine Decke, warme Socken und bequeme Kleidung. Wenn jede/r etwas zum Mittagessen mitbringt, teilen und essen wir gemeinsam.

Referentin: Anne Kunzelmann, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Heilpraktikerin für Psychotherapie (HPG) und systemische Therapeutin www.familienberatung-kunzelmann.de

Sa. und So., 22.11. und 23.11., jeweils 10h - 15:30h, 69 € (Selbstverpflegung); Nr. 0405-1114W

HeilpraktikerIn für Psychotherapie - Prüfungsvorbereitung - Informationsabend zum Kurs

Neben Ärzten und Psychologen ist es einer weiteren Berufsgruppe, den Heilpraktikern für Psychotherapie, erlaubt, psychotherapeutisch zu arbeiten. Die entsprechende Heilerlaubnis erteilt das Gesundheitsamt nach vorheriger Prüfung. Mit dieser staatlichen Erlaubnis ist es möglich, eine psychotherapeutische Praxis zu führen oder die bisherige Berufstätigkeit auszudehnen.

Der Kurs bereitet Sie auf die schriftliche und mündliche Überprüfung beim Gesundheitsamt vor und ist für Menschen mit pädagogischem oder therapeutischem Hintergrund geeignet. Sie eröffnet die Möglichkeit zur Selbstständigkeit und dient zur Festigung des beruflichen Fundaments. Die Prüfung wird beim Gesundheitsamt in Mainz abgelegt. Inhalte der Weiterbildung sind u.a.: Psychologie; psychiatrische, psychische, psychosomatische und relevante somatische Erkrankungen, Ursachen und Behandlungsmethoden; Therapieverfahren; Abgrenzung psychotherapeutischer Behandlung gegenüber Tätigkeiten, die Ärzten oder als Heilpraktiker tätigen Personen vorbehalten sind; Kriseninterventionen (z.B. Einschätzung von Psychosen und Suizidpotential); Notfallmaßnahmen und rechtliche Bestimmungen.

Weitere inhaltliche Informationen bei der Referentin Ulrike Schmickler, Dipl. Sozialpädagogin, Dipl. Pädagogin, Heilpraktikerin Psychotherapie, Tel. 02642 409087

Informationsabend: Freitag, 28.11., 19h, kostenfrei; Nr. 0406-1114I

Ein weiterer Informationsabend findet am 30.01.2015 um 19 Uhr statt. Der Kurs zur Prüfungsvorbereitung beginnt am 21. März 2015.

E-Mailverkehr im Beruf

Gerade im beruflichen Bereich hat der E-Mailverkehr erheblich an Bedeutung gewonnen. Die Art und Weise, wie wir E-Mails schreiben, sagt mehr über uns aus, als wir denken. Die Verlockung, eben mal schnell etwas per Mail mitzuteilen, verleitet in Aufbau und Gestaltung einer Mail zu Schludrigkeiten, die dem Geschäftspart-

ner - vielleicht auch unbewusst - ein negatives Bild von uns zeichnen. Der Kurs zeigt, was wir beim Schreiben einer Mail beherzigen sollten, damit wir und unsere Mails „gut ankommen“. Das fängt an mit einem aussagekräftigen Betreff, der eine richtige Zuordnung und Aufmerksamkeit bei dem Adressaten angesichts der E-Mail-Flut sichert. Der Kurs vermittelt zahlreiche weitere wertvolle Tipps und weckt unsere Aufmerksamkeit für Fragen, z.B. ob es sinnvoll ist, jeder Mode hinterherzulaufen, wie dem Spicken von E-Mails mit Smileys. Wer E-Mails nicht für den EDV-Papierkorb schreiben will, ist hier gut aufgehoben.

Referent: Hartmut Fischer,
Samstag, 29.11., 9h - 16:30h, 89 € (Selbstverpflegung);
Nr. 0407-1114W

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich,
Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598,
Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

SPORTING Taekwondo bleibt weiter auf Erfolgskurs und stellt die Weichen für Belgien Edelmetall bei Bundesranglistenturnier für Hannah Jolie Ulferts und Alexander Diterle



Bronzemedallengewinner Alexander Diterle und Hannah Jolie Ulferts mit Trainer Eugen Kiefer

Sportler der Weltelite und Nationalteams reisten zum „International Masters“ nach Bonn, um durch spektakuläre Kämpfe Podestplätze zu erobern. Auch SPORTING Taekwondo war wieder unter Trainer Eugen Kiefer vertreten und konnte sich zwei Medaillen sichern. Eine Bronzemedaille erhielt Hannah Jolie Ulferts. Die Silbermedaille verfehlte sie nur knapp durch zwar gute, jedoch zu passive Taktik, sodass sie eine durch Kopftreffer zurückgeholte Führung kurz später wieder abgab. Trotzdem eine super Platzierung bei diesem Bundesranglistenturnier. Moritz Pauli kämpfte sich bis zum Viertelfinale. In einem sehr starken Achtelfinalkampf dominierte er den Gegner durch anfangs offensives Auftreten und zum Ende hin beruhigt passiv taktischem Kampfverhalten ohne Risiko. Michael Ogloblinski konnte gegen die Niederlande, Sonja Germann gegen Tschien leider nicht weiter kommen. Auch Maik Stazenko und Raphael Jaschin zeigten gute Ansätze, konnten aber leider bei diesem an Qualität überragenden Turnier leider keine Platzierung erreichen. Eine zweite Bronzemedaille gab es für Alexander Diterle. Nach langer Kampfpause trat er direkt bei diesem großen Turnier an und konnte sich dennoch platzieren. Dass nun Praxis gesammelt werden muss, zeigte der Halbfinalkampf. Im Training gilt es jetzt, Lücken nutzen zu lernen und sich so auf das nächste Turnier vorzubereiten. Alles in Allem kann man mit der Leistung des Teams zufrieden sein und schaut schon erwartungsvoll auf das nächste internationale Turnier, welches in Belgien stattfinden wird. Informationen zum Training aller Altersklassen ab 5 Jahren erhält man unter 0160 94 50 47 97.

JSG Altenkirchen Spielbericht C2 Bezirksliga Ost

JSG Katzenelnbogen - JSG Altenkirchen II..... 10:0 (1:0)
Ganz dick kommt es derzeit für unsere zweite Mannschaft, die in schöner Regelmäßigkeit gegen erste Mannschaften antreten muss und hier deutlich unterlegen ist. Allerdings spielten wir gegen den Gegner aus Katzenelnbogen eine starke erste Halbzeit. Wir setzten alles um, was wir uns vorgenommen hatten. Die Mannschaft stand gut und verteidigte geschickt. Dennoch mussten wir nach 17. Min. einem unglücklichen Rückstand hinterherlaufen. Unser Team hielt die Partie weiterhin offen. Ein von uns erzieltos Tor (30. Min.)

wurde vom Schiedsrichter leider nicht anerkannt. Mit dem knappen Rückstand ging es in die Pause. Zu Beginn der zweiten Hälfte hatten wir uns viel vorgenommen. Durch individuelle Fehler im Aufbau-spiel sind wir kurz nach der Pause durch einen Doppelschlag mit 3:0 in Rückstand geraten. Von diesem „Schock“ konnten wir uns nicht mehr erholen. Zum ersten Mal in dieser Saison gab die Mannschaft auf und resignierte. Aufgrund der bisherigen Spielergebnisse ist dies mehr als verständlich. Insofern erklärte sich der hohe Heimerfolg der Katzenelnbogener Mannschaft. Für unsere C2 Mannschaft zeichnet sich deutlich ein absolut unerfreuliches Spieljahr ohne große Erfolgserlebnisse ab, was irgendwann natürlich an der Moral eines jeden einzelnen Spielers nagt. Aber aus dieser Partie werden wir ebenfalls das Positive herausziehen. Wir werden beharrlich weiter trainieren, spielen und kämpfen und auch in bitteren Niederlagen Charakter und Stärke zeigen.

Altenkirchener Schützengesellschaft e. V.



Wanderpreisschießen der am 1. November Startberechtigt zum Wanderpreisschießen sind ausschließlich die Mitglieder der Altenkirchener Schützengesellschaft. Geschossen wurde wie folgt: Schüler-, Jugend-, Junioren- und Damenklasse mit dem Luftgewehr stehend freihändig; 5 Schuss Probe, 20 Schuss Wertung, wobei die letzten 5 Schüsse als Stechsüsse herangezogen werden.



Schützen-, Alters- und Seniorenklasse mit Kleinkaliber auf 50 m aufgelegt; 3 Schuss Probe, 5 Schuss Wertung und zusätzlich 3 Schuss als Stechsüsse. Die Wanderpreise in Form von Pokalen gingen beim Luftgewehrschießen an: Niederhausen Rene mit 191 Ringen (Schülerklasse); Niederhausen Selina mit 199 Ringen (Jugendklasse); Niederhausen Julia mit 193 Ringen (Juniorenklasse) Und beim Kleinkaliberschießen an: Sauer Björn mit 47 Ringen (Schützenklasse); Pree Susanne mit 47 Ringen (Altersklasse); Sauer Gaby mit 46 Ringen (Seniorenklasse) Alle Platzierungen der Kleinkaliberschützen wurden in der jeweiligen Klasse durch Stechen ermittelt.

Herbstwanderung des Heimatvereins Berod



Zur Herbstwanderung trafen sich im Oktober bei schönem Herbstwetter ca. 25 Wanderfreunde an der Bushaltestelle in Berod. Nach einer kurzen Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Karin Puderbach und den Wanderwart Karl-Heinz Pfeiffer bestieg man den bereit stehenden Bus. Die Fahrt führte zur Burg Greifenstein. Dort wurde mit einer Führung die alte Burgruine, die Burgkirche und das Glockenmuseum besichtigt. Zur Mittagszeit nahm die Wandergruppe am Bus einen kleinen Imbiss mit kühlen Getränken ein. Die anschließende Busfahrt führte uns zum Wildpark in Bad Marienberg. Nach

einem kurzen Aufenthalt in der Steig- Alm erfolgte eine ca. 2-stündige Wanderung über den Kleinen Wolfstein, den Westerwaldsteig und den Europäischen Fernwanderweg E1 zum Struthof in Unnau. Hier erläuterte Inhaberin Marianne Lieber die geschichtliche Entstehung der Struthof-Brennerei und einige Brände und Liköre konnten probiert werden. Gut gelaunt erfolgte dann die Weiterfahrt zum Landgasthof „Zur guten Quelle“ in Nistertal. Dort klang der Wandertag in geselliger Runde mit einem Abendessen und einigen Getränken aus.

Mitgliederversammlung Heimatverein Berod e.V.

am 14.11.2014, 19 Uhr im Bürgerhaus (Konferenzraum)

1. Planung der Weihnachtsfeier 2014
2. Adventsaktion am Backes 19.12.2014
3. Verschiedenes

Wir bitten um eine rege Teilnahme!

Konzert in Eichelhardt

Colour your life ! - Moderne Chormusik

... präsentiert von „Klangfarben & Friends“ am Samstag, 15. November 2014, 19 Uhr, in der Sporthalle Eichelhardt. Eintritt frei. After-Party im Bürgerhaus mit der „Kellerband No. 1“.

Frauenchor Condordia Fluterschen auf Tagestour



Die Tagestour des Frauenchors (aktive und passive Mitglieder mit Partnern) führte diesmal zu den Besonderheiten unserer Region. Nach kurzer Fahrt bis zum „Schwedengraben“ gab es am neu errichteten Barbararturm oberhalb von Steinebach und Malberg eine kleine Picknickrast. Der Ein oder Andere erstieg die 96 Stufen bis zur Spitze des Aussichtsturmes, um sich den frischen Wind um die Nase wehen zu lassen und die Aussicht zu genießen. Anschließend wurden die Tiefen des Besucherbergwerks Bindweide in Steinebach erkundet. Der „Tatort“ des letzten Schimanski-Tatortes durfte dabei natürlich nicht fehlen. Den Abschluss bildete eine Führung in der Hachenburger Brauerei, mit anschließendem gemütlichem Beisammensein in den Braustuben.

Heimatverein Fluterschen

Der Spielenachmittag am Freitag, 14.11.2014, fällt wegen des Martinsumzugs aus. Ferner ist am Samstag, 15. November 2014, Novembermarkt und Backestag im Wäller Ern. Der nächste Spielenachmittag findet dann wieder im Dezember statt.

Pferdefreunde Nieth-Hof e.V.

1. Allerheiligen-Ritt



Am 01.11.2014 machten sich 10 Reiter, sowohl Vereinsmitglieder der Pferdefreunde Nieth-Hof e.V. als auch Gastreiter, gemeinsam auf den Weg. Nach einem gemütlichen Frühstück am Nieth-Hof wurden die Pferde gesattelt und es ging los. Bei herrlichem Sonnenschein ritt die Gruppe durch Wälder und über Felder, um ihr Ziel, Oberlahr, zu erreichen. In der Mitte des Weges teilte sich die Gruppe noch einmal, da Jungpferde mit von der Partie waren, die diese lange Strecke noch nicht schafften. Nach ca. 3 Stunden kamen die restlichen Reiter wohlbehalten und glücklich am Ziel an. Dort warteten in der Garage von Patricia Schwarz schon Vorstandsmitglieder des Vereins mit der Verpflegung auf die Reiter. Nach einer gemütlichen Rast an der Wied in Oberlahr ging es dann über Flammersfeld zurück zum Nieth-Hof.

„Es war ein sehr schöner Ritt mit viel Spaß und guter Laune, und es war bestimmt nicht der letzte Allerheiligen-Ritt“, so die erste Vorsitzende Steffi Schuster. Der Verein plant weitere Wanderreitertage, zu denen Gastreiter herzlich eingeladen sind. Informationen zum Verein und die Termine findet man auf der Internetseite der Pferdefreunde Nieth-Hof e.V.

www.pferdefreunde-niethhof.de

Bürgerinitiative Ingelbach e.V.

Rundgang durch die Gemarkung Niederdorf in Ingelbach

Die BI Ingelbach, Verein für Umwelt- und Naturschutz, lädt am Samstag 22. November, um 14 Uhr zu einer Exkursion mit Klaus Brag durch die Gemarkung Niederdorf ein. Vielen ist der Rundgang durch die Gemarkung Oberdorf im Rahmen der 750-Jahr-Feier noch in guter Erinnerung. Auch dieses Mal wird wieder Interessantes und fast Vergessenes über unser Dorf zu erfahren sein. Der Rundgang wird ungefähr zwei Stunden dauern. Zum Abschluss ist eine kleine Stärkung im Sportlerheim am Sportplatz vorgesehen. Um Anmeldung unter der Nummer 02688/8281 (Kneilmann) wird gebeten, da die Teilnehmerzahl auf 20 beschränkt ist. Bei starkem Regen fällt die Veranstaltung aus.

Sportfreunde Ingelbach/Abteilung Senioren-Fußball

Die Negativ-Serie hält an

Die zweite Garnitur der Sportfreunde Ingelbach unterlag in Gehlert mit 3:0 (3:0)-Toren.

Friesenhagen/Katzwinkel I gegen SG I 2:1 (1:1): Trotz zahlreicher SG-Chancen reichte es zur Pause nur zu einem einzigen Treffer. Und dieser Torerfolg resultierte in der 26. Minute aus einem von T. Marsal sicher verwandelten Strafstoß. Kurz vor der Pause - im Anschluss an eine Ecke - fiel der überraschende Ausgleich. Im zweiten Abschnitt entwickelte sich auf beiden Seiten ein „Mittelfeld-Geplänkel“ ohne echte Torchancen. Den Gastgeber bot die SG durch, teils unnötige, Nickligkeiten immer wieder Möglichkeiten in Form von Standards. So verwandelte Friesenhagen in der 79. Minute einen Freistoß mit einem „Sonntagsschuss“ in den Winkel zum schmeichelhaften und denkbar knappen 2:1-Sieg.

Verdienter Punktgewinn

SG I gegen Sportfreunde Schönstein..... 1:1 (0:0): Verteilte Rollen: In dem ersten Abschnitt war Schönstein der Führung näher, während in der zweiten Hälfte die SG am Drücker war. In der 53. Minute erzielte der Tabellendritte aus Schönstein die Führung. Die SG resignierte nicht und kam zehn Minuten später durch F. Schneider, nach Vorarbeit von M. Krämer, zum verdienten Ausgleich. Gegen Ende der Partie häuften sich die „Ruppigkeiten“, doch Referee Rudi Weigold hatte alles im Griff und leitete umsichtig und souverän. FAZIT: Unterm Strich ein verdienter und auch wichtiger Punkt für die SG! Leider hatte das Remis auch einen Wermutstropfen durch zwei SG-Verletzte (A. Schneider, R. Lindenpütz). Auch von dieser Stelle aus die besten Genesungswünsche.

VdK-Ortsverband Flammersfeld/Mehren

Weihnachtsfeier Stammtisch

Die Weihnachtsfeier des VdK-Stammtischs findet am 1. Dezember 2014 in Schürdt „Hubertushöhe“ um 15 Uhr statt.

VdK-Ortsverband Neitersen

Die diesjährige Advents- und Weihnachtsfeier des VdK-Ortsverbands Neitersen findet am Samstag, 29. November 2014, um 15 Uhr, im Gemeindehaus der Ev. Kirche zu Schöneberg statt. Dazu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Ortsverbandes recht herzlich ein. Der geplante Programmablauf soll wieder zu einem schönen kurzweiligen Nachmittag beitragen. Für Kaffee und Kuchen ist ebenfalls gesorgt.

Um einen Überblick über die Teilnahme zu bekommen, bitten wir höflichst um telefonische Anmeldung bis spätestens 20. November 2014 bei unserer stellvertretenden Vorsitzenden Frau Jenny Triesch, Tel. 02681/4245.

Mountainbiker Pepe Rahl fährt auch 2015 in der Jugendnationalmannschaft

Neitersen. Seit 28. September ist die MTB-Saison 2014 für den 15-jährigen Mountainbiker Pepe Rahl aus Neitersen - vom ACTON-

Stars-MTB-Team, der für die SG Niederhausen-Birkenbeul startet - offiziell beendet. In der dreiwöchigen Pause danach hat er kein Fahrrad angetastet.

Am 30. Oktober kam die offizielle freudige Nachricht durch den MTB-Bundesjugendtrainer Thomas Freienstein vom BDR (Bund Deutscher Radfahrer e.V.), dass Pepe Rahl auch 2015 aufgrund seiner guten Saisonergebnissen in den Kader der deutschen Jugendnationalmannschaft berufen worden ist, auch in der abgelaufenen Saison 2014 war er bereits im Nationalkader. Für den ersten Konditionslehrgang vom 13. - 16. November in Kaiserslautern wurde er vom Bundesjugendtrainer eingeladen.



Pepe Rahl fährt auch 2015 wieder in der MTB-Jugend-Nationalmannschaft. Foto: Karl-Peter Schabernack

Pepe hat in diesem Jahr an 18 MTB-Rennen teilgenommen, hierbei hat er dreimal Platz 1, zweimal Platz 2, dreimal Platz 3 und siebenmal fuhr er unter den ersten Zehn ins Ziel, bei drei weiteren Rennen hatte er Pech und landete nur im Mittelfeld. Auch bei der U17-Bundesnachwuchssichtung erreichte er sehr gute Platzierungen, in der Gesamtwertung lag er am Ende der Saison auf Platz 7 und war damit bester Fahrer seines Jahrgangs in der Bundesrepublik

Deutschland. Nach einem so erfolgreichen Jahr hatte Pepe heimlich doch schon mit dieser Nominierung gerechnet. Nach der Saison ist vor der Saison, Pepes Ziele für 2015 sind: die Gesamtwertung der Nachwuchsbundesliga gewinnen und bei der Deutschen Meisterschaft am 21. Juni 2015 in Saalhausen auf dem Podest stehen.

„2014 habe ich als Fahrer des jüngeren Jahrgangs schon ziemlich weit vorne mitgemischt. Das veranlasst mich, für nächstes Jahr noch ehrgeizigere, aber dennoch erreichbare Ziele anzustreben. Mit meinem Dank für alles, was viele in dieser Saison für mich geleistet haben, möchte ich zugleich die Hoffnung und Bitte verbinden, dass wir auch in der Saison 2015 gemeinsam ‚unsere Ziele‘ wahr werden lassen,“ sagt das junge hoffungsvolle MTB-Talent Pepe Rahl.

■ Silvester im Höttchen Schöneberg

Wir möchten das letzte Fest für 2014 gemeinsam im „Höttchen“ feiern. Unsere Silvester-Party beginnt am 31. Dezember ab 20 Uhr. Hierzu laden wir alle herzlich ein, bitten jedoch - zwecks Organisation - um Voranmeldung.

Für's leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wir erbitten für alle Teilnehmer einen Unkostenbeitrag in Höhe von 25 € (Kinder bis 16 Jahre sind frei); dieser ist zusammen mit der Anmeldung, bis zum 14. Dezember, bei Christopher Hilger, In der Au 15, Schöneberg, oder bei Axel Hilger, Schulstr. 7, Schöneberg; abzugeben. Wir freuen uns auf eine hoffentlich schöne Silvesterparty!

Ankündigung Seminar:

■ „Grenzen setzen in sozialen Organisationen“

Die Veranstaltung richtet sich an alle Erzieher, Fachkräfte und Mitarbeiter aus sozialen Institutionen wie auch Tagesmütter, welche damit beauftragt sind, Kindern und Jugendlichen in unterschiedlichen Institutionen als Erzieher zu begegnen und im Rahmen der Einrichtung Grenzen zu setzen. Hierbei beschäftigen wir uns sowohl in theoretischer Hinsicht mit dieser Thematik, als auch praktisch hinsichtlich der von den Teilnehmern mitgebrachten Fragen und Problemstellungen aus der Praxis. Die Teilnehmer lernen im Seminar zu einem den professionellen erzieherischen Umgang mit schwierigen Kindern und zum anderen, welche Erziehungsstrategien bezogen auf das individuelle Verhalten des Kindes anzuwenden sind, um das die Erziehung gelingt. Das Seminar findet am 22. November von in der Zeit von 9 - 16 Uhr in Hachenburg statt. Der genaue Veranstaltungsort wird noch bekannt gegeben. Die Teilnahmegebühr beträgt 80 € pro Person. Für telefonische Auskünfte wie auch die Voranmeldung steht Ihnen Marion Milbradt unter Tel. 02662/5079367.

Schul- und Kindergartennachrichten

■ 2-Wochen Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Lesung mit Bildervortrag „Dem Himmel nah - fünf Rheinländer erobern die Alpen“
Donnerstag, 13. November, 19.30 bis 21.30 Uhr - 1 Termin; Wolfgang Redwanz - 5 €

Europäischer Computerpass „Pflichtmodul Xpert-Starter“

Freitag, 14. November, Freitag, 21. November und Samstag, 22. November - Kurszeiten freitags jeweils in der Zeit von 18 bis 21.15 Uhr, samstags jeweils in der Zeit von 9 bis 13 Uhr

Frank Runkler - 95 € inklusive Prüfungsgebühr

Kreativer Tanz Dialog - Der Kopf ist bei Leibe nicht alles

Montag, 17. November, 19 Uhr bis 20.30 Uhr - 10 Termine; Waltraud Frings-Germscheid - 50 €

Business English - Basis for business (Wirtschaftsbezogener Englischkurs - B1)

Montag, 17. November, 17.30 bis 19 Uhr - 12 Termine; Brunhilde Busley - 100 €

Vegane Küche

Dienstag, 18. November, 18.30 bis 22 Uhr - Carina Löhr; 17 € zuzüglich Lebensmittelumlage

Besser Fotografieren - Bildgestaltung & Beleuchtungstechnik für Fortgeschrittene

Freitag, 21. November, 18.30 bis 21.30 Uhr und Samstag, 22. November - 2 Termine

Olaf Pitzer - 30 €

Kreatives Drucken ganz ohne Presse - Handdrucke, Monotypen, Stempel, ...

Samstag, 22. November und Samstag, 29. November, jeweils 10 bis 17 Uhr

Atelier Petra Moser, Scheidter Straße 3 in Hamm/Sieg; Petra Moser - 50 €

Didgeridoo - Klang, Entspannung und Antischnarchtraining

Sonntag, 23. November, 10 Uhr bis 15 Uhr - 1 Termin; Anthony Nachbauer - 30 €

Schamanische Indianische Flöte - Native American Flute

Flötenspiel - Kurs für Anfänger

Sonntag, 23. November, 16 Uhr bis 20 Uhr - 1 Termin; Anthony Nachbauer - 20 €

Formatieren in Word: Ihr Weg zu „Perfekt wie gedruckt“

Montag, 24. November, 10 bis 12.30 Uhr - 3 Termine; Axel Culmsee - 25 €

Hilfe, mein Smartphone kann nicht kochen! Weihnachtsmenü

Dienstag, 25. November, 17.30 bis 21 Uhr - 1 Termin

Carina Löhr - jeweils 17 € zuzüglich Lebensmittelumlage

Lesung und Vortrag „Nigeria - meine erlebte Hölle“

Donnerstag, 27. November, 19 Uhr; Heiko Christmann - 5 €

Grundlagenkurs „Tabellenkalkulation mit Excel“

Donnerstag, 27. November und Donnerstag, 11. Dezember, 17.45 bis 21 Uhr - 2 Termine

Werner Zapatka - 40 €

Sushi - leichte japanische Küche

Freitag, 28. November, 18.30 bis 22 Uhr - 1 Termin; Axel Pesch - 25 € inklusive Lebensmittelumlage

Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de

VHS Wissen

■ Amtlichen Sportbootführerschein See und Binnen unter Motor bestanden

Acht Kursteilnehmer der VHS Wissen nahmen am Sonntag, 26.10.2014, in Winnigen an der Mosel an der amtliche Prüfung zum Sportbootführerschein See und Binnen teil. Vor dem Prüfungsausschuss Wiesbaden mussten die Kursteilnehmer ihr Können und ihre Kenntnisse in Theorie und Praxis unter Beweis stellen. Es galt, zwei Theoriefragebögen zu beantworten und anschließend die eingübte Motorbootpraxis in fünf Pflichtmanövern sowie Auswahlübungen prüfungsrelevant abzulegen. Hier stand die seemännische Sorgfaltspflicht und gute Seemannschaft im Vordergrund.



Gratulieren konnte der Kursleiter Jürgen Koslowski den frischgebackenen „Skippern“ nach bestandener Prüfung zum Sportbootführerschein See bzw. Binnen unter Motor. Die neuen Skipper sind hier auf dem Bild zu sehen: (von links) Nico Asbach, Armin Quast,

Fabian Fuchs, Andreas Käsger, Markus Heer, Wiktor Wojcik, Julian Hübert, Leonard Vollmer. Nächster Kursbeginn ist am 23.02.2015 an der VHS Wissen. Anfragen werden unter 0175-2737510 bzw. techass@web.de beantwortet. Unter www.sailaway-info.de finden Sie viele Informationen zum Kurs.



Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz

Anzeige

GStB www.gstb-rlp.de

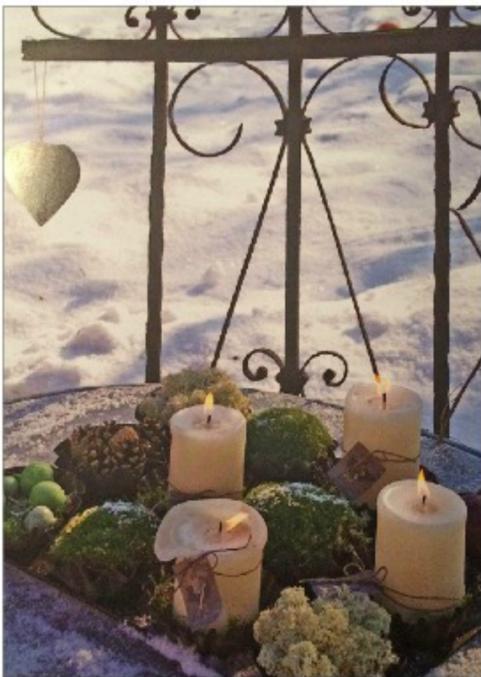
■ Bundeswaldinventur: Gutes Zeugnis für Waldbesitzer und Forstleute

Im Oktober 2014 sind die Ergebnisse der dritten Bundeswaldinventur veröffentlicht worden. Alle zehn Jahre findet in Deutschland eine derartige Bestandsaufnahme statt. Die Ergebnisse stellen der Forstwirtschaft in Rheinland-Pfalz ein hervorragendes Zeugnis aus (siehe www.wald-rlp.de).

Durch eine nachhaltige und multifunktionale Bewirtschaftung sind gleichermaßen produktive wie auch ökologisch wertvolle Wälder entstanden. Bei 42,3 % der Landesfläche handelt es sich um Wald. Jeder Bürgerin und jedem Bürger stehen somit rechnerisch ca. 2.100 m² Wald zur Verfügung. Über 46 % des Waldes befinden sich im Eigentum von Gemeinden und Städten. Der GStB vertritt die Gesamtheit der waldbesitzenden Gemeinden und Städte gegenüber Landtag und Landesregierung, aber auch auf der Bundes- und Europaebene.

Allgemeines

■ Weihnachtsmarkt in Obererbach



Mit einem stimmungsvollen Weihnachtsmarkt möchte Familie Schumacher aus Obererbach, Auf den Eichen 1, am Samstag und Sonntag (22. 11. und 23.11. von 13 - 18 Uhr) auf die schönste Zeit des Jahres einstimmen. Liebevoll geschmückte Weihnachtsstände präsentieren dem Besucher u.a. Advents- und Weihnachtsdekoration, Selbstgestricktes, handgefertigte Filzarbeiten, floristische Weihnachtsdeko, Schmuck und Design und vieles mehr. Weihnachtliche Leckereien runden den Genuss zur vorweihnachtlichen Freude ab. Info: B. Schumacher, Tel. 02681/2671

- Anzeige -

■ Die private Energiewende Strom- und Heizkosten senken - Wohnkomfort steigern

Informationsveranstaltung der gemeinsamen Klimaschutzinitiative Altenkirchen und der Verbraucherzentrale RLP rund um das Thema Energiesparen.

Die gemeinsame Klimaschutzinitiative des Landkreises Altenkirchen und seiner Verbandsgemeinden veranstaltet zusammen mit der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz am kommenden **Mittwoch, 19. November**, in der Verbandsgemeindeverwaltung Flammersfeld eine Veranstaltung zum Thema Energiesparen. Unter dem Motto „Energiekosten runter - Wie geht das? Wir zeigen es Ihnen!“ werden den Bürgerinnen und Bürgern Möglichkeiten gezeigt, mit denen jeder seine individuelle „private Energiewende“ umsetzen und Geld sparen kann.

„In Sachen Energiesparen gibt es keinen Königsweg, für jeden Haushalt, jede Lebenssituation und jedes Budget gibt es wirkungsvolle Energiesparmaßnahmen. Es muss nicht immer die energetische Komplettanierung sein, selbst mit geringinvestiven Maßnahmen und Verhaltensanpassung können die Energiekosten spürbar gesenkt werden“, so Hans Weinreuter, Energiereferent der Verbraucherzentrale RLP.

„Wir wissen aus unserem Klimaschutzkonzept, dass im Landkreis Altenkirchen der Anteil an älteren unsanierten Gebäuden vergleichsweise hoch ist und hier somit ein großes Einsparpotential besteht. Doch nur wer seine individuellen Einsparmöglichkeiten kennt, kann diese auch nutzen.“ Deshalb empfiehlt Landrat Michael

Wechsel zur EWH problemlos möglich

- Anzeige -



Um Interessenten die transparente Tarifstruktur der „Wälder-Tarife“ schnell und einfach zugänglich zu machen, bietet die EWH einen Wechselservice an! Alle, die von ihrem jetzigen Stromlieferanten zur Elektrizitätswerk Hammermühle Versorgungsgesellschaft mbH (EWH) wechseln möchten, geben die erforderlichen Eckdaten bei der EWH an, alles Weitere wird von dort für die zukünftigen Kundinnen und Kunden erledigt. Fest verwurzelt in der Region Westerwald steht den Interessenten dafür bei der EWH ein erfahrenes Team mit Rat und Tat zur Seite, welches bekannt ist für zuverlässige Stromversorgung zu wettbewerbsfähigen Preisen. Heute und in Zukunft.

Lieber, jedem, der seine Energiekosten senken möchte, diese Veranstaltung wahrzunehmen.

Unter den Teilnehmern der Veranstaltung werden zudem 20 kostenlose Energie-Checks der Verbraucherzentrale RLP verlost. Der Energie-Check wird individuell durch einen Energieberater direkt beim Verbraucher zu Hause durchgeführt. Dieser analysiert die aktuellen Energieverbräuche und berät bezüglich Möglichkeiten, diese zu reduzieren.

Die kostenlose Informationsveranstaltung findet am kommenden Mittwoch, den 19. November zwischen 19 und 21 Uhr im Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Flammersfeld (Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld) statt. Auf dem Programm stehen Vorträge zum Thema Wärmedämmung, Heizungstechnik und Stromsparen sowie eine Talkrunde. Moderator Uwe Berndt aus Frankfurt führt durch das Programm.

Wissenswertes

- Anzeige -

■ Tag der offenen Tür in der Sieg Reha Hennef



Beratung, Information & Aktivität am Samstag, 15. November, 11-17 Uhr Ambulante Rehabilitation (Orthopädie, Neurologie, Kardiologie und Psychosomatik), Praxen für Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie sowie Gesundheitssport, dafür steht die Sieg Reha seit über 13 Jahren.

Beim Tag der offenen Tür bietet die Sieg Reha an den Standorten Dickstraße 59 und Mittelstraße 51 in Hennef, allen Interessierten die Möglichkeit sich über vielfältige gesundheitliche Themen zu informieren.

Wer Sport- und Schwimmsachen einpackt, kann aktiv teilnehmen und vor Ort etwas für die Gesundheit tun, denn alle Abteilungen warten mit speziellen Angeboten auf die Besucher. Für das Vergnügen an diesem Tag sorgt in der Dickstraße die Reaktionswand „twall“ und in der Mittelstraße das Eisstockschießen.

Medizinische Vorträge durch Fachärzte aus dem Helios Klinikum Siegburg, der Universitätsklinik Bonn und dem Kamillus Krankenhaus Asbach werden wie immer ein Highlight dieses Tages sein. Im orthopädischen Bereich liegt der Fokus auf den Themen chronische Rückenschmerzen und Verletzungen der Wirbelsäule. Im Bereich Kardiologie referiert Dr. Sinning (Uniklinik Bonn) über die diagnostischen Möglichkeiten bei Herzklappenfehlern. Ein neurologischer Vortrag zum Thema Epilepsie findet in der Mittelstraße statt. Der leitende Facharzt der Psychosomatik der Sieg Reha, Dr. Abass

Abtahi, bietet (nach Voranmeldung) Beratung bei psychischen Problemen an. Vielfältige Bewegungs- und Beratungsangebote der Abteilungen Sporttherapie (z.B. Rückenzirkel für starke Muskeln, Ausdauertraining bei Herzerkrankungen), Physiotherapie (z.B. Wasser- und Wirbelsäulengymnastik oder Kurz-Massagen), Ergotherapie, Logopädie und Ernährungsberatung laden zum Mitmachen ein. Die Mitarbeiter beraten individuell, ggf. auch in Bezug auf gesundheitliche Probleme. Für das leibliche Wohl wird gesorgt und ein kostenloser Shuttlebus ermöglicht die flexible Besichtigung beider Standorte.

Genauere Vortragsangaben und das weitere Tagesprogramm sind auf www.siegreha.de zu finden.

- Anzeige -

■ **„Krone“ in Hachenburg wird Anfang 2015 renoviert und bleibt in der Hand vom bestehenden Pächter**

Hachenburg. Die Krone, Deutschlands Ältestes Steinernes Gasthaus und Brauerei-Ausschank der Hachenburger Brauerei, wird auch weiterhin vom bisherigen Pächter Joop Sikosek betrieben. Auf dieses langfristige Engagement konnte sich die Brauerei mit dem bisherigen Pächter verständigen. Gleichzeitig sind von der Hachenburger Brauerei, dem Eigentümer des historischen Gasthauses, umfangreichere Renovierungen geplant. So werden unter anderem die 6 Hotelzimmer erneuert und der Saal mit mehreren bodentiefen Türen ins Freie ausgestattet. Damit kann der Außenbereich auch bei Veranstaltungen noch besser und interessanter genutzt werden. Die Krone erhält des Weiteren neue Fenster nach den aktuellen Denkmalschutzrichtlinien und zur Energieverbesserung eine neue Heizungsanlage. Zur Durchführung dieser Arbeiten bleibt das Gasthaus im Januar und Februar 2015 geschlossen.

Das bestehende Brauhauskonzept mit bodenständigen Gerichten für Jedermann wird bestehen bleiben und wird zukünftig noch stärker durch regionale Angebote von Zulieferern aus der Umgebung ergänzt. Für Festlichkeiten im Saal stehen neue Gerichte in einer entsprechenden Karte; individuelle Menüs und Buffet werden selbstverständlich sehr gerne organisiert.

Joop Sikosek freut sich sehr auf die kommende Zeit in Hachenburg: „Ich konnte im Laufe der letzten Jahre die Westerwälder kennen lernen und habe sie in ihrer Art sehr zu schätzen gelernt. Außerdem fühlt sich meine Familie sehr wohl in Hachenburg“.

Die Krone hat insgesamt über 80 Sitzplätze auf 2 Etagen, einen stimmungsvollen Gewölbekeller, der für Feierlichkeiten gebucht werden kann (und samstags auch immer ab 20.00 Uhr geöffnet ist), einen Saal für gut 100 Personen, einen Außenbereich für 30 Personen und 6 Hotelzimmer.

- Anzeige -

■ **Endspurt: Sparkassen-Denkmalpreis 2015**

30. November 2014 ist Teilnahmeschluss zur dritten Runde

Budenheim, 6. November 2014. Denkmalschutz lohnt sich, denn wer Denkmale erhält, bewahrt Lebensraum und stiftet kulturelle Identität für die Zukunft. Dieses Engagement wird 2015 wieder mit dem Sparkassen Denkmalpreis Rheinland-Pfalz gewürdigt. 15.000 Euro Preisgeld haben die Initiatoren Sparkassenverband, LBS Rheinland-Pfalz und Generaldirektion Kulturelles Erbe ausgelobt. Ausgezeichnet werden herausragende Leistungen zur Rettung und Erhaltung von Baudenkmalen. Teilnahmeschluss für die Preisvergabe im Frühsommer 2015 ist der **30. November 2014. Vorschläge nehmen alle Sparkassen und Denkmalbehörden in Rheinland-Pfalz entgegen.**

Der Preis wird in zwei Sparten vergeben: für das vorbildliche Engagement zur Erhaltung nicht bewohnter Denkmale – ob Sakralbau, Burg oder Festhalle – und in der zweiten Sparte als LBS-Preis Wohnen im Denkmal für bewohnte Bauwerke vom Fachwerkhaus über die Jugendstilvilla bis zum neu genutzten Industriedenkmal. Die denkmalpflegerischen Maßnahmen dürfen maximal zehn Jahre zurückliegen und müssen abgeschlossen sein. Die Möglichkeit der Wiedereinreichung von Vorschlägen, die bei den letzten Runden nicht ausgewählt wurden, ist möglich.

Die Fachjury kürt im Januar 2015 aus allen Einsendungen die Preisträger. Der Sparkassen Denkmalpreis ist die einzige landesweite Auszeichnung dieser Art in Rheinland-Pfalz. 2015 wird der Preis zum dritten Mal verliehen. Wettbewerbsunterlagen und weitere Infos unter www.auf-geschichte-bauen.de.

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Neitzert** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Mies GmbH & Co** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Kodi** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der **Huk-Coburg Versicherung** bei.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.



Dreimal hin – alles drin

Das glauben Sie nicht? Doch..., wenn das Zahnfleisch gesund ist, dann lassen sich auch **umfangreiche Zahnbehandlungen** in nur drei Sitzungen erfolgreich durchführen.

Eben, dreimal hin – alles drin.

Und das Beste, Sie können diese Zahnbehandlungen auch noch **verschlafen!**

Wo?

In den Aurelia Kliniken in Kaub am Rhein.



Dr. Andreas Schmidt
Fachzahnarzt für Oralchirurgie, alle Kassen

www.aurelia-kliniken.de • Infos unter: 0 67 74 / 91 82 00

Rini's Brautmoden



in Bendorf bei Koblenz

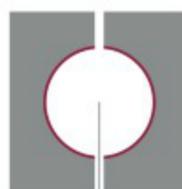
www.rinis-brautmoden.com

Grabgestecke



in großer Auswahl

Guido Schröder
57629 Höchstenbach
Mittelweg 7
Tel. 02680/535



Lorenz Spahr
Bestattungen

seit 1893

bestattungen@spahr.de
www.spahr.de



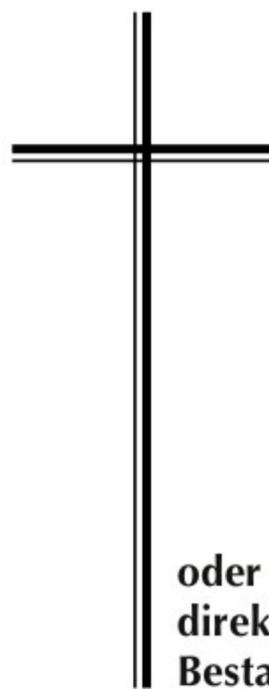
„Wo ist eigentlich unser Freund?“

Eine anonyme Bestattung hinterlässt keine Adresse. Wir helfen bei der Klärung vieler letzter Fragen.

Koblenzer Straße 4
57610 Altenkirchen
Tel.: 0 26 81/51 16

Kölner Straße 5
57635 Weyerbusch
Tel.: 0 26 86/89 77 79

ANZEIGEN-ANNAHME für eilige Traueranzeigen



online buchen und gestalten
www.wittich.de

per E-Mail
anzeigen@wittich-hoehr.de

per Telefon
0 26 24 – 9 11 - 0

per Telefax
0 26 24 – 9 11 - 115

oder wenden Sie sich
direkt an Ihr
Bestattungsunternehmen



Statt Karten!

Begrenzt ist das Leben-
doch unendlich die Erinnerung.



Gertrud Matthiessen

† 2014

Herzlichen Dank
für die Wertschätzung und Zuneigung,
die unserer lieben Mutter im Leben,
wie auch auf ihrem letzten Weg zuteil wurde.

Im Namen aller Angehörigen
Heinz-Willi Matthiessen

Oberirschen, im November 2014

Niemand ist fort, den man liebt.
Liebe ist ewige Gegenwart.

Stefan Zweig

Privat- und Familienanzeigen nehmen entgegen:

Altenkirchen

Tabak – Zeitschriften – Toto-Lotto
Carmen Stangier
Marktstraße 11 – Telefon 0 26 81 / 53 21



Ihr persönlicher Ansprechpartner
für Geschäftsanzeigen:

Henry Kleinke

Gebietsverkaufsleiter
Telefon: 01 71 / 4 96 01 81
E-mail: h.kleinke@wittich-hoehr.de

Zeit sparen
Familienanzeigen **ONLINE BUCHEN:**
www.wittich.de

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen



Grabmale in ständig großer Auswahl

Marmor- +
Granitarbeiten

Helmut

MARENBACH

in allen Ausführungen Steinmetz- und Steinbildhauermeister

57610 Altenkirchen • Am Güterbahnhof • Telefon (0 26 81) 20 88 + 15 67

Herzlichen Dank
für alle Aufmerksamkeiten und Kartengrüße zu unserer
goldenen Hochzeit.
Marliese und Manfred Birkenbeul
Werkhausen, im November 2014

Anlässlich meines
90. Geburtstages
am 18.11.2014 bitte ich aus gesundheitlichen Gründen
von Gratulationen und Besuchen abzusehen.
Lina Mahler
Almersbach

Danke
Für die vielen Glückwünsche und Geschenke
anlässlich meines
50. Geburtstages
sage ich auf diesem Wege herzlichen Dank.
Ich habe mich gefreut, dass so viele an mich
gedacht haben.
Mehren **Jürgen Zimmermann**

Am Sonntag, den 16.11.2014 werde ich
80 Jahre alt.
Ich möchte den Tag im Kreis meiner Familie verbringen
und bitte von Glückwünschen und Geschenken abzusehen.
Vielen Dank.
Irene Meister
Ölsen, im November 2014

Am 22. November 2014
feiere ich meinen
80. Geburtstag
Wer mir gratulieren möchte, ist herzlich eingeladen ab
15.00 Uhr im Marienthaler Hof (Schüttler) in Marienthal.
Wolfgang Wagener
Obererbach

Zu jeder Zeit selbst gestalten!

Anzeigen ONLINE BUCHEN:
WITTICH.DE/FAMILIENANZEIGEN



www.friseurhenzel.de



57627 Hachenburg · Kolberger Str. 7
Telefon: 02662/3085

Wiedereröffnung
am Sa. 15. November 7.00 Uhr
Hurra, hurra, die Krah's sind wieder da!

Für Geduld und langes Warten,
halten wir am Sa. 15. u So. 16. Nov.
ein **Angebot** für Sie bereit.

**1 Stück Kuchen nach Wahl
& 1 Tasse Kaffee 3 €**

Geöffnet: Di.-Fr. 13.00 – 18.00, Sa. 7.00 – 12.00
(und Oktober – April Sa. 14.00 – 18.00)
So. 7.30 – 11.00 u. 13.30 – 18.00 Mo. Ruhetag

Hochzeitszeitungen
einfach, schnell und günstig



ab **55,69 €**

50 Stück DIN A5

4/4-farbig, 8-seitig, 135 g/m²
Bilderdruckpapier, kostenloser Versand

www.LW-flyerdruck.de/Hochzeitszeitung.htm



Anzeige



IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Immobilien Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11 - 0**

Was gehört zur Wohnung?

Unter Wohnräumen versteht man Räume, die zum dauernden Aufenthalt von Menschen geeignet sind. Zu den Räumen einer Wohnung gehören:

Wohn- und Schlafräume, Küchen und Nebenräume (Flure, Dielen, Bäder, Toiletten, Galerien, Speisekammern, Abstellkammern, Loggien und Balkone). All diese Räume gehören zur Wohnfläche.

Oft werden diese im Mietvertrag aufgezählt, z. B. „2 Zimmer, Bad, Küche, Flur“. Daneben können außerdem noch Räume außerhalb der Wohnung zur Mietsache, d.h. zum Gegenstand des

Mietvertrags, gehören, z. B.: Keller, Dachboden und Garage.

Außerdem wird in Mietverträgen die Mitbenutzung von Gemeinschaftsflächen und -einrichtungen geregelt, wie: Fahrradkeller, Trockenboden, Garten, Waschräume und Dachterrassen. Diese Räume außerhalb der Wohnung und die Gemeinschaftsflächen gehören nicht zur Wohnfläche.

Übrigens: Die Grundflächen von fest eingebauten Gegenständen, wie z. B. Ofen, Heiz- und Klimageräten, Herden, Bade- oder Duschwannen gehören ebenfalls zur Wohnfläche.

Dringende Immobiliengesuche!

<p>Junges Paar mit gesichertem Einkommen sucht EFH evtl. mit ELW.</p>	<p>Beamter im gehobenen Dienst sucht kurzfristig ein EFH im Top-Zustand ab 250.000,- €.</p>	<p>Unsere Bauinteressenten suchen dringend Baugrundstücke.</p>
--	--	---

57610 Altenkirchen, Koblenzer Straße 14
Tel. (02681) 9 83 06 53
 altenkirchen@DIG-Immobilien.de

Mitglied im ivd

SIE BRAUCHEN...

...ein Schlüsselerlebnis?

Sie wollen bauen?

Ein Blick bei IMMOBILIENWELT in Ihrem **Wochenblatt** lohnt sich!



Besser selbst nachmessen

Für das Messen der Wohnfläche ist neben Notizzettel, Stift und Taschenrechner oder dergleichen mindestens ein Zollstock nötig. Falls die Wohnung über Dachschrägen verfügt, ist außerdem ein Lot sehr sinnvoll.

Ein Lot können Sie sich aus einem reißfesten Faden (Länge mind. 2,10 m) und einer Schere selbst basteln, indem Sie den Faden an die Grifflöcher kneten. Auf dem Faden sollten Sie dann in hängendem Zustand die Höhen von 1 und von 2 Meter markieren, z.B. mit Klebeband. Wenn ein Lot nicht verfügbar ist, leistet ein zweiter Zollstock, der auf volle Länge ausgeklappt genau zwei Meter misst, gute Dienste.

Anstelle eines Zollstocks kann auch ein Maßband verwendet werden. Falls eine Grundrisszeichnung der

Wohnung vorliegt, ist es hilfreich, diese zu benutzen. Manchmal sind Maße eingetragen, die konkret überprüft werden können. Auch bieten die in eine Zeichnung eingetragenen Maße eine bessere Übersicht als eine reine Aneinanderreihung von Zahlen, vor allem bei verwinkelten Wohnungen. Falls Sie keine Zeichnung haben, müssen Sie entweder selbst eine anfertigen oder eine Liste der jeweiligen Räume, ggf. mit ihren Teilflächen, erstellen. Falls die Wohnung über schräge, d.h. nicht in einem rechten Winkel zueinander stehende, Wände verfügt, können Sie solche dreieckigen Teilflächen sehr einfach auf folgende Weise ermitteln: Sie messen erst die eine, dann die andere Länge, multiplizieren diese und teilen dann das Ergebnis durch zwei.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Wir suchen dringend für unsere zahlreichen Kunden aus Köln, Bonn und Frankfurt Einfamilienhäuser und Bauernhöfe
Rufen Sie uns unverbindlich an!

Einen Makler beauftragen, 70 Makler arbeiten für Sie!

Infos unter: www.bender-immobilien.de
 0 26 81 / 98 26 26 - 0 oder 0 27 42 / 91 27 - 10

LBS Altenkirchen
 Wilhelmstraße 20
 LBS.de/rlp-nord
Rufen Sie an: 02681 95703
 Klaus Roth

Gehen Sie auf „Nummer sicher“ beim Verkauf Ihrer Immobilie!
 >> Nutzen Sie die Kompetenz des Marktführers* <<

*Wir sind die Nr. 1 auf dem Gebiet der Wohnimmobilienvermittlung in Rheinland-Pfalz.
 Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

ZU VERMIETEN!
Gemütliches Fachwerkhaus in ruhiger Lage – nur 5 Minuten B8!
 Charmantes Einfamilienhaus mit 4 Zimmern, Wfl. ca. 96 m², ausgebautes Dachgeschoss, Garten u.v.m.
 Energiebed.: 457 kWh, Öl, Bj. 1903.
 VSF-400-1 **KM 450 € + NK** 2,38% Mieterprovision

P E E S

IMMOBILIENTEAM 53567 Asbach · 02683/948120
www.immo-pees.de

LBS Altenkirchen
 Wilhelmstraße 20
 LBS.de/rlp-nord
Rufen Sie an: 02681 95703
 Klaus Roth

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen - ohne viele zeitaufwendige Besichtigungen? Kommen Sie zur Nr. 1*!

Wir sorgen für effiziente Terminabsprachen und Verhandlungen.
 Besichtigungen nur bei echtem Interesse und geprüfter Finanzierungsmöglichkeit!

*Wir sind Marktführer auf dem Gebiet der Wohnimmobilienvermittlung in RLP.
 Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Zu vermieten:

Altenkirchen, Bahnhofstr. 34,
 III. OG, 1 ZDB, 14,32 m² Wfl.
 KM 105,00 € + NK + 2 MM Kautions
 Bj. 1981, Verbrauchsausw., 70,7 kWh

Altenkirchen-Honneroth, Büchnerstr. 50, ab sofort
 II. OG, 4 ZKDB, Balkon, Aufzug, WBS, 83,45 m² Wfl.,
 KM 350,86 € + NK + 2 MM Kautions
 Bj. 1996, Verbrauchsausw., Gas, 83,4 kWh

Grundstücksgemeinschaft
M. Schneider & O. Bitzer
 57614 Stürzelbach, Waldstraße 14
 Telefon: 02681-982599 oder 0151/15544014

Immobilienmarkt

Suche Landwirtschaftsflächen
Ackerland/Wald/Weiden Brache zu fairen Preisen, egal welche Größe.
Tel.: 0151/41230503

Für unseren Kunden suchen wir ein EFH, gerne auch mit ELW, neuwertig oder im gut erhaltenen Zustand, in Altenkirchen und Umgebung. IPC Immobilien, AP: Stefan Bonn, Tel.: 02662/3073577

Vermietung

Nähe AK, 1 Zi.-Whg., 34 qm, Bj. 1991, EG, Gas-Zhg., Dusch-Bad, Gara., ASR, VB, EnVA, 90 kWh (qm*a).
Tel.: 02681/2649

AK, 3 ZKDB, 78 qm, PKW-Stellplatz, KM 350 €, zum 1.2.15 zu vermieten. Tel.: 02681/7557

Hamm/Sieg, renov. 3 ZKB, bis 80 qm, EBK, Balk., grüne Lage, KM 273 € bis 299 €. ImmoVation AG. Tel.: 0561/400742-37

Asbach-Heide, ELW, ca. 90 qm, sep. Eingang mit Terrasse, 3 Zi., Kü., Bad, 2 Abstellr., Fliesenb., Satanl., PKW-Stellplätze, ab sofort od. später, 430 € + NK/KT. Tel.: 02683/4572, 0178/33695

Hausgemeinschaft Rotes Haus
Seelb./Flammersf. undogmat./offen sucht 1-2 Mitbewohner.
nick.seelbach@web.de

Berod b. Altenkirchen, 67 qm, Terrasse, separater Eingang, Traumlage, 295 €, NK 115 €. Tel.: 01520/9876665

Hachenburg-Altstadt, 2 ZKB, 45 qm, EBK, Terrasse 18 qm, Abstellraum 4 qm, Stpl., KM 305 € + NK + KT, an Einzelperson (NR) zu vermieten. Tel.: 02662/3503

Altenkirchen/Zentrum, Garage für Saison-Fahrzeug zu vermieten. Tel.: 02681/2652

Höchstebach, 80 qm, 3 ZK/BDWC, neu, Blk., EVA 114 kWh qm/a, Öl, 340 € + NK + KT. Tel.: 02680/1546, 06773/662

AK, EFH, 200 qm, 7 Zi., Kü., 2 Bäd., WC, Kel., Gara., Gart., Öl-Hzg., 700 € KM + NK + KT. Tel.: 0177/6566843

Entrümpelungen und Abriss, Sperrmüll, Bauabfall günstiger als Sie denken. Tel.: 0151/41230503 Svenhühnerfeld.de

AK, Nähe McDonald, Anlieger-Wohnung, Fußbodenheiz., Terrasse, Stellplatz, 50 qm, ab sofort, 1,5 Zi., + Bad, 2 MM Kautio, 430 € incl. allen Nebenk. Tel.: 02681/987844, 0171/5523063

Lautert, renov. 118-qm-EG-Whg., 2 ZKDB, EBK, Abstr., Garage, Keller, sep. Eing., KM 390 €, NK, KT. Tel.: 02684/7497

Altenkirchen, 2 x 2 ZKB, ab 1.1.15, 330 € KM + NK + 2 MM KT. Tel.: 0176/41353620 ab 14 Uhr

AK beste Lage, schöne, helle 3-4 ZKB, Gartenmitbenutzung, Stellpl., KM 485 € + NK + 3 MM KT. Tel.: 02680/1547



Einfach – schnell – bequem! AZweb
Kleinanzeigen online buchen:
unter www.wittich.de/Objekt401 **ab 9,50 €**

KLEINANZEIGEN

Hotline für Kleinanzeigen: 0 26 24-9 11-0

Rubrik gilt nur für Kleinanzeigen.
Gilt nicht für Familienanzeigen
(z.B. Danksagungen, Grüße usw.).

Neues Leben e.V. sucht für neuen Mitarbeiter ab Januar Whg. zu mieten. 2 Zi., Küche, Bad, Balkon/Garten, max. 10 km von Wölmersen. Kontakt: Margit Grab-Heider, Tel.: 02681/984931

Weyerbusch/Leingen, 2-Familienhaus, ca. 75 qm-Whg., Öl-Hzg., 2 ZKB, Kammer, Diele, Keller, Stpl. Tel.: 02686/1338

Weyerbusch, Fichtenstr., 92 qm, EG-Whg., 4 ZKB, G-WC, Balk., zum 1.12.14 zu verm., Mitnutzung des Gartens mögl. Tel.: 0201/94661338 ab 19:30 Uhr od. 01520/5943101

Mammelzen, DG-Whg., 2 Zi., 48 qm, 240 € kalt + NK + 2 MM KT. Tel.: 0173/7006638 ab 15 Uhr

Berod bei Altenkirchen, Wohnung zu vermieten, 3 ZKB, Keller, ca. 75 qm. Tel.: 02680/987466

Wir suchen kleines Haus oder 3-4 ZKB zur Miete im Raum Flammersfeld/Altenkirchen. Tel.: 02686/897714

Altenkirchen, schöne Dachgeschosswohnung/Altbau zu vermieten (2006 komplett renoviert), 3 ZKB mit Holzdielen, 73 qm, 350 €, sofort möglich. Besichtigung gerne nach Abstimmung: 0178/2540614

Fluterschen, schicke Whg. in gepf. Haus m. Fernbl., 2 ZKB, 76 qm, neuw. EBK, Bad m. Eckwanne/Du. + Badmöbel, KM 360 € + 2 Garagen mögl., Immobilien Scout ID 74367636 ansehen lohnt. Tel.: 02681/1870

Sörth, frisch renovierte Wohnung 2,5 ZKB, 64 qm, neue Gas-Zentralheizung, Energiekw.: 133,4 kWh/(qm*a), 290 € Kaltmiete + 110 € Nebenkosten, ab sofort zu vermieten. Tel.: 0163/3658616

AK, 4 ZKDB, Gäste-WC, Fußbodenheizung, Terrasse, sep. Eingang, 108 qm, KM 450 €, zu verm. Tel.: 02681/7557

Hamm/Sieg, 4 ZKB, 99 qm, EBK, Balk., grüne Lage, renov., KM 360 €. ImmoVation AG. Tel.: 0561/400742-37

Altenkirchen, ruhige Lage, Souterrain, 2 ZKDB, mit EBK, 65 qm, 2 gr. Terrassen, Auto-Stellpl., KM 380 €, 2 MM Kautio, sofort frei. Tel.: 0179/4279389

AK, modern. Altbau, 78 qm, 3 ZKDB, Kel., 2 Kammern, 1. Etg., 3-FH, Gartenant., 400 € KM, 150 € NK, 2 MM KT. Tel.: 0151/22853784 ab 17 Uhr

Birnbach bei Altenkirchen, 2 ZKDB, Balkon, EG, 60 qm, ab 1.1.15 zu vermieten. Tel.: 02686/8334 od. 0178/6362192

Altenkirchen Stadtmitte, 3 ZKB, Abstellraum, 1. OG, ca. 80 qm, 320 € KM, NK, 2 MM KT, zum 1.2.15. Tel.: 02681/4136

Pleckhausen, gepf. Haus in absolut ruhiger Lage, gute Anbindung an die A3, 3 Zi., KÜ., Bad/WC, Diele, Riesenbalkon m. Fernblick, KM 440 € zzgl. NK u. KT. Tel.: 02686/987103

AK, Bergstr., 3 ZKB, 60 qm, geringe Heizkost., KM 340 €, NK 110 €, von privat. Tel.: 02689/979120, 0163/1946042

Flammersfeld, Wohnungen zu verm., 2-Zi.-Whg., 70 qm, kernrenoviert, PKW-Stpl. + Terr.; 4-Zi.-Whg., 116 qm + Balk. + gr. Garten, PKW-Stpl., 2 MM KT. Tel.: 0171/1433210

Stellenmarkt

Hilfskraft für Arbeit in Friseursalon und Haus auf 450-€-Basis gesucht. Tel.: 02686/897616

Suchen tierliebe Person für Hilfe im Stall und Weide, täglich, vormittags in Rettersen. Tel.: 02686/897616

Suchen tierliebe Person für Hilfe im Stall und auf der Weide, täglich, vormittags in Rettersen. Tel.: 02686/897616

Partnerschaft

Altenpflegerin, 60+, attraktiv, sucht Ihn, Alter egal. Gratisruf: 0800/5701570, Ag. 60+

Opel-Astra-1,7 DTI (Diesel) aus 1. Hd., 3-trg., Edition 2000, Mod. 2001 (10/00), TÜV/AU 11/2015, 55 kW, 240 Tkm, Öl im Wasser, läuft, silbermet., guter Zust., 840 €. Tel.: 0171/3114259

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

Top Opel-Tigra aus 2. Hd., 66 kW, gr. Plak., Bj. 2000, TÜV/AU 2/15, 134 Tkm, Klima, ABS, Alu, eFH, ZV, Stereo, schwarzmet., top gepf., 2.100 €. Tel.: 0171/3114259

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

100% Kaufen alle Autos, 24 Std., in jedem Zust., Unfallwagen, Motorsch., sof. Abhol., Bargeld. Tel.: 0157/30429418

Z.E Auto-Export, Achtung Barzahlung! Ankauf PKW/LKW/Busse/Geländewagen/Traktoren, zu höchsten Preisen, aller Art, in jedem Zust., sofort Bargeld. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE

Top Opel-Astra-G-Kombi "Edition 2000" aus 2. Hd., 74 kW, grüne Plak., Bj. 2000, TÜV/AU neu, 247 Tkm, AHK, Klima, Alu, ZV, grünmet., 8-f. ber., läuft bestens, gepf. Zust., 1.500 €. Tel.: 0171/3114259

Ab 300-3.000 €, zahle über Wert, kaufe alle KFZ, Diesel/Benziner, Busse, TÜV, km, a. mit Schäden. Tel.: 02622/8771494

Achtung! Top-VW-Golf-IV "Edition" aus 2. Hd., 55 kW, grüne Plak., 3-trg., Bj. 01, TÜV/AU 15, 146 Tkm, Klima, eSD, eFH, ZV, Alu, ABS, Stereo, schw.-met., gepf. Fahrzeug, 2.400 €. Tel.: 0171/3114259

Alt-KFZ

Wir zahlen bis zu 200,- €

inkl. Abholung! Unfallwagen Barankauf!

COOS RECYCLING

Tel.: 02732/596334 · 0171/2750537

Top-Streetka "Blues", 2-Sitzer Cabrio, 70 kW, grüne Plak., Bj. 2004, TÜV/AU neu, orig. 124 Tkm, Leder, Alu, Stereo, eFH, blaumet., schönes Fahrzeug, 3.300 €. Tel.: 0171/3114259

KFZ-Markt

Ford Escort "Ghia", 66 kW, gr. Plak., Lim., 5trg., Bj. 98, TÜV/AU fällig, 131 Tkm, Klima, ZV, eFH, ABS, Alu, dunkelrotmet., äußerst gepf., Schweißarbeiten nötig, 390 €. Tel.: 0171/3114259

ABHOLUNG VON ALTAUTOS

ANKAUF MÖGLICH

www.SCHROTT-KFZ.DE

UWE SICHELSCMIDT

0171/2118819

TELEFON: 02664/5481

Suche Gebrauchtwagen aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02662/9443389, 0170/5237258

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

Opel Astra-F-Kombi "Club", 52 kW, grüne Plak., Bj. 94, TÜV/AU neu, 236 Tkm, ZV, AHK, ABS, 8-f. ber., blaumet., guter Zust., läuft bestens, 1.200 €. Tel.: 0171/3114259

Wie neu! Top Opel-Astra-G Cabrio "Bertone", 92 kW, D3 (Benz.), Bj. 2004, TÜV/AU 5/2015, orig. 107 Tkm, el. Dach, EFH, ZV, ABS, Stereo, Alu, blaumet., super gepfl., 4.800 €. Tel.: 0171/3114259

Sonstiges

Feldenkrais-Workshop in Asbach mit Silvia Raabe, Sa. 22. Nov., 10-14 h, Anmeldung + Info: www.feldenkrais-koeln.de, Tel.: 0221/5101392.

Ofenfertiges Brennholz, trocken, Hartholzbriketts, Holzpellets Din A1, zu verk. Tel.: 02681/803063, Schwientek

Sie suchen erfahrene und kompetente Sprachen-Nachhilfe in Englisch und Französisch?! Tel.: 0171/3221429

Umzüge, Entrümpelungen, preiswert u. fachger. auch kurzfr. zum Festpreis. Tel.: 02742/966746, 0171/5288685

Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

[WWW.WITTICH.DE](http://www.wittich.de)

Hausflohmarkt: Im Weidchen 6, 57629 Höchstenbach, Samstag, 15.11.14, 10:00-18:00 Uhr, Möbel, CDs, Kleider, Deko, Bücher u.v.m. zu verkaufen!

Handwerker hilft im und ums Haus - Bauen, Verputzen, Fliesenlegen u.ä. Tel.: 02684/7701

Suche kompetente Nachhilfe für Französisch für meinen 13-jährigen Sohn im Raum AK. Zusendungen unter Chiffre-Nr. 16777593 an den Verlag.

Buchenbrennholz, ofenfertig, trocken. Wählen Sie bei uns zw. lufto. kammergetrocknetem Holz. Tel.: 02663/9150-205

Garten winterfit? Pflege, Dauerbetreuung, Fällung, Entsorgung übernimmt Tel.: 0163/1748850

Kleinanzeigen online buchen:
www.wittich.de



Ecoquente Heizungssysteme

www.paradigma-altenkirchen.de

Ökologisch konsequente Holzpellets-Systeme

Mit Holzpellets heizen Sie umweltfreundlich und genau so komfortabel wie z. B. mit Öl- oder Gasheizungen. Und besonders wirtschaftlich in Kombination mit unseren Solarwärme-Systemen.



Hohlweg 10
57610 Gieleroth
Telefon 02681-3670



PELLETTI TOUCH

Realisation: www.schaab-pr.de, Siegburg



Hakvoort HANKO



**ZWEI FAHRZEUGE
ZWEI LEIDENSCHAFTEN
EIN BMW-GEFÜHL.
HERBSTANGEBOTE BEI
BMW HAKVOORT UND HANKO.**

BMW X1 sDRIVE 18i

Aktionspreis: 25.650,- EUR bei Barzahlung
inkl. MwSt sowie Überführung und Zulassung

- Schwarz
- Stoff Move Anthrazit/Schwarz

Sonderausstattung: Servotronic (nur begrenzte Stückzahl), Dachreling, Radio BMW Professional, Advantage Paket Plus: 16" Leichtmetallräder V-Speiche 621, Multifunktion für Lenkrad, Armlaufklappe vorn, verschiebbar, Innenspiegel automatisch abblendend, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Park Distance Control (PDC) hinten, Regensensor und automatische Fahrlichtst., Geschwindigkeitsreg. mit Bremsfunktion u. v. m., Fahrzeug ausgestattet mit Schaltgetriebe

Kraftstoffverbrauch innerorts: 10,4 l/100 km, außerorts: 6,2 l/100 km, kombiniert: 7,7 l/100 km, CO2-Emission kombiniert: 180 g/km, Energieeffizienzklasse: E

BMW 116i 5-TÜRER

Aktionspreis: 22.800,- EUR bei Barzahlung
inkl. MwSt sowie Überführung und Zulassung

- Schwarz
- Alpinweiß
- Karmesinrot
- Stoff Move Anthrazit/Schwarz

Sonderausstattung: Steuerung EfficientDynamics, Advantage Paket Plus: 16" Leichtmetallräder V-Speiche 378, Multifunktion für Lenkrad, Armlaufklappe vorn, verschiebbar, Fußmatten in Velours, Park Distance Control (PDC) hinten, Freisprecheinrichtung mit USB-Schnittstelle, Radio BMW Professional u. v. m., Fahrzeug ausgestattet mit Schaltgetriebe

Kraftstoffverbrauch innerorts: 7,7 l/100 km, außerorts: 4,8 l/100 km, kombiniert: 5,6 l/100 km, CO2-Emission kombiniert: 134 g/km, Energieeffizienzklasse: C - B

Angebote gültig bei Bestellung und Zulassung bis zum 31.12.2014.

Abbildungen zeigen Sonderausstattung. Verbrauch und CO2-Emission sind abhängig von der Motorisierung und Kraftstoff.



Automobile Hakvoort GmbH

Altenkirchen
Lise-Meitner-Straße 9
Telefon 0 26 81/87 98-0

Bad Marienberg
Bismarckstraße 59
Telefon 0 26 61/91 23-0

HANKO Kraftfahrzeughandel GmbH

Koblenz
Moselring 27-29
Telefon 02 61/40 46-0

Neuwied
Stettiner Straße 1
Telefon 0 26 31/39 50-0

STELLENMARKT

aktuell
Stellen Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11 - 0**

Wir suchen für unsere beratungsaktive und stammkundenorientierte Apotheke
ab sofort
eine freundliche, kompetente und engagierte
PTA / PKA in Teilzeit
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bahnhof-Apotheke OHG
Inh. Marie Theres Bender u. Christina Bender
Bahnhofstraße 24, 57610 Altenkirchen
Tel.: 02681/2028 · E-Mail: info.bender@t-online.de

Geschäftshaushalt in Altenkirchen sucht Sie:
Zuverlässige Hilfe im Haushalt für alle anfallenden Arbeiten immer freitags ca. 5 Stunden.
Rufen Sie uns an unter: Telefon 02681 / 41 12

Seniorenresidenz Waldhof GmbH • Schürdt
Wir stellen ein:
**Pflegehilfskräfte und Pflegefachkräfte
und eine Hygienefachkraft
auch in Teilzeit möglich.**
Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Seniorenresidenz Waldhof GmbH · Waldhof 1 · 57632 Schürdt
Tel.: 01 75 / 2 40 09 23

Stellen suchen & finden

Projektleiter (m/w)
für regionale Wirtschaftsförderung
im Bereich Sport- und Sponsoring gesucht.
Wir bieten Provisionen und Folgeprovisionen.
Erfolgsabhängig.
Einarbeitung und Schulungen.
Kontakt und Info: M. Teschendorf, 01 51 - 70 15 16 03,
manfredteschendorf@web.de

... mit uns machen Sie immer einen guten Schritt!
Garten- & Forst-Technik NAUROTH
Verkauf · Service · Ersatzteile
Inh. Werner Nauroth Köln-Leipziger Straße 1b - 57629 Kirburg
Tel. +49 (0) 2661/3621 - Fax. +49 (0) 2661/61458

Wir sind ein dynamisch wachsender Betrieb im Westerwald zwischen Bad Marienberg und Hachenburg.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine Vollzeitkraft als:

Mechaniker (m/w)

<p>Ihre Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Selbstständiges Arbeiten nach Werkstatt- und Kundendienstaufträgen - Hilfstätigkeiten in allen Bereichen (Verkauf, Ersatzteillager, ...) <p>Ihr Profil:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachkenntnisse im technischen Bereich - Berufserfahrung im mechanischen Bereich - Führerschein der Klasse B und BE - Gute Computerkenntnisse - Zuverlässige Auffassungsgabe - Kompetentes, offenes, freundliches und gepflegtes Auftreten, Teamfähigkeit - Lösungsorientiertes Arbeiten ist selbstverständlich 	<p>Wir bieten Ihnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unbefristeten Arbeitsvertrag - 40-Stunden-Woche sowie Sozialleistungen - Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit - Ein vielseitiges und weitgehend selbstständiges Aufgabengebiet <p>Ihre Bewerbung schicken Sie bitte mit Angaben der Lohnvorstellung und dem möglichen Eintrittstermin an Martin Nauroth per E-Mail: martin.nauroth@gartentechnik-nauroth.de oder per Post an: Garten- & Forsttechnik Nauroth z.Hd. Herrn Martin Nauroth Köln-Leipziger-Straße 1b 57629 Kirburg</p>
---	---

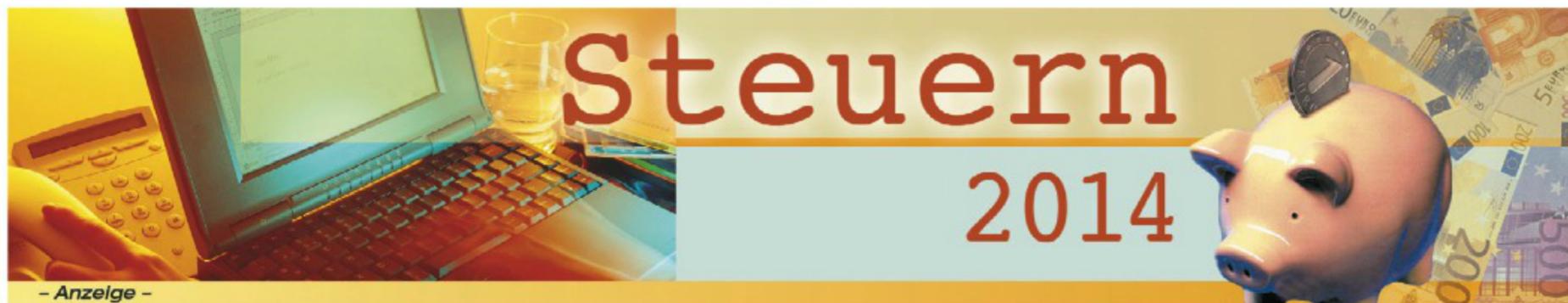
www.gartentechnik-nauroth.de

Die aktuellen Stellenangebote helfen Ihnen dabei!

Wir suchen eine/n zuverlässige/n
Zeitungszusteller/in
für die Verbandsgemeinde Altenkirchen:
Bezirk Birnbach (263 Exemplare).

Mitteilungsblatt
der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Sie sind 1 x jede Woche am **Donnerstag** für uns tätig. Wir liefern die Zeitungen direkt an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt immer monatlich, Beilagen werden extra vergütet. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen und Schüler, Rentnerinnen und Rentner sowie Hausfrauen. Weitere Informationen erhalten Sie unter E-Mail:vertrieb@wittich-hoehr.de oder Telefon: 02624/911-148



- Anzeige -

Immer mehr elektronische Steuererklärungen per Internet

Die Zahl der elektronisch abgegebenen Einkommensteuererklärungen steigt in Deutschland weiterhin stark an. Im vergangenen Jahr wurden 15,2 Millionen Einkommensteuererklärungen online abgegeben. Das entspricht einem Anstieg um rund ein Viertel gegenüber dem Vorjahr. Dies teilt der Hightech-Verband BITKOM mit. „Die Anstrengungen der Finanzverwaltung, die Bundesbürger von der elektronischen Steuererklärung durch einfachere Bedienung und zusätzliche Features zu überzeugen, zeigen Wirkung“, sagt BITKOM-Hauptgeschäftsführer Dr. Bernhard Rohleder. „Immer mehr Menschen erkennen die Vorteile einer elektronischen Steuererklärung für sich. Wir gehen davon aus, dass das Interesse an ELSTER weiter zunimmt“, so Rohleder.

Die Daten werden von ElsterFormular verschlüsselt und mit Hilfe einer gesicherten Internetverbindung übertragen.

Für die notwendige Authentifizierung des Antragstellers gibt es zwei Wege. Erstens: per Unterschrift und Post. Nach der elektronischen Übermittlung der Daten mit ElsterFormular druckt der Anwender die „Komprimierte Steuererklärung“ aus. Diesen Ausdruck sendet er unterschrieben an das zuständige Finanzamt. Der zweite Weg ist das elektronische Zertifikat, mit dem die Steuererklärung papierlos und ohne Unterschrift abgegeben werden kann. Das persönliche Zertifikat gibt es kostenlos unter <http://www.elsteronline.de/>. Hierfür ist neben den persönlichen Daten nur die Eingabe der Steuernummer erforderlich.



Foto: Bitkom

Dem Fiskus nichts schenken

Neun von zehn Bundesbürgern dürfen mit einer Steuererstattung rechnen, wenn sie ihre Einkommensteuererklärung abgeben. Dem Statistischen Bundesamt zufolge bekommen sie im Schnitt immerhin 823 Euro zurück. Die Abgabe der Erklärung lohnt sich also in den allermeisten Fällen - und trotzdem setzen sich viele Deutsche erst gar nicht an die umfangreichen Formulare oder füllen sie aus Bequemlichkeit nicht vollständig aus.

Wer die Steuererklärung freiwillig macht, braucht sich nicht zu beeilen. Dann bleiben vier Jahre Zeit, um sich zu viel gezahlte Steuern vom Fiskus zurückzuholen. Die

Steuererklärung für 2012 kann man also bis zum 31.12.2016 abgeben - wenn man denn so lange auf sein Geld verzichten möchte. Dass es eine Rückzahlung gibt, ist wahrscheinlich. Zwar berücksichtigt das Finanzamt schon beim Lohnsteuerabzug 1000 Euro Werbungskosten, aber diese Pauschale ist schon dann überschritten, wenn man beispielsweise 15 Kilometer zur Arbeit pendelt. Außerdem können die meisten Arbeitnehmer darüber hinaus Sonderausgaben absetzen, etwa für die Krankenkasse und andere Versicherungen, für Handwerker oder Kinderbetreuung.

Geld für die Gesundheit

Steuerpflichtige können Ausgaben für Arztbehandlungen, Kuren, Medikamente oder medizinische Hilfsmittel, die nicht von der Krankenkasse übernommen werden, als außergewöhnliche Belastungen absetzen - allerdings erst nach Abzug eines zumutbaren Eigenanteils. Die Höhe

der zumutbaren Belastung richtet sich nach den Einkünften, Familienstand und Anzahl der Kinder. Wer also anstehende Ausgaben noch in dieses Jahr vorzieht, etwa durch den Kauf einer Brille oder den Besuch beim Zahnarzt, kann über den Grenzwert kommen und seine Steuerlast senken.

KARL-PAUL KALBITZER

STEUERBERATER · VEREIDIGTER BUCHPRÜFER

DR. JENS KALBITZER

STEUERBERATER

LUDWIG-JAHN-STRASSE 7 · 57610 ALTENKIRCHEN

Telefon 02681/95470 · Fax 02681/954723 · E-Mail: kanzlei@stb-kalbitzer.de

Einkommensteuererklärung: Eigene Daten online abrufen

Für Millionen Bürger gehört die Erstellung der jährlichen Einkommensteuererklärung zu den Dingen, die gerne hinausgeschoben werden. Ein neuer Service der Steuerverwaltung erleichtert und vereinfacht nun diese Arbeit: Seit Anfang 2014 wird den Bürgern die vorausgefüllte Steuererklärung zur Verfügung

gestellt. Damit kann man die bei der Steuerverwaltung beispielsweise von Arbeitgebern oder Versicherungen zur eigenen Person übermittelten Daten elektronisch abrufen.

Unter www.elster.de/Belegabruf im Bereich Downloads gibt es weitere Informationen und praktische Videoanleitungen dazu.



Steuerberatungsgesellschaft mbH

Norbert Müller
SteuerberaterDipl.-Kfm. Lars Krämer
Steuerberater

Fachberater für Internationales Steuerrecht

Saynstr. 21 · 57627 Hachenburg · Fon: 02662 / 8002-0 · Fax: 02662 / 8002-60
Mail: info@hachenburger-steuerberatung.de · www.hachenburger-steuerberatung.de

Steuer-Dschungel?

Da kommt niemand mehr mit klar.
Holen Sie sich fachkundigen Rat.



Steuern 2014

- Anzeige -



Hartmut Hähn STEUERBERATER

Neben der klassischen Steuerberatung für Freiberufler, Gewerbetreibende, Gesellschaften aller Rechtsformen sowie Privatpersonen helfen wir Ihnen auf den Gebieten:

- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse
- Steuererklärungen insbesondere Einkommen- & Körperschaftsteuer
- Erbfolge-, Nachlassberatung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Konzeption von Existenzgründungen
- Finanzierungsberatung
- Rechtsformwechsel
- Betriebsaufgabe oder -veräußerung

StB Hartmut Hähn Fon +49 2681 878 960
 Mühlengasse 5-7 Fon +49 2681 2020 www.steuerberater-haehn.de
 57610 Altenkirchen Fax +49 2681 3161 info@steuerberater-haehn.de

ELSTER – die elektronische Steuererklärung

Die vorausgefüllte Steuererklärung steht den Bürgern als neuer Service für die Erstellung der Einkommensteuererklärung zur Verfügung. Mehr Informationen und praktische Videoanleitungen gibt es unter www.elster.de/Belegabruf im Bereich „Downloads“. ELSTER bietet darüber hinaus weitere Serviceleistungen an, zum Beispiel:

- Einkommensteuererklärung inklusive Belegabruf (vorausgefüllte Steuererklärung)
 - Körperschaftsteuererklärung
 - Umsatzsteuer-Voranmeldung
 - Lohnsteuer-Anmeldung
 - Kapitalertragssteuer-Anmeldung
 - Steuerkontenabfrage
- Mehr Informationen gibt es unter www.elster.de.



Kompetenz beweisen
Vertrauen verdienen
Empathie besitzen

 Vertrauen
 Erfolg
 Veränderung

Dipl.-Betriebswirt (FH)
JÜRGEN REITH
STEUERBERATER
Bonitäts-Analyst



In den Erlen 3 · 53567 Asbach · 02683/43022 · www.jr-stb.de

Haben Sie Renovierungsarbeiten im Haus?

Sie können sie teilweise von der Steuer absetzen.
 Erkundigen Sie sich bei Ihrem Steuerberater.



Nach erfolgreich vollzogener Kanzleiübertragung auf die nachfolgende Generation suchen wir aufgrund unseres schnellen Wachstums zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- Steuerfachangestellter (m/w)**
- Bilanzbuchhalter (m/w)**
- Steuerfachwirt (m/w)**

Ihre Aufgaben:

- Jahresabschlussstellung für Kapital- und Personengesellschaften
- Erstellung von privaten und betrieblichen Steuererklärungen
- Laufende Finanzbuchhaltung

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung zur/zum Steuerfachangestellten
- Gerne Zusatzqualifikation Steuerfachwirt und/oder Bilanzbuchhalter (m/w)
- Gute DATEV-Kenntnisse

Ihre Zukunft:

- Überdurchschnittliche Vergütung / Flexible Arbeitszeitgestaltung
- Umfangreiche Unterstützung bei Aus- und Fortbildung
- Anspruchsvolles und abwechslungsreiches Mandantenklientel

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Dipl.-Kfm. Stefan Schenkelberg, StB, jederzeit gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, schriftlich oder vorzugsweise per E-Mail:

SBS Schenkelberg GmbH Tel.: +49 (0) 2626 - 70055
 Steuerberatungsgesellschaft Fax: +49 (0) 2626 - 211
 Im Boden 1, 56249 Herschbach E-Mail: kontakt@sbs-schenkelberg.de

www.sbs-schenkelberg.de

Steuern sparen

Arbeitnehmer können Steuern sparen, wenn sie privat angeschaffte Computer, Handys, Software und andere IT-Geräte auch beruflich nutzen. Das gleiche gilt für Telefon- und Internetgebühren. Darauf weist der High-tech-Verband BITKOM hin. Die Ausgaben müssen dazu in der Steuererklärung als Werbungskosten geltend gemacht werden. Übrigens: Es gibt keine steuerlichen Probleme, wenn ein Arbeitnehmer unentgeltlich Computer, Festnetztelefon, Handy oder In-

ternetzugang seines Arbeitgebers zu privaten Zwecken nutzt. Denn die Vorteile, die ein Arbeitnehmer aus dieser Nutzung zieht, unterliegen regelmäßig weder der Einkommen- noch der Mehrwertsteuer. Im vergangenen Jahr hat der Gesetzgeber zudem klar gestellt, dass sich die Steuerfreiheit auf Software und Anwendungen für mobile Endgeräte erstreckt, die vom Arbeitgeber für dienstliche Zwecke überlassen wurden, aber vom Arbeitnehmer auch privat genutzt werden dürfen.

Foto: Wengert_pixelio.de





Umzug steuerlich absetzen

Der erste Job ist oft auch gleich mit dem ersten Umzug verbunden – und der kann richtig Geld kosten. Die Wohnung muss vor Ort gesucht werden, eventuell fallen Maklerkosten an und gegebenenfalls muss der erste Herd angeschafft werden. Alle diese Kosten können in der Einkommensteuererklärung als Werbungskosten steuerlich geltend

gemacht werden, wenn der Wohnungswechsel beruflich veranlasst ist. Ist der Umzug privat veranlasst, sind die entstehenden Kosten keine Werbungskosten. Trotzdem können diese Kosten die Steuerlast mindern. Seit Anfang 2006 können private Umzugskosten als sogenannte haushaltsnahe Dienstleistungen in der Steuererklärung geltend gemacht werden.

Abgabetermin beachten

In den Fällen, in denen der Fiskus die Steuervorauszahlung überprüfen will, endet die Abgabefrist am 31. Mai. Dieser Termin gilt für Selbstständige und Freiberufler, unter bestimmten Umständen aber auch für Arbeitnehmer.

Das ist beispielsweise der Fall ...

- wenn Freibeträge auf der Lohnsteuerkarte eingetragen sind. Solche Freibeträge sind etwa für die Kinderbetreuung, für erhöhte Werbungskosten oder für Verluste aus Vermietung möglich,
- wenn man zusätzlich zum Arbeitslohn über 410 Euro eingenommen hat. Das können Einkünfte aus Vermietungen oder Kapitalanlagen sein, aber auch aus einem Zweitjob.

- wenn man Lohnersatzleistungen wie Arbeitslosengeld oder Elterngeld bezogen hat.
- wenn Ehepaare die Steuerklassen II/IV oder IV mit Faktor gewählt haben.

Verbindlich ist der 31. Mai aber auch nur, wenn man die Steuererklärung alleine macht. Beauftragt man einen Steuerberater oder einen Lohnsteuerhilfeverein, verlängert sich die Frist automatisch bis zum 31. Dezember. Diese Regelung ermöglicht es den Steuerhelfern, die Arbeit gleichmäßig übers Jahr zu verteilen. Wer sich Steuerberater bei Freunden und Verwandten holt, kann aber nicht auf Verlängerung hoffen und auch Steuersoftware zählt nicht.

Kritischer Blick aufs Geld

Wer die ruhigen Tage zum Jahresende für einen Finanzcheck nutzt, kann im kommenden Jahr unter Umständen viel Geld sparen. „Auch wenn es nicht unbedingt Spaß macht, den Versi-

cherungsordner durchzuschauen und Strom- oder Handytarife zu vergleichen - lohnen tut es sich allemal“, rät Martin Blömer vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de.

djd/pt



Gabriele Liepke

Steuerberaterin

Hauptstraße 7

57614 Oberwambach

Telefon: 0 26 81-87 86 344

E-Mail: info@liepke-steuerberatung.de

Bürozeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch 8.00 bis 12.00 Uhr

Erkundigen Sie sich eingehend, was Sie alles steuerlich absetzen können.



PAUL MÜLLER

Steuerberater § Wirtschaftsprüfer



Stb/WP Paul Müller

Im Hähnchen 1a
57610 Altenkirchen

Fon +49 2681 9550-0
Fax +49 2681 9550-20

info@steuerbuero-paulmueller.de
www.steuerbuero-paulmueller.de

Wir sind für Sie da!

- Steuerliche Gestaltungsberatung im unternehmerischen und privaten Bereich bei verschiedensten Anlässen wie Gründung, Nachfolge, Rechtsformwahl, Finanzierung, Betriebsaufgabe oder -veräußerung
- Rat und Auskunft in allen Steuerangelegenheiten
- private und betriebliche Steuererklärungen, Buchführung, Lohnbuchführung und Jahresabschluss für Unternehmen verschiedener Rechtsformen
- Steuerrechtsdurchsetzungsmaßnahmen
- Gesetzliche und freiwillige Prüfungen, wie gesetzliche Jahresabschlussprüfung, MaBV etc.

Kaminöfen - Specksteinöfen - Pelletöfen



Skantherm Kaminofen Modell „ator“

Leistung 3-7 kW
Wirkungsgrad 80,5%
Verkleidung Sandstein

Anstatt ~~3.190,- €~~

jetzt nur **2.690,- €**

Sie sparen 500,- €



Tulikivi Specksteinofen

„Ofen des Jahres“

Silo C

Anstatt ~~8.900,- €~~

jetzt nur

7.800,- €

Sie sparen 1.100,- €



www.danish-ofen-studio.de

Skantherm ist „Made in Germany“

Forellenweg 2 - 53577 Neustadt/Wied (Etscheid) Tel.: 0 26 83 / 42 07 81 od. 0178 / 47 57 609

Öffnungszeiten: Mo - Fr 15 - 19 Uhr und Sa 10 - 14 Uhr, oder nach Terminabsprache.

Preis für Silo C incl. Lieferung & Montage

Edelmetallkontor
Öffnungszeiten:
Mo., Do., u. Fr.
10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld

Für Gold - Silber - Schmuck
Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1
Altenkirchen

U-flyerdruck.de
Der einfache Weg zum Druck

uljo **LAGERVERKAUF Weihnachtsartikel**

Ziegeleiweg 12
Hachenburg
Tel. 02662/9546-0
www.uljoe.de

Spiele, Ausstechformen
Kerzen, Windlichter, uvm.
mit christlichen Texten und Motiven

Mo. bis Fr. 8:00 - 17:00 Uhr, Sa. 9:00 - 12:00 Uhr

10% Rabatt Coupon

Haus Friedental

Großes Schlachtfest
mit vielen Spezialitäten
21. bis 23. November 2014
Es lädt ein: Familie Mäueler,
51570 Windeck-Irsen, Telefon (0 26 86) 14 87

www.friedental.de

König's REISEN

Ab 01.01.2015 auch ab Altenkirchen - Garantiert!

Ab Andernach, Bad Ems, Bad Marienberg, Bendorf, Diez, Hachenburg, Höhr-Gr., Koblenz, Lahnstein, Limburg, Montabaur, Neuwied, Ransbach, Vallendar, Weißenthurm, Westerburg, Willroth und Wirges *
Tel: 02602-934 80 oder 0800 0400 123 (kostenfrei)
www.koenigSreisen.de

* Garantierte Abholstellen für alle Mehrtagesfahrten

König's Reisen GmbH, Christian-Heibel-Str. 45, 56422 Wirges

FÜR KURZENTSCHLOSSENE!

28.11. - 30.11. (3Tg) Erfurter Advent	ÜF € 199,-	19.01. - 26.01. (8Tg) Kuren in Bad Flinsberg - weitere Term.	HP € 429,-
28.11. - 30.11. (3Tg) Hamburg zum Advent	ÜF € 199,-	22.01. - 26.01. (5Tg) Zum Biathlon nach Antholz	HP € 489,-
29.11. - 30.11. (2Tg) Stuttgart, die Kulturstadt	ÜF € 149,-	Sport live- Top-Stimmung und Hochspannung!	
02.12. - 03.12. (2Tg) Advent in Goslar - KEIN EZZ!	ÜF € 139,-		
04.12. - 07.12. (4Tg) Dresden Striezelmarkt	ÜF € 289,-		

ALLE REISEN MIT DURCHFÜHRUNGSGARANTIE!

11.12. - 14.12. (4Tg) Weihnachtliches Berlin	ÜF € 289,-	22.12. - 27.12. (6Tg) Weihnachten am Wolfgangsee	HP € 669,-
Die Hauptstadt im Weihnachtsglanz inkl. Potsdam		**** Hotel am malerischen Marktplatz von St. Gilgen	
12.12. - 14.12. (3Tg) Leipziger Weihnachtsmarkt	ÜF+€ 209,-	14.02. - 17.02. (4Tg) Leipzig über Karneval	ÜF € 299,-
Top Hotel Lindner****, Stadtführ. & Auerbachs Keller		Zentral. Spitzenhotel, musikalische Führ. in Weimar	
12.12. - 14.12. (3Tg) Erfurter Advent	ÜF € 199,-	14.02. - 18.02. (5Tg) Karneval in Venedig	HP € 499,-
Zentrales ****Hotel Radisson Blu, Stadtführung		M. Vicenza u. Padua; Htl. Helvetia m. Wellnessbereich	
13.12. - 14.12. (2Tg) Heidelberger Weihnachtsmarkt	ÜF € 139,-	19.02. - 24.02. (6Tg) Zitronenfest Menton, Karneval Nizza	HP € 599,-
Weihnachtsstimmung in der Stadt der dt. Romantik		****Htl. Diano Marina, Tribünenpl. Menton & Nizza	
13.12. - 14.12. (2Tg) Stuttgart im Advent	ÜF € 149,-	01.03. - 04.03. (4Tg) Hamburg - ins Atlantic Kempinski	ÜF € 499,-
Einer der schönsten Weihnachtsmärkte Deutschlands		Mal exklusiv: ****Traditionshotel & Gewürzmuseum	
16.12. - 17.12. (2Tg) Advent in Goslar - KEIN EZZ!	ÜF € 139,-	01.03. - 09.03. (9Tg) Schweizer Wintermärchen mit Bahnen	HP € 1249,-
„Schönster Weihnachtsmarkt Norddeutschlands“		Seilbahnf. auf's Rothorn, St. Moritz, Zermatt uvm	
16.12. - 19.12. (4Tg) Dresden mit Striezelmarkt	ÜF € 264,-		
Zentr. Hotel inmitten Fußgängerzone, Stadtführung			
29.12. - 02.01. (5Tg) Silvester Bregenzer Wald/Dornbirn	HP € 499,-		
****Krone, zentral, mit Bregenz, Galadinner uvm.			

5-Sterne Premiumbus

Tagesfahrten zu über 30 Weihnachtsmärkten

Garantierte Abfahrten Wirges, Koblenz & Neuwied

Auch Freitag Nachmittag als „after-work Weihnachtsmarkt“

Kostenlos Katalog anfordern unter 0800 0400 123 oder im Internet unter www.koenigSreisen.de

TAXI

Altenkirchen

TAXIBETRIEBE

UWE BISCHOFF

GmbH & Co. KG

02681-2222

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
Rollstuhlfahrten · Rollstuhltransporte
Flughafentransfer · Kurierdienst
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

Rini's Brautmoden

www.rinis-brautmoden.com

SW

Carrera

kompetent + günstig

Digital 132 30623 Bill Thomas Cheetah nur € 24,99

027 42/93 05-0 · www.schmidt-wissen.de

W. Schmidt GmbH · Am Biesem 15 · 57537 Wissen

Psst, es wird wieder Zeit,
denn alle Jahre wieder...

freuen sich Ihre Kunden und Geschäftspartner über Ihre Dankeschön- und Glückwunsch-Anzeige zu den Festtagen.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, aus unserem zeitgemäßen Musterkatalog für Weihnachtsanzeigen in Ruhe das Passende auszusuchen. Geben Sie Ihrem Weihnachtsgruß „den richtigen Rahmen“ – mit einer Anzeige aus unserem geschmackvollen Musterkatalog. Zur Beratung stehen Ihnen unsere Gebietsverkaufsleiter gerne zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann rufen Sie uns an:

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH

Heimat- und Bürgerzeitungen

Tel.: 02624/911-0 • Fax: 02624/911-115
E-Mail: anzeigen@wittich-hoehr.de

Noch einfacher ist es online:

Bitte registrieren Sie sich als Geschäftskunde auf www.wittich.de für „mein Wittich“.

Für Privatkunden: https://azweb.wittich.de/FA_index.php

Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie **5% Rabatt.**

✂

Sie benötigen einen

TAPETEN-WECHSEL?!?

Malerbetrieb Weller führt für Sie aus:

Malerarbeiten
Tapezierarbeiten

Lackierarbeiten
Bodenlegearbeiten

... und vieles mehr!

Weller

Malerbetrieb & Farbenfachhandel

Weller OHG
Kirchstraße 64
57612 BIRNBACH
Direkt an der B8 zwischen Altenkirchen und Weyerbusch!

www.malerbetrieb-weller.de

Telefon: **02681 / 1778**

Ihr Partner für Anzeigen nach Maß!

Geschenkgutscheine bereits ab 49,-€

Denken Sie jetzt schon an Weihnachten:

Individuelle Rundflüge für ein himmlisches Vergnügen finden Sie unter

www.flyRivif.de

Tel. 02606 / 866



SIEG REHA SIEG PHYSIO-SPORT

Tag der offenen Tür

Samstag, 15.11.2014

von 11:00 - 17:00 Uhr

++ Sieg Reha in Hennef

Mittelstraße 51 und Dickstraße 59
53773 Hennef

Telefon: 02242.96 988-0

E-Mail: info@siegreha.de

INFORMATION- UND BERATUNGSTAG FÜR IHRE GESUNDHEIT

Weitere Programmpunkte und Uhrzeiten auf www.siegreha.de.

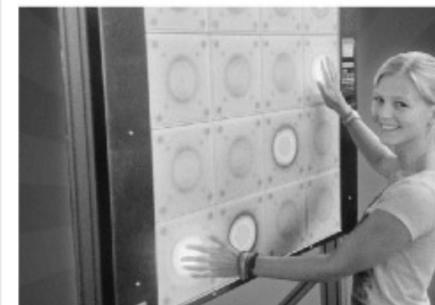
MITTELSTRASSE DIES UND VIELES MEHR

- 12:00 Uhr
(Vortrag) **Wenn das Gehirn krampft:
Leben und Umgang mit Epilepsie**
Oberärztin Dr. Stutterheim, Neurologie DRK Kamillus Klinik Asbach
- 15:00 Uhr
(Vortrag) **Herzklappenfehler: Welche Diagnostik?**
Klappenersatz mittels Herzkatheter?
Oberarzt PD Dr. Sinning, Innere Medizin, Universitätsklinikum Bonn
- 12:00 Uhr –
16:00 Uhr **BERATUNG bei psychischen Problemen durch Dr. Abass Abtahi**
nur mit Voranmeldung unter 02242.96 988-0
Itd. Arzt Psychosomatik Sieg Reha, FA für Psychiatrie und Psychotherapie
- ganztägig **SPORTTHERAPIE** – Beraten lassen und ausprobieren:
:: sinnvolles Ausdauertraining bei Herzerkrankungen
- ganztägig **LOGOPÄDIE** – Beratung:
:: „Sags laut!“ – LSVT-Therapie für Parkinson-Patienten

MITTELSTRASSE EISSTOCKSCHIESSEN für Jung und Alt!



DICKSTRASSE TWALL- REAKTIONSWAND Testen Sie Ihr Reaktionsvermögen!



DICKSTRASSE DIES UND VIELES MEHR

- 13:00 Uhr
(Vortrag) **Chronische Rückenschmerzen:
Ursachen und Therapiemöglichkeiten**
Chefarzt Dr. Raum, Orthopädie und Unfallchirurgie Helios Klinikum Siegburg
- 14:00 Uhr
(Vortrag) **Der „gebrochene Rücken“. Was jetzt?**
Chefarzt Dr. Raum, Orthopädie und Unfallchirurgie Helios Klinikum Siegburg
- ganztägig **PHYSIOTHERAPIE**
:: Workshops: Rückengymnastik und Wassergymnastik
:: individuelle Einzelberatung und
Kinesio Taping bei Rückenbeschwerden
- ganztägig **SPORTTHERAPIE** – Schnuppertraining:
:: Rückenzykel für starke Muskeln
:: Koordinationstraining mit dem neuen Aktiv Tramp

VERGÜNSTIGTE WERTEKARTEN

Gewinnspiel mit tollen Preisen

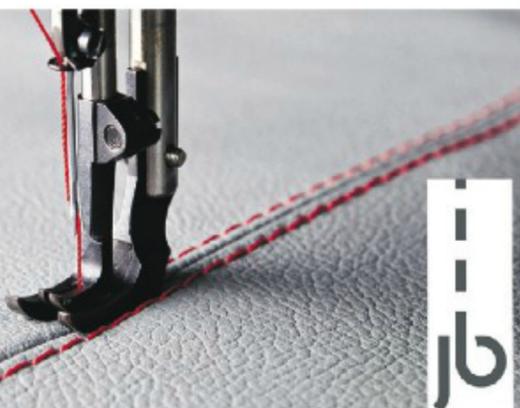
Leckere Speisen und Getränke

Ständiger Shuttlebus-Service
zwischen Dickstraße
und Mittelstraße

Zentrum für Ambulante Rehabilitation
(Orthopädie, Neurologie, Kardiologie, Psychosomatik)
Praxen für Physiotherapie | Ergotherapie | Logopädie

Polsterei Jörg Buchholz

Fon. 02685.988911
www.jb-polsterer.de



Mike Janke, LL.M.

Magister der Rechte –
Wirtschaftsrecht und
Restrukturierung



Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

- Handels- & Gesellschaftsrecht
- Arbeitsrecht
- Erbrecht
- Strafrecht
- Forderungseinzug



QUALITÄT DURCH
FORTBILDUNG
Fortbildungszertifikat der
Bundesrechtsanwaltskammer

Nottorstr. 6-8 | 57627 Hachenburg
Fon: 02662 - 9494530 | Fax: 02662 - 9494531
E-Mail: info@fachanwalt-hachenburg.de

Premiumqualität. Hergestellt im Westerwald Holzpellets

Ihr Pellets-Service: **Palette ab 249,- €**
Handy 01 63 / 431 64 12 = 64 Sack á 15 kg incl. Lieferung

Acrylglas • PLEXIGLAS® • Polycarbonat • Stegplatten • Wellplatten



LÖFFERT KUNSTSTOFFE

KUNSTSTOFFE | PROFILBLECHE | RINNENSYSTEME

Siegener Straße 61 • 57610 Altenkirchen

Mail: info@loeffert-kunststoffe.de

Tel.: 02681 9840-775

Fax: 02681 9840-776



Profilbleche • PVC-Schaumplatten • Alu-Verbundplatten • Lichtplatten

DIE SPASSBREMSE SUCHEN SIE HIER VERGEBLICH.



Innovation
that excites



INKL.
WINTER-
KOMPLETT-
RÄDER²

DER NEUE NISSAN QASHQAI 360^o

NISSAN QASHQAI
SONDERMODELL 360^o
1.2 I DIG-T, 85 kW (115 PS)

MONATL. RATE
AB € 149,-¹

- 18"-Leichtmetallfelgen in exklusivem Design
- Einparkhilfe vorne und hinten
- Fahrerassistenz-Paket
- INTELLIGENT KEY
- NissanConnect Navigationssystem inkl. AROUND VIEW MONITOR für 360° Rundumsicht
- Sitzheizung vorne

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 6,9, außerorts 4,9, kombiniert 5,6; CO₂-Emissionen: kombiniert 129,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse B.

Abb. zeigt Sonderausstattung. ¹Finanzierungsbeispiel (repräsentativ): Fahrzeugpreis: € 24.209,- • Anzahlung: € 6.528,- • **Nettodarlehensbetrag: € 17.681,-** • monatliche Rate: € 149,- • Laufzeit: 48 Monate • Gesamtleistung: 40.000 km • Schlussrate: € 11.858,- • **Gesamtbetrag: € 18.861,-** • **effektiver Jahreszins: 1,99 %** • **Sollzinssatz (gebunden): 1,97 %**. Ein Angebot der NISSAN BANK, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss, für Privatkunden. Aktion nur gültig für Kaufverträge bis zum 31.12.2014. ²Winterkomplettäder inklusive für alle Kaufverträge für ein NISSAN QASHQAI Neufahrzeug mit 1.2 I DIG-T Motorisierung im Zeitraum vom 18.10. bis 30.11.2014.

Autohaus Siegel GmbH
Gartenweg 2
57539 Bruchertseifen
Tel.: 02682/516
www.autohaus-siegel.de

Herzliche Einladung

zur Adventausstellung

Samstag, 15.11.2014
9.00 bis 16.00 Uhr

Sonntag, 16.11.2014
16.00 bis 19.00 Uhr

Blumenhaus Au

Kölner Str. 15 • 57635 Weyerbusch

Telefon 0 26 86 / 4 65





Mit gutem Gewissen naschen

Ohne Plätzchen kommt an Weihnachten vermutlich niemand aus. Wenn sich diese aber nicht auf den Hüften wiederfinden sollen, lohnt es sich, kalorienarmes Gebäck zu bevorzugen. Viele Kalorien spart man schon dadurch ein, indem man bei den gängi-

gen Rezepten auf fettreduzierte Zutaten achtet und den Zuckeranteil reduziert. Statt fettreicher Butter kann es auch eine kalorienarme Joghurtbutter oder eine Diätmargarine sein. Geschmacklich ist diese Variante mindestens ebenso lecker.

METZGEREI SCHNUG
 ... der Spezialist mit Ideen

3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion

Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
Telefon: 0 26 80/80 90

Landmetzgerei Born
Born is Trumpf.

Angebote vom 17.11. - 22.11.2014

Vordereisbein frisch oder gepökelt.....	1 kg 2,59 €
Schnitzel aus der Oberschale	1 kg 6,99 €
Kastenbraten , eingelegte Steaks in der Aluschale, verschiedene Sorten.....	1 kg 6,99 €
Schnelle Pfanne „Hubertus“ Schweine-Geschnetzeltes mariniert mit Dörrfleisch, Pilzen + Zwiebeln	1 kg 7,99 €
Kasselerrolle , mager aus dem Schweine-Lachs, gepökelt + geräuchert	1 kg 8,99 €
Siedewurstchen	100 g 0,79 €
Fleischkäse fein + Zwiebel- und Pizzafleischkäse	100 g 0,99 €
Nudel- und Kartoffelsalat	1 kg 4,55 €

Angebote vom 17.11. - 21.11.2014

Mo	Geschnetzeltes mit Reis und Salat	5,50 €
	Cordon Bleu vom Schwein dazu Pommes und Salat.....	5,50 €
Di	Schnitzel „Hawaii“ mit Kroketten und Salat.....	5,50 €
	Nudelaufbau dazu Salat.....	4,80 €
Mi	Gulasch mit Nudeln und Apfelmus.....	5,50 €
	Röstibraten dazu Salat.....	5,20 €
Do	Rouladen mit Klöße und Rotkohl	6,90 €
	Gemüse-Kartoffelaufbau	4,80 €
Fr	Zigeunerhacksteak mit Pommes und Salat	5,20 €

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate* ♦ heiße Fleischwurst
 offenfrischer Fleischkäse ♦ Frikadellen
*aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
Netto Hachenburg ☎ 02662 - 96 96 95 9
 Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95

www.landmetzgerei-born.de

Leckere Tradition

Jetzt, in der Adventszeit bis Weihnachten, hat Lebkuchen Hochsaison. Schon seit dem 13. Jahrhundert werden sie gebacken, doch bereits die alten Ägypter haben honiggesüßte Kuchen gekannt. Lebkuchen dienten früher nicht nur zum Genuss: Durch die Verwendung zahlreicher Gewürze beim Backen haben sie auch eine Tradition als

Heilmittel bei Krankheiten. Erstmals geschichtlich erwähnt wurde die Lebkuchenbäckerei im Jahre 1296 in der Stadt Ulm, von der sich die Tradition der Lebkuchen seitdem immer weiter ausbreitete. Einige der deutschen Lebkuchenspezialitäten sind weltweit bekannt, wie die Nürnberger Lebkuchen und die Aachener Printen.

Süßer Genuss: Schokoladen-Mini-Gugl

Den Ofen auf 200 Grad Ober-/Unterhitze vorheizen.
 30 Gramm Schokolade hacken. 35 Gramm Butter,
 45 Gramm Zucker
 und ein Ei mit dem Mixer schaumig schlagen.
 45 Gramm Mehl,
 1/4 Teelöffel Backpulver,
 fünf Gramm Kakaopulver
 und die gehackte Schokolade hin-

zufügen und alles zu einem glatten Teig rühren. Falls der Teig zu dickflüssig ist, etwas Milch hinzufügen. 18 Mini-Gugl-Förmchen einfetten. Den Teig so auf die Förmchen verteilen, dass sie zu zwei Dritteln gefüllt sind, und neun Minuten backen. Dieses und weitere Rezepte gibt es im Rezeptbuch „Natürlich besser kochen - Band 3“ von Staatl. Fachingen. *djd*

Rezepttipp: Putenbrustfilet an Rotwein und Risotto

Dieses einfache Rezept für vier Personen erhält seine festliche Note durch Rotweinzwiebeln und ein Grünkernrisotto.
 Dafür einen Tag vorher 200 Gramm Grünkern in Wasser quellen lassen. Am Festtag das restliche Wasser abschütten. 400 Milliliter Rotwein mit etwas frisch gezupftem Thymian und 80 Gramm Zucker auf ein Drittel einkochen.
 16 Schalotten schälen, halbieren, hinzufügen und etwa acht Minuten kochen.
 Eine Gemüsezwiebel schälen, in feine Würfel schneiden und in 30 Gramm Butter glasig dünsten. Den Grünkern dazugeben,

mit 400 Millilitern Geflügelfond auffüllen und gut 15 Minuten köcheln lassen. 30 Gramm fein geriebenen Parmesan zugeben und anschließend mit Salz und Pfeffer abschmecken.
 Acht Stücke Putenbrust à 100 Gramm waschen, trockentupfen und in einer heißen Pfanne mit etwas Öl von beiden Seiten etwa vier Minuten anbraten. Im vorgeheizten Backofen etwa zehn Minuten bei 180 Grad fertig garen, salzen und pfeffern.
 Zum Anrichten die Schalotten und den Rotweinfond an das Grünkernrisotto geben und die Putenbrust darauf setzen.



hagebaumarkt
HORHAUSEN

Sortimentsbereinigung!

Werkzeug / Maschinen

Holz / Baustoffe

Gartenartikel

Sanitär

Elektro / Lampen

Farben / Tapeten

Bad / Fliesen

garantiert

bis zu

50%

REDUZIERT

BAU CENTRUM
HORHAUSEN

Industriepark 13, 56593 Horhausen

Aktionsöffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 8:00 - 20:00 Uhr
Sa.: 8:00 - 17:00 Uhr

Wohlbefinden ist planbar.

**Bäder-Sonderschau
am 16. November,
13-17 Uhr**



Individuelle Bad-Planung in 3D

Neue Infrarot-Wärmekabine

Eine heiße Dusche, abtauchen im wohlig duftenden Schaumbad oder gar neue Kraft tanken in der Infrarot-Wärmekabine. Erleben Sie die kuscheligsten Ideen für Ihre ganz persönliche Wellness-Oase. Unsere Berater setzen Ihre Ideen und Wünsche völlig realistisch in einer 3D-Animation um – und damit alles perfekt nach Plan läuft, übernehmen wir natürlich auch das Aufmaß und die komplette Montage bei Ihnen zuhause. Als Dankeschön für Ihren Besuch erhalten Sie ein kleines **Überraschungspräsent.**



Warum nicht gleich richtig machen.

Gebr. Kämpf GmbH
Hachenburger Straße 1, 57629 Müschenbach
Fon: 02662-8009-0, www.gebr-kaempf.de

Verkaufsstelle ALTENKIRCHEN, Kölner Straße / Einfahrt Aldi
Di - Fr 9 - 18 h • Sa 9 - 12.30 h

Äpfel • Birnen • Gemüse • Kartoffeln • Säfte • Eier

Angebot

Obst
aus der Region

Es gibt nichts Besseres!

Topaz kg **1.-** Euro
Kartoffeln -Belana- 12.5 kg **5.50** Euro

APPELHOF
OBSTPLANTAGEN

Info: 0 22 43 - 33 07 • www.appelhof.de
Zum Appelhof 3 • 51570 Windeck-Herchen
Hofladen Mo - Fr 9:30-12:30 h • 14-18 h • Sa 9 - 13 h

Angebot gültig bis 22.11.2014

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (****)
in Ahrweiler für 2 – 4 Personen,
direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und
10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern,
ab 45,- € pro Tag. Tel. 01 63 / 7 88 02 36
E-Mail: h.pacyna@web.de • www.himmelchen.de



Einladung zu unseren Weihnachtsausstellungen

Lichterabend

Sa. 15. November 2014
17 bis 21 Uhr

Mit Wein-
+ Feinkostprobe!

Bummeln Sie bei Kerzenschein über unseren
Weihnachtsmarkt und wärmen Sie sich mit
leckerem Glühwein!

Adventsausstellung

So. 23. November 2014
11 bis 17 Uhr

Mit
Überraschung für
Kinder!

Lassen Sie sich in einer adventlichen
Atmosphäre von unseren Adventskränzen und
Gestecken inspirieren und entspannen Sie bei
Glühwein, Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns auf Sie!



Das Grüne Haus • Inh. Dietmar Bähner
Saynstrasse 43 • 57627 Hachenburg • Tel. 02662/941034
Öffnungszeiten: Mo - Fr: 9.00 - 18.30 Uhr • Sa: 9.00 - 16.00 Uhr



Das Grüne Haus
Pflanzen • Deko • Geschenke

Die Rettung vor zu hohen Strompreisen gibt es hier im Westerwald.



Sprechen Sie mit uns. Wir beraten Sie gerne.

Tel.: 0 26 26 - 760 914

www.dammthielen.de

Preise für Energie müssen stabil und berechenbar sein.

Darauf muss man sich verlassen können. Wir im Westerwald erreichen das mit einem geschickten Energieeinkauf und durch die Umsetzung in eine einfache und transparente Tarifstruktur, die sich an Ihrem Verbrauch orientiert – den „Wäller-Tarifen“.

Sprechen Sie mit uns. Wir sind vor Ort – und vielleicht können wir auch Sie vor zu hohen Strompreisen retten!

Ihre Alternative: Strom aus der Region

Elektrizitätswerk Hammernühle
EWH
Mit Energie. Für den Westerwald.

www.ewh.de



Einladung zu unseren

STERNSTUNDEN

Sonntag, 16. November von 11 bis 16 Uhr



Ab
13:00 Uhr
tolles
Familien-
programm!

GROSSE ERÖFFNUNG DER ADVENTSAUSSTELLUNG AM 16. NOV., 11-16 UHR

Für die Sternstunden haben wir eine eindrucksvolle Auswahl an Adventsgestecken und -kränzen für Sie vorbereitet. Besuchen Sie unsere einzigartigen Weihnachtsmärkte und genießen Sie bei Kaffee und Kuchen unser interessantes Familienprogramm.
Mehr Infos auf unserer Webseite!



Pflanzen Breuer e.K. **HENNEF**
Emil-Langen-Straße 6 / Bröltalstraße
A3/A560, Abfahrt Hennef-Ost

Telefon : 0 22 42/91 55 40

Pflanzen Breuer e.K. **SANKT AUGUSTIN**
Am Apfelbäumchen 1 / Am Bauhof
A3/A560, Abfahrt Menden/Siegburg

Telefon: 0 22 41/31 57 77

Mo.-Fr. 9:00-19:30 Uhr
Sa. 9:00-18:00 Uhr
So.* 11:00-16:00 Uhr

* (Keine Beratung, kein Verkauf von Gartenmöbeln und -geräten.)

Weitere Informationen unter: www.pflanzen-breuer.de

FREUNDE finden
uns auf Facebook!

